



TRUCKS & DETAILS



ANDROID APP ON
Google play



Erhältlich im
App Store

QR-Codes scannen und die kostenlose
Kiosk-App von TRUCKS & Details installieren.

Kalender
2014 im Heft

Gewinnspiel
King Hauler Chrome
von Dickie-Tamiya

**GEBURTSTAGS
SPEZIAL**
15 JAHRE TRUCKS!



Bericht & Video
Smart SX Flexx von Multiplex

Ausgabe 1/2014 • 16. Jahrgang
Januar/Februar 2014
D: € 6,90
A: € 7,70 • CH: sFr 10,90
NL: € 8,75 • L: € 8,20



Henschel HS 165 TSI
**Kasseler
Barock**



Weltenbummler
Straddle-Carrier im Eigenbau

WEDICO - CHAMPIONS



Erleben Sie die Wirklichkeit
im Maßstab 1:14,5



Bagger CAT 345 D LME

Komplettbausatz Artikel-Nr. 3120 – 1:14.5

Länge/Length ca. 810 mm app. 31.89"
Breite/Width ca. 240 mm app. 9.45"
Höhe/Height ca. 247 mm app. 9.72"
Spurbreite/Track ca. 240 mm app. 9.45"
Gewicht/Weight ca. 13,0 kg app. 28.6 lb

DUMPER CAT 740

Komplettbausatz Artikel-Nr. 3110 – 1:14.5

Länge/Length ca. 745 mm app. 29.33"
Breite/Width ca. 234 mm app. 9.29"
Höhe/Height ca. 253 mm app. 9.96"
Spurbreite/Track ca. 185 mm app. 7.28"
Gewicht/Weight ca. 10,7 kg app. 25.6 lb

Radlader CAT 966 G II

Komplettbausatz Artikel-Nr. 3103 – 1:14.5

Länge/Length ca. 612 mm app. 24.09"
Breite/Width ca. 211 mm app. 8.31"
Höhe/Height ca. 250 mm app. 9.84"
Spurbreite/Track ca. 158 mm app. 6.22"
Gewicht/Weight ca. 7,7 kg app. 17.0 lb

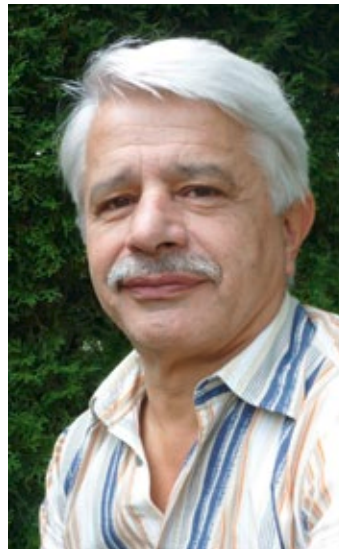
© 2011 CATERPILLAR
CAT, CATERPILLAR, their respective logos, „CATERPILLAR Yellow“ and „CATERPILLAR Corporate Yellow“, as well as corporate and product identity used herein, are trademarks of CATERPILLAR and may not be used without permission.

© 2011 WEDICO
WEDICO, along with its design marks is a trademark of WEDICO GmbH



WEDICO Truck & Construction Models GmbH

Hünefeldstr. 74 • 42285 Wuppertal • Tel.: +49 202 26 60 00 • email@wedico.de • www.wedico.de



Danke ...

... für 15 tolle Jahre **TRUCKS & Details**. Dass wir seit Ausgabe 1/1999 unseren gemeinsamen Traum von einem „eigenen“ Magazin für Nutzfahrzeug-Freunde mit Leben füllen dürfen, das verdanken wir zuallererst Ihnen, liebe Leserinnen und Leser. Sie sind es, die uns seit dem ersten Heft begleiten. In der Regel positiv, manchmal kritisch, zuweilen auch unzufrieden. Aber stets konstruktiv und fair. In der Medienbranche heißt es dann häufig – zwar fachlich korrekt aber eben auch ein wenig unpersönlich –, dass die Leser-Blatt-Bindung hoch ist. Man könnte aber auch – sowohl zutreffend als auch ein wenig pathetisch – sagen, dass unser gemeinsames Baby **TRUCKS & Details** seit 15 Jahren wächst und gedeiht. Und dabei zum Glück eine ganze Menge Freunde gefunden hat. Tendenz im Übrigen steigend.

Aber nicht nur Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, gebührt zu einem solchen Anlass unser Dank. Auch unsere Druck-, Werbe- und Vertriebspartner sowie zahlreiche Vereine und Interessengemeinschaften waren vom ersten Heft an überzeugt, mit **TRUCKS & Details** einen genauso starken wie verlässlichen Partner gefunden zu haben. Auch Ihnen allen sei an dieser Stelle ausdrücklich für den jederzeit offenen Dialog und die oft langjährige Zusammenarbeit gedankt.

Und dann sind da natürlich – last but not least – all diejenigen, die ganz unmittelbar zum Erfolg von **TRUCKS & Details** beitragen. Die zahlreichen Autoren, Fotografen und Zeichner sowie das Verlagsteam in Hamburg. Sie ermöglichen es uns, alles zwei Monate aufs Neue ein interessantes Heft zu planen und zu gestalten. Und das mit genau dem Herzblut, der Leidenschaft und dem Engagement, mit dem wir vor 15 Jahren angefangen haben.

Auf die nächsten 15 Jahre.

Tom Wellhausen Konrad Osterrieter

Tom Wellhausen
(Herausgeber)

Konrad Osterrieter
(Fachredaktion)

FÜR TRUCKS & Details...



... zeichnet auch Magazin-Mitgründer und Verlagsgeschäftsführer Sebastian Marquardt seit 15 Jahren verantwortlich.



... gestaltet Grafikerin Martina Gnaß seit fast zehn Jahren neben den Titelseiten auch die meisten Test- und Eigenbau-Berichte.



... hatte Verlagsleiter Christoph Bremer die Idee zur Digital-Ausgabe in einer eigenen Kiosk-App, die ab sofort erhältlich ist.

MODELLE

- » 10 Kasseler Barock: Henschel HS 165 TSI im Eigenbau
- » 42 Weltenbummler: Eigenbau eines Straddle Carriers in 1:14
- 70 Start Up: Scania R560 auf Bruder-Basis
- 74 Stretch-Limo: Ein Globeliner in Extra-Large

TECHNIK

- » 26 Erster Test: Smart SX Flexx von Multiplex
- 56 Starschnitt: BAT 60 von Weatronic
- 72 Der Commander: Entwickler Olaf Schmidt erklärt die neue ScaleART-Fernsteuerung

SZENE

- 54 Stolze Bilanz: modell-hobby-spiel 2013
- 60 Alle Ergebnisse der Deutschen Meisterschaft

GEBURTSTAGS-SPEZIAL

- 32 Im Gespräch: Tom Wellhausen und Sebastian Marquardt
- 34 15 Fakten zu TRUCKS & Details
- 36 15 Meinungen zu TRUCKS & Details
- 38 15 Filme, die man gesehen haben muss
- 40 15 Jahre, ein Jubiläum: MM Modellbau im Porträt
- » 50 Jubiläums-Gewinnspiel

STANDARDS

- 03 Editorial
- 06 Jetzt erleben: Das digitale Magazin
- 08 News
- 18 Markt
- 47 Shop: Nachbestellung
- 50 Spektrum
- 58 TRUCKS & Details-Shop
- 66 Fachhändler vor Ort
- 82 Impressum/Vorschau

» Titelthemen sind mit diesem Symbol gekennzeichnet.

**42****Weltenbummler
Straddle Carrier im Eigenbau**

Für das Arbeiten mit Containern entwickelte Combilift den Straddle Carrier. Er passte perfekt in die Logistik-Richtung, die ich bereits eingeschlagen hatte. Ich entschloss mich, ein 1:14-Modell anzufertigen.





74 Stretch-Limo Ein Globeliner in Extra-Large

Vor einiger Zeit stieß ich beim Stöbern im Internet auf die Seite www.elizabethtruckcenter.com. Ein Eldorado für alle, die Spaß an gepimpten US-Trucks haben. Merkwürdigerweise findet man dort fast nur veredelte Conventional Trucks. Sogenannte C.O.E.-Fahrzeuge (cabin over engine) sucht man fast vergebens. Dieser Missstand brachte mich auf eine Idee und den Globeliner von Dickie-Tamiya ins Spiel.



40 Jubiläum 15 Jahre MM Modellbau

Ob Raupensteuerungen, individuelle Truckfelgen oder hochwertige Plastikmodelle: Fredy Mühlhoffs Modell-Laden bietet Zubehör und spezielle Eigenbauten. Was vor 15 Jahren noch ein Nebenerwerb war, ist jetzt eine in der Szene beliebte Anlaufstelle für Sonderwünsche geworden.

10 Kasseler Barock Henschel HS 165 TSI im Eigenbau

Nachdem 1960 die radikalen Seebohmischen Gewichts- und Längenbeschränkungen entschärft wurden, brachte Henschel die „neue“ 165 TI-Reihe heraus. Als typischer Vertreter seiner Zeit gefällt mir der antikierte Henschel-Frontlenker recht gut.



Jetzt erleben

Brandneu und innovativ: TRUCKS & Details Digital

Mehr Infos. Mehr Service. Mehr erleben. Mit der kostenlosen App TRUCKS-KIOSK können Sie die Modellbauzeitschrift für Nutzfahrzeug-Freunde ganz neu entdecken. Denn dort gibt es Ihr Magazin in einer innovativen digitalen Version mit zahlreichen interessanten Features, zusätzlichen Optionen und weiterführenden Informationen. Kurz gesagt: TRUCKS & Details Digital ist einfach mehr als eine Zeitschrift.





ANDROID APP ON
Google play

Erhältlich im
App Store



QR-Codes scannen und die kostenlose Kiosk-App von TRUCKS & Details installieren.

Die kostenlose Kiosk-App ist sowohl für Tablet-PCs und Smartphones mit dem iOS-Betriebssystem von Apple als auch für mobile Endgeräte mit Android-Betriebssystemen verfügbar. Es handelt sich, wie der Name schon sagt, um einen Zeitschriften-Kiosk. Einen digitalen Kiosk, in dem es allerdings nur **TRUCKS & Details**, **RAD & KETTE** und die weiteren Sonderhefte aus der **TRUCKS & Details**-Redaktion zu kaufen und sogar zu abonnieren gibt. Einfach die App installieren und schon

können Sie einzelne Ausgaben des Magazins lesen – und das bereits einige Tage vor dem Erscheinen des jeweiligen Print-Hefts.

Zusatznutzen

Das neue Digital-Magazin verfügt über eine Reihe von exklusiven Zusatzfeatures wie direkt abspielbare Videos für cross-mediales Entertainment, spezielle Bildergalerien, digitale Straßenkarten oder auch Shopping-Möglichkeiten für Schnäppchen-

Jäger. Einfach auf die pulsierenden Buttons klicken und die neuen Möglichkeiten erleben. Über die anklickbare Textbox kann man das digitale Magazin sogar ganz bequem auf dem Handy lesen. Und das Beste: Für Print-Abonnenten von **TRUCKS & Details** ist die Digital-Ausgabe kostenlos. Das Abo wird automatisch und ohne Aufpreis um die App erweitert. Sie müssen sich dazu lediglich einmalig mit Ihrer Abo-Nummer in der App anmelden. Alle Infos zur Registrierung und zu den Möglichkeiten von **TRUCKS & Details Digital** gibt es auf unserer Website unter www.trucks-and-details.de/digital



Zu Beiträgen, die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind, gibt es im Digital-Magazin exklusive Zusatzfeatures

Volle Kontrolle?

Darum braucht die Kiosk-App technische Zugriffsmöglichkeiten

Um sämtliche Möglichkeiten der digitalen Ausgabe von **TRUCKS & Details** nutzen zu können, müssen Sie der kostenlosen App TRUCKS-KIOSK bei der Installation per einfachem Klick einige Berechtigungen übertragen. Ein Vorgang, der bei der Installation von Apps im Übrigen ganz normal und in den Richtlinien und Einstellungen von Apple, Google & Co geregelt ist. Im Folgenden erklären wir, was es damit auf sich hat.

> Systemtools: Schlafmodus verhindern

Wenn eine größere Datei wie ein digitales Magazin heruntergeladen wird und der Datentransfer zwischenzeitlich ins Stocken gerät, schalten sich manche Geräte automatisch in den Schlafmodus. In diesem Fall müsste der komplette Download erneut gestartet werden. Um dies zu verhindern, ist diese Berechtigung notwendig.

> Anrufe: Telefonstatus und -ID lesen

Bei vielen ePaper-Angeboten müssen Kunden erst spezifische User-Daten eingeben, bevor sie kaufen oder auch lesen dürfen. Um die Nutzung der kostenlosen TRUCKS-KIOSK-App so einfach wie möglich zu gestalten, werden der Telefonstatus und die -Identität abgerufen. Das Gerät wird identifiziert, User-spezifische Daten werden von der App nicht gespeichert.



> Netzwerkkommunikation/Netzwerkstatus lesen

Die Netzwerkkommunikation ist im Grunde genommen dazu da, um überhaupt auf das Internet zugreifen zu können. Um sicherzustellen, dass das verwendete Endgerät mit dem Internet verbunden ist und ein Magazin erfolgreich heruntergeladen oder der Kauf einer Ausgabe sicher abgewickelt werden kann, muss die App den aktuellen Netzwerkstatus des Endgeräts erkennen können.

> Speicher: USB-Speicherinhalte ändern/löschen

Die Berechtigung, um auf den Speicher, also die SD-Karte zugreifen zu können, braucht die App, um die heruntergeladenen Magazine oder Workbooks auch tatsächlich auf dem Endgerät speichern zu können. Das hat den großen Vorteil, dass man **TRUCKS & Details Digital** auch offline, also beispielsweise in der U-Bahn, im Zug oder im Flugzeug lesen kann.

Dank der integrierten Text-Box-Funktion kann man das Digital-Magazin auch auf dem Handy bequem lesen

funtronix

★ LICHTASSISTENTEN

● AB 69,90 €

- Beliebig erweiterbares Bussystem
- Kein Elektronikwissen notwendig !!!
- Einbaufertige Beleuchtungslösungen
- Drastisch reduzierter Verkabelungsaufwand
- Kompatibel mit nahezu allen Systemen



★ STARTERSETS

● AB 179,90 €

- Verwendung modernster Hochleistungs LEDs
 - Volle Belegung der Rückleuchten
- Optimale Ausleuchtung der Rückleuchtenkammern (SMD Technik 180° Winkel)
 - Zusatzausgänge bis zu 500mA belastbar
- Zukunftssicher durch updatebare Mikrocontrollerrechnik



★ ZUSATZAUSSTATTUNG



- Modellabhängige Konfiguration
- Konfigurationen können am PC gesichert werden
- Nahezu alles kann (nichts muss) konfiguriert werden
- Jeder Ausgang ist gleichwertig
- Das Verhalten ist perfekt an das Original anpassbar

★ INFRAROTSTRECKE

● AB 74,80 €



- Übertragung sämtlicher Informationen an den Empfänger
- Frei konfigurierbare Servoausgänge
- Motorausgang für Aufliegerstützen oder -rampen
- Endlagenschalterunterstützung



QR-Codes scannen und die kostenlose News-App von TRUCKS & Details installieren.

Party

Geburtstagsereignis bei TTM Modellbau

Das Geburtstagskind hatte zur Feier eingeladen – und gleich noch die Geschenke besorgt. Um den 10. Geburtstag von TTM Funktionsmodellbau gebührend zu feiern, hatte sich das Team um Sven Thiel einige Highlights zum zweitägigen Geburtstagsereignis einfallen lassen. So gab es beispielsweise beim „TTM Late Night Shopping“ und einen Tag später beim „TTM Modellbau-Event“ einen Geburtstags-Rabatt von – wie könnte es anders sein – 10 Prozent auf die vorhandene Lagerware. Ein rundum gelungenes Event, das Lust auf die nächsten zehn Jahre TTM Funktionsmodellbau machte.



Zahlreiche Kunden, Partner und Weggefährten waren der Einladung zum TTM-Geburtstagsereignis gefolgt

KONTAKT

TTM Funktionsmodellbau
Frintroper Straße 407-409, 45359 Essen
Telefon: 02 01/320 71 84
Fax: 02 01/60 83 54
E-Mail: info@truck-modellbau.de
Internet: www.ttm-funktionsmodellbau.de

Premiere

Vorstellung der Smart SX Flexx



Thomas Peter, Marketingchef von Multiplex

Thomas Peter hat gut Lachen: Auf der Faszination Modellbau in Friedrichshafen stellte der Marketingchef von Multiplex die neue Smart SX Flexx vor. Die Fernsteuerung ist für die Verwendung in Kombination mit Tamiya-Modellen optimiert und zog schon bei der Präsentation viele neugierige Blicke auf sich. Einen ausführlichen Testbericht über die Smart SX Flexx lesen Sie in diesem Heft ab Seite 26.

Termin

Deutsche Meisterschaft 2014

Als Gewinner der Teamwertung im Jahr 2013 hat der FMT-Kurpfalz erstmals die Ehre, eine Deutsche Modell-Truck-Meisterschaft auszurichten. Und das Organisationsteam um Herbert Peters und Jürgen Ballreich startete mit viel Elan und frischen Ideen in die Planungsphase. Der Termin für die DM steht daher jetzt schon fest: Das Event findet am 04. und 05. Oktober in der Kurpfalzhalle in Leimen/St. Ilgen statt. Internet: www.radsportverein-leimen.de/truck



Auf der Website des FMT-Kurpfalz soll es regelmäßige Infos zur Deutschen Meisterschaft 2014 geben

Prototyp des neuen Mobilbaggers von Damitz



Erste Projektstudie der Fumotec-Planierraupe



MEHR INFOS in der Digital-Ausgabe

Vorschau

Neue Baumaschinen 2014

Nachdem bereits 2013 eine ganze Reihe an Baumaschinen-Modellen vorgestellt wurde, sind nun auch die ersten Neuheiten-Projekte des Jahres 2014 bekannt geworden. So plant Fumotec (www.fumotec.de) für den nächsten Sommer die Markteinführung der Komatsu-Planierraupe D65WX im Maßstab 1:14,5. Damitz Modelltechnik (www.damitz-modelltechnik.de) wiederum hat für den Herbst einen New Holland-Mobilbagger WE210B Pro in 1:14,5 angekündigt.



Weiter auf Expansionskurs: Kai Mißfeld, Der Getriebedoktor

KONTAKT

Der Getriebedoktor
 Tegelberg 41, 24576 Bad Bramstedt
 Telefon: 041 92/889 97 77
 E-Mail: info@der-getriebedoktor.de
 Internet: www.der-getriebedoktor.de

Partnerschaft
Der Getriebedoktor jetzt
EAS-Stützpunkthändler

Am Rande der Faszination Modellbau in Friedrichshafen vereinbarten Der Getriebedoktor und die EAS GmbH eine strategische Partnerschaft. So ist der erfolgreiche Modellbau-Fachhändler ab sofort EAS-Stützpunkthändler und übernimmt Vertrieb und Service der Produkte in Norddeutschland. So können sich interessierte Kunden am Firmensitz von Der Getriebedoktor beispielsweise die EAS-Fräsen ausführlich erklären und demonstrieren lassen.

Wer schon immer einmal die neuen Räumlichkeiten des Getriebedoktors in Bad Bramstedt in Augenschein nehmen wollte, der hat beim großen Adventsfahren am 07. Dezember 2013 von 10 bis 18 Uhr die Möglichkeit dazu. Dann können aktuelle Fahrzeuge vor Ort ausprobiert und es kann zu Messe-Preisen das eine oder andere Weihnachtsgeschenk eingekauft werden.

Bilderbuch
ScaleART-Kalender 2014

Unter dem Motto „Unvergessliche Modelle“ hatte ScaleART wie im vergangenen Jahr einen Fotowettbewerb ins Leben gerufen. Einzige Teilnahme-Bedingung: Beim Hauptmotiv musste es sich um ein haus-eigenes Modell oder ein erkennbar mit Komponenten der Modellbaumanufaktur aus Waldsee aufgebautes Fahrzeug handeln. In einem Online-Voting wurden die sechs Sieger-Bilder gewählt, die Teil des offiziellen ScaleART-Kalenders 2014 wurden.

Im ScaleART-Kalender 2014 wurden sechs Gewinner verewigt



KONTAKT

ScaleART, Schillerstraße 3, 67165 Waldsee
 Telefon: 062 36/41 66 51, Fax: 062 36/41 66 52
 E-Mail: info@scaleart.de
 Internet: www.scaleart.de

Freiwillig
EMA-Mitglieder unterzeichnen Selbstverpflichtung

Im Rahmen der Mitgliederversammlung 2013 haben die in der European Modelhobby Association (EMA) organisierten Hersteller und Distributoren von Modellbauprodukten einen weiteren Meilenstein der intensivierten Zusammenarbeit gesetzt. Alle Mitglieder unterzeichneten eine freiwillige Selbstverpflichtungserklärung zur Einhaltung aller gesetzlichen Anforderungen an Verbraucherschutz und Umweltverträglichkeit. „Diese Erklärung ist die Basis für ein gemeinsames, zielstrebiges Handeln der europäischen Modellbau-Industrie“, so Dieter Wörner, Geschäftsführer der Firma Multiplex und EMA-Vorstandsmitglied. Internet: www.e-m-a.org



Bei der EMA-Mitgliederversammlung 2013 wurde eine freiwillige Selbstverpflichtungserklärung unterzeichnet



Der TRUCKS & Details-Shop ist jetzt im Responsive-Design gestaltet

Reaktionsschnell
TRUCKS & Details-Shop im
Responsive Design

Alles neu bei www.alles-rund-ums-hobby.de. Neben dem komplett neu gestalteten, frischen Look, der die Nutzung an PC oder Laptop noch angenehmer macht, ist der beliebte TRUCKS & Details-Shop nun auch für alle Bildschirmauflösungen optimiert. Und damit ideal zur Nutzung mit mobilen Endgeräten geeignet. Egal also, ob man per PC, Tablet oder Smartphone einkaufen möchte, der Shop passt sich optisch automatisch dem jeweiligen Gerät an. Eines hat sich jedoch nicht verändert: Im TRUCKS & Details-Shop finden Freunde von Nutzfahrzeugmodellen die passende Literatur zu ihrem Hobby. Egal ob für Einsteiger, Profis, Selbstermacher oder Tüftler, bei www.alles-rund-ums-hobby.de findet man das passende Buch, den richtigen Ratgeber oder die entsprechende Zeitschrift.

Kasseler Barock

MEHR INFOS
in der Digital-Ausgabe

Von Konrad Osterrieter

Henschel HS 165 TSI mit Langmaterial-Auflieger

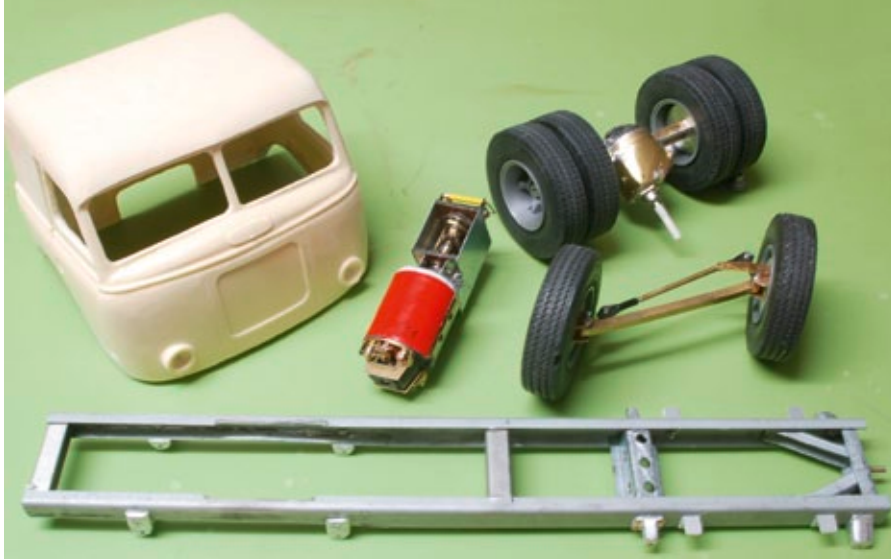
Nachdem 1960 die radikalen Seeböhmischen Gewichts- und Längenbeschränkungen entschärft wurden, brachte Henschel die „neue“ 165 TI-Reihe heraus. Aufbauend auf den bekannten Typ 165 T, nun aber mit 192 PS starken Dieselmotoren mit Direkteinspritzung ausgestattet, erfüllte man die gesetzlichen Anforderungen (6 PS pro Tonne) für den 32-Tonnen-Zug. Doch nur noch ein gutes Jahr war diese Typenreihe mit dem rundlichen barocken Fahrerhaus auf dem Markt, dann rollte ihre Ablösung mit kantigen Lepoix-Kabinen heran. Schönheit liegt stets im Auge des Betrachters, und sie ist auch eine Frage des Zeitgeschmacks. Insofern gefällt mir der antiquierte Henschel-Frontlenker als typischer Vertreter seiner Zeit recht gut.

„Von hinten durch die Brust ins Auge“, lautet eine Redensart für Handlungen, die nicht auf geradem Weg zum Ziele kommen. So könnte man auch die Kiellegung meines Henschels umschreiben. Am Anfang stand der Krupp-Titan Kranwagen, den Sie schon aus dem **TRUCKS & Details**-Sonderheft **RC-Notruf** kennen. Für diesen hatte ich, parallel zum Kranaufbau, einen dreiecksigen Langmaterialauflieger geschneidert, um den

Krupp alternativ auch als Brückenzug auf Reise schicken zu können. An den „Auflieger“ war, statt Sattelplatte und Königsbolzen, ein Drehkranz mit Nickgelenk angeschlagen, der wiederum im Hilfsrahmen auf dem Zugfahrzeug verankert war und durch diese untrennbare Verbindung das Gespann zum Brückenzug machte. Stand Kranbedarf an, löste ich einen kleinen Sperrriegel, schob den Hilfsrahmen 5 Millimeter (mm) nach

vorne (wodurch er aus seinen Verankerungen freikommt) und hob diesen, an der Langmaterialbrücke hängend, einfach nach oben ab. Dann aber stand Letztere wieder verwaist im Regal und rief nach einem eigenständigen Zugfahrzeug, nach einer wendigen Frontlenker-Sattelzugmaschine. Als Pendant zu meinem Henschel-Hauber HS 140 würde doch ein Frontlenker aus gleichem Hause und gleicher Zeit ganz gut passen?





„Die gibt der Zahnarzt seiner Familie!“ Unter Umständen guten Freunden auch. Die Henschel-Kabine von Dr. Michael Walk trifft auf Bauteile ihres neuen Zuhauses

Déjà vu?

Nein, liebe Leserin, lieber Leser, Sie leiden nicht an Erinnerungsverfälschung und glauben infolge auch nicht, gerade Erlebtes schon früher einmal erfahren zu haben. Denn genau vor sechs Jahren, in der Ausgabe 1/2008 von **TRUCKS & Details**, stellte Ihnen Manuel Keller seinen Autotransporter vor, gezogen

von einer Henschel-Sattelzugmaschine HS 165 TSI. Und mit diesem Fahrzeug hat meine Sattelzugmaschine nicht nur den Typ gemein, sondern auch das gegossene Fahrerhaus aus Resin. Schöpfer der Urform und der beiden Rohkarossen ist **TRUCKS & Details**-Autor Dr. Michael Walk, dessen filigrane und vorbildgetreue Lastwagenmodelle Sie in etlichen Artikeln schon kennengelernt haben.

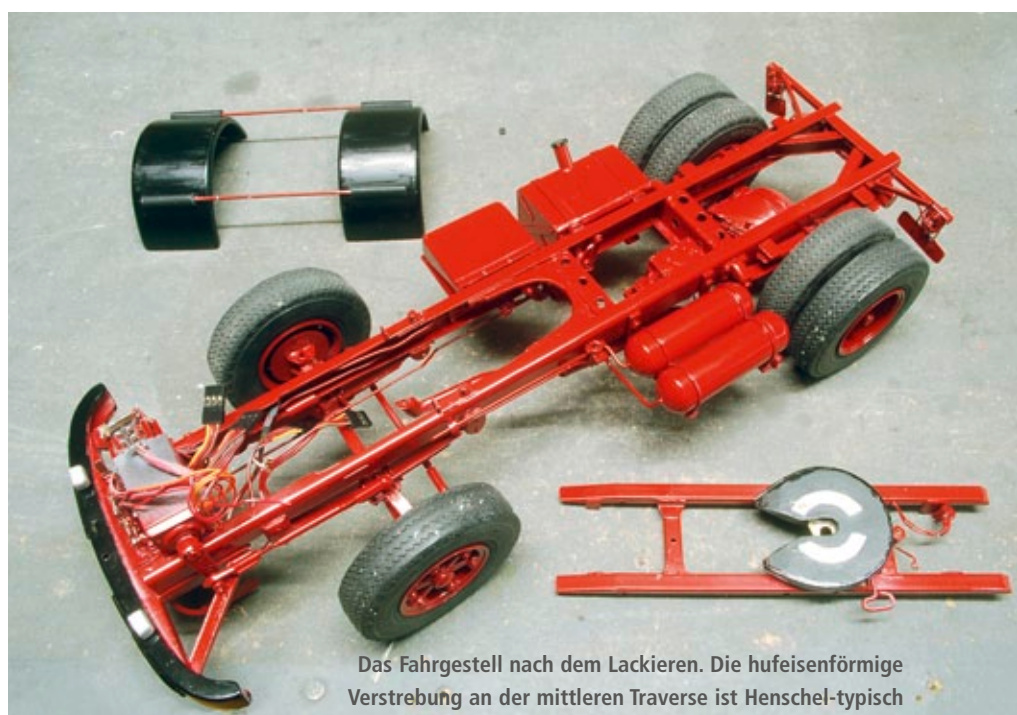
In der Regel stricke ich meine Fahrerhäuser selbst, bevorzugt aus PS-Plattenmaterial. Doch unter Modellbaufreunden gibt es einen regen Erfahrungsaustausch und manchmal etwas mehr. Will heißen, nicht immer kommen nur Informa-

Die Türen sind schon ausgesägt, das Fahrerhaus hat zur Anprobe Platz genommen



tionen zum Austausch, sondern ab und zu auch Objekte in realer Gestalt. Im vorliegenden Falle reiste mein Ford-Fahrerhaus (FK 4500) zum Abformen an die Waterkant, während ein Abguss der Walkschen Henschel-Kabine in Gegenrichtung den Weg an den Oberrhein fand. Und wie unter Freunden üblich, ganz ohne merkantilen Hintergedanken. Auf den ersten Blick hatte ich mir so zwar einiges an Arbeit gespart, summa summarum aber diese letztlich nur in den weiteren Ausbau verlagert.

Zu Beginn fräste ich überschüssiges Material an den Innenseiten der Karosse ab und ebnete die Wandstärken auf ein einheitliches Maß. Eine staubige Angelegenheit, bei der auf eine Absaugvorrichtung nicht verzichtet werden sollte. Mit dem Materialabtrag schwand nicht nur Gewicht, sondern das lichte Innenmaß nahm entsprechend zu. Ziel war es, so viel Raum zu schaffen, dass sechs Sub-C-Zellen „side by side“ in die Schlafkoje passen. Im nächsten Schritt sägte ich die angedeuteten Türen heraus, was in Resin wesentlich leichter vonstatten geht als in Polystyrol. Das dünne Blatt der Miniatur-Stichsäge räumt aber mehr Material weg, als nach dem Einbau der Türen als Spaltmaß vermittelbar wäre. Rechnet man den Verlust beim Glätten der Schnittkanten durch die Feile hinzu, kommt man um einen späteren Materialauftrag nicht herum. Ohne Türen mangelte es dem Fahrerhaus an Stabilität, die verbliebenen schlanken Schweller zeigten sich sehr fragil und der Werkstoff Resin bei diesem geringen Querschnitt über-



Das Fahrgestell nach dem Lackieren. Die hufeisenförmige Verstrebung an der mittleren Traverse ist Henschel-typisch

Die frei gedrehten Radsterne an der Vorderachse machen sich an den Veroma-Trilexfelgen recht gut



fordert. Nun waren chirurgische Kunstgriffe vonnöten. An den Innenseiten der Schweller fräste ich hierfür jeweils mittig eine Nut, an der Front beginnend und im Halbbogen in der Seitenwand endend. In diese Nuten legte ich jeweils einen kongruent in Form gebogenen Stahldraht ein und träufelte Sekundenkleber auf. Danach füllte ich die verbliebenen Hohlräume mit Resinschleifstaub und benetzte auch diesen mit Sekundenkleber. So waren die Schweller wieder geschlossen und die stabilisierende Einlage nicht mehr zu sehen. An den Windschutzscheiben nahm ich noch kleinere Korrekturen vor. So vergrößerte ich die Fensterausschnitte (die Scheibenrahmen reduzieren später die Fensterfläche wieder) und verringerte den Winkel der nach außen abfallenden Ober- und Unterkanten, um den charakteristischen „traurigen Blick“ ein wenig zu entkräften.

Zeitraubendes Klein-Klein

Funktionale Türen sind eine nette Sache, die man allerdings mit einem hohen Arbeitsaufwand bezahlen muss. Ob der Mehraufwand

hierfür gerechtfertigt ist, muss der Modellbauer indes für sich entscheiden. Es ist nicht damit getan, nur Türen auszusägen und Scharniere anzuschlagen. Türen haben eine Laibung, eine Innenseite, einen Falz, einen rundumlaufenden Anschlag und eine Führung für die Scheibe. Hier half wieder Polystyrol-Plattenmaterial in unterschiedlichen Stärken weiter. Für die Verbindung von Polystyrol mit Resin ist herkömmlicher Polystyrolkleber nicht geeignet. Für kleinflächige Verbindungen greife ich hier auf Sekundenkleber zurück, für großflächige auf den Kunststoffkleber von Ruderer (L 530). Die Türscharniere fertigte ich aus 0,3 mm starken Messingblechstreifen an. Die Blätter der oberen Scharniere müssen länger sein als die der unteren, da ihre Drehachsen weiter vom Türblatt entfernt liegen. Wo die Mitte der Tür-laibung erreicht wird, sind die Scharnierblätter rechtwinklig



LESE-TIPP

Mehr über den Funktionsmodellbau für das Bergungs- und Rettungswesen gibt es im **TRUCKS & Details-Sonderheft RC-Notruf**. Das Magazin kann im Online-Shop unter www.alles-rund-ums-hobby.de bestellt werden.



Über die Kontaktflächen auf der Sattelkupplung beziehen ausfahrbare Stützen und/oder Kippantriebe ihren Strom

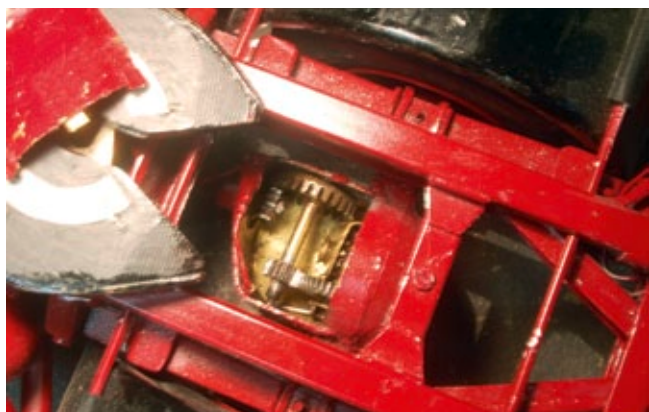


abgebogen, zugespitzt und mit Einkerbungen versehen. Mit der Lötkolbenspitze und sanftem Druck schmolz ich die Enden in das Polystyrol der Tür-laibung beziehungsweise in das Resin der Karosserie ein. In Polystyrol finden die Scharnierenden mit dem Schmelzvorgang festen Halt, in Resin schaffen sie sich nur Raum. Hier musste für



Blick in das Dreigang-Schaltgetriebe, der erste Gang ist eingelegt: Untere Schaltklaue vorn = Kraftfluss nach oben in die Vorgelegewelle; obere Schaltklaue vorn = Kraftfluss mit höchster Untersetzung nach unten in die zweiteilige Hauptwelle

Heimstatt zweier Heinzelmännchen; die Miniservos bedienen die Gangschaltung, öffnen die Sattelkupplung oder leiten den Fahrstrom zu Abnehmern im Auflieger um



Deckel abgenommen; die doppelt untersetzte Hinterachse zeigt ihr Innenleben. Die Differenzialsperre ist nicht aktiviert (Scheibe mit Ringnut und Kuppelstiften liegt nicht am großen Zahnrad an)

einen festen Sitz mit Sekundenkleber nachgeholfen werden. Für die Einfassungen der Windschutzscheiben und für die seitlichen, vorn herunterlaufenden Regenrinnen war ein Flexgleis der Spurweite Z dienstbar. Für die Windschutzscheiben bog ich zwei Schienenabschnitte jeweils zu Rechtecken, deren Nahtstellen (auf Stoß) oben mittig liegen. Die Schienenprofile sind so in ihrer Stegebene zu biegen, dass der breite Fuß nach vorn (außen) zeigt und der kleinere Kopf nach innen. Die nun umlaufende Nut (Steg) rastet ringsum in den Fensterausschnitt ein. Innen bietet sie dem Scheibenzuschnitt Halt. Das Biegen der Fensterrahmen und der Zuschnitt der Windschutzscheiben erfordern schon etwas Geduld. Das Ziel ist erreicht, wenn Rahmen und Fenster nur mit Formschluss einrastend Halt finden und ganz auf Klebstoff verzichtet werden kann. Selbstverständlich waren zuvor noch die Stoßnähte an den Fensterrahmen zu verlöten. Der Lötcolben half auch bei der Befestigung der Regenrinnen. Erst einmal war wieder sorgfältiges Biegen angesagt, sollten doch die Regenrinnen in ihrem vertikalen Teil der bauchigen Ausformung des Fahrerhauses folgen. Danach fräste ich in den breiten Fuß (dieser liegt auf der Karosserie auf) auf der nicht einsehbaren Seite an fünf Stellen ein. Durch diese Schlitzte führen Messingdrahtabschnitte, die sich an den Steg anlegen. Mit etwas Lötzinn wurden deren Enden am Steg fixiert. An den korrespondierenden Positionen am Fahrerhaus brachte ich Bohrungen ein. Nach der Lackierung des Fahrerhauses waren die freien Messingdrahtenden nur noch einzufädeln und innen umzubiegen: Hält besser als geklebt. Und mit dezenter Spannung konnte zudem ein spaltfreies Anliegen der Regenrinnen erreicht werden.

Fertighaus sucht Fundament

Was mir nicht gefällt, sind Fahrerhäuser, die ohne Innenleben als leere Hülle auf dem Fahrgestell sitzen und einen freien Blick durch die offenen Radhäuser bis unters Dach erlauben. Und wo sich Türen öffnen lassen, muss auch der Einblick von entsprechender Qualität sein. Ein gestalteter Innenraum ist Pflicht, auch wenn dieser der Unterbringung von Mechanik und Elektronik hier und dort entgegensteht. Weiter muss das Raumkonzept so durchdacht sein, dass im Bedarfsfalle Mechanik und Elektronik ohne langwierige Schraubarbeiten erreichbar bleiben. Die Basis für den Innenraum und das aufzusetzende Fahrerhaus bildet hier nun ein zusammengesetztes Konstrukt aus Polystyrol, das aus den beiden Kotflügeln, zwei vorne anschließenden Bodenstücken und zwei quer verlaufenden Verbindungsflächen besteht. Letztere befinden

Der grösste Tamiya-Truck-Händler der Schweiz gratuliert «TRUCKS & Details» zum Jubiläum!



RACING MODELLBAU Auto-, Schiffs- & Flug

Churghässli 9
CH- 9425 Savalen
Tel: 051 / 785 26 32
Fax: 051 / 785 31 37

robbe O&K Kettenbagger
mit hydraulischem Ketten-Antrieb
Vertrieb Schweiz

ServoNaut-Schweiz-Vertrieb

Tausende Truckzubehör-Teile
an Lager!
Grosser Truck-Online-Shop
www.truckmodell.ch



Airbrush-Kurse für Modellbauer mit Fachbuchautor Mathias Faber



HARDER & STEENBECK
Airbrush Seminare



Infos unter: www.harder-airbrush.de
Tel. +49 (0)40 878798930

EAS(Y) KG CNC Maschine

Verfahrweg Z: 170mm

Beliebt - Bewährt - Begehrt
300x440 - 600x1250mm
Kugelumlauf Führungen
Kugelgewindespindeln
Wartungsfreundlich
Steckerfertig
Langlebig
Robust

Wir stellen aus:

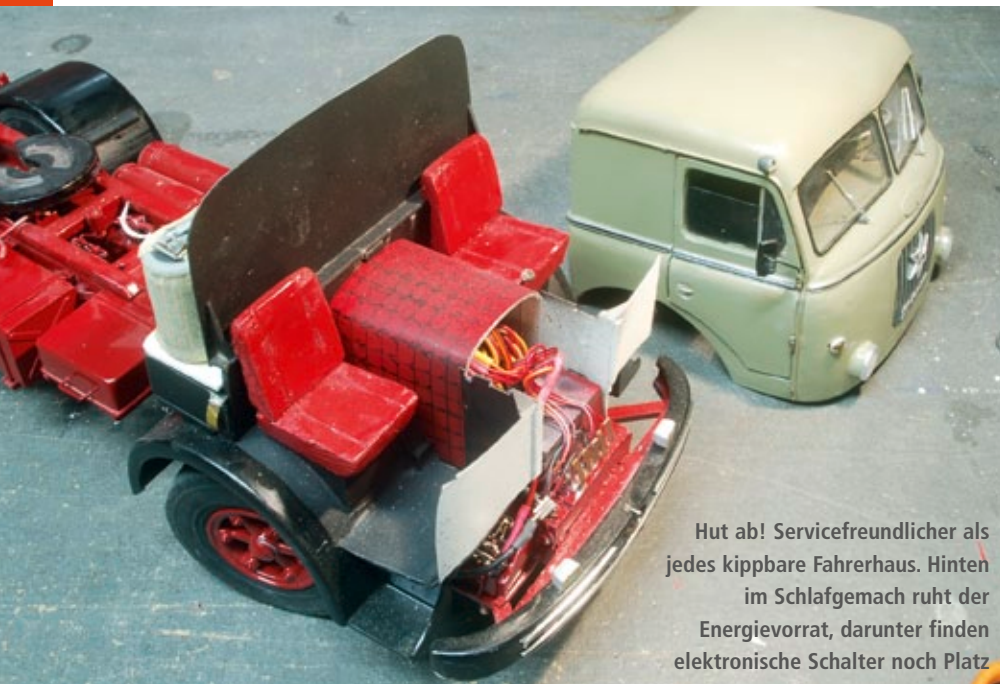
-  Faszination Modelltech
21.- 23.3.2014 Sinshelm
-  experTEC
11.- 13.4.2014 Dortmund
-  ProWing
9.- 11.5.2014 - Bad Sassendorf



Automatisierungstechnik.
CNC Maschinen.



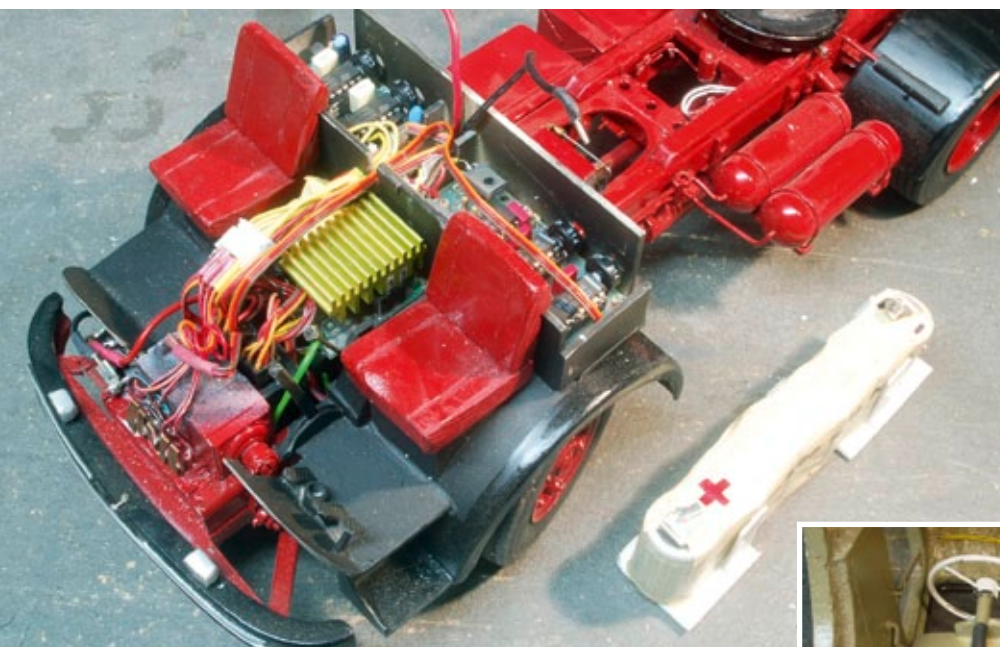
www.EASGmbH.de
EAS GmbH Nordring 30 / D-47495 Rheinberg Tel +49 (0) 2843 92959-19 Mail service@easgmbh.de



Hut ab! Servicefreundlicher als jedes kippbare Fahrerhaus. Hinten im Schlafgemach ruht der Energievorrat, darunter finden elektronische Schalter noch Platz

sich direkt hinter den Sitzlehnen beziehungsweise direkt vor der Fahrerhausrückwand. Zwischen beiden Verbindungsflächen finden drei Elektronikbausteine und darüber ein sechszelliger NiMH-Akku (4/5 Sub-C, 2.200 Milliamperestunden Kapazität) Platz. Die voluminöse Motorabdeckung, an die auch die frontale Innenverkleidung ange-schlagen ist, wird nur aufgesetzt. Darunter

verstecken sich stehend Lenkservo und Siebenkanal-Empfänger sowie Antriebsmotor und Fahrregler liegend dahinter. Fahrer- und Beifahrersitze ruhen auf Podesten, die ihrerseits auf den Kotflügeln positioniert sind. Fünf federnde Bronzeblechungen stellen frontseitig den elektrischen Kontakt zur „Fahrerhaushülle“ her (Blinker links/ rechts, Licht, Scheibenwischer, Masse), eine



Im Notfall sind Elektronik und Mechanik ohne Werkzeugeinsatz im Handumdrehen erreichbar. Vor dem Lenkservo sichern fünf federnde Kontaktzungen, statt einer mehrpoligen Steckverbindung, die Stromversorgung der elektrischen Verbraucher im Fahrerhaus

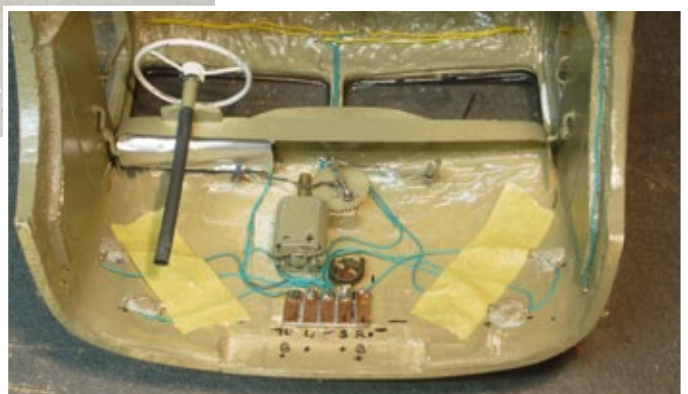
Wie bei Hempels unterm Sofa! So sieht es hinter der Stirnwand-verkleidung im Innern des Fahrerhauses aus. Über den Kontaktflächen schmiegte sich der gegenläufige Wischerantrieb an die Stirnwand an

weitere Kontaktzunge an der rechten Seite dient der Antenne. Als Letzte fungieren die beiden seitlichen Regenrinnen, die innen mit einem Kabel elektrisch miteinander verbunden sind. In der Summe erreichte ich so in etwa die ursprüngliche Antennenlänge und mit den vertikalen und horizontalen Anteilen eine richtungsunabhängige Empfangsqualität. Da ich schon bei meinen ersten Fahrzeugen stets den Minuspol auf Masse (Fahrgestell) gelegt hatte (erspart eine separate Rückleitung), musste ich hier wieder so verfahren, um mit der Elektrik der vorhandenen Auflieger kompatibel zu bleiben. Von Nachteil ist dabei, dass nahezu alle erhältlichen elektronischen Heinzelmännchen nach Minus schalten. Nur der ehrwürdige Zweikanal-Memory-Schalter von Conrad macht hier eine Ausnahme. Entsprechend dieser Vorlage veränderte ich die Endstufe des Zweikanal-Schalters aus gleichem Hause. Gleichzeitig verringerte ich die Ausmaße beider Platinen, sodass sie zusammen mit einem Blinkgeber unter den Akku ins „Schlafgemach“ einziehen konnten. Eine sechspolige Steckverbindung zwischen diesen Elektronikbausteinen und den Kontaktzungen an der Front erleichtert den Zugang zu allen Komponenten.

Schon bevor das Walksche Fahrerhaus auf meiner Werkbank stand, war ich in Vorleistung gegangen und hatte das Dreigang-Schaltgetriebe, die Lenkachse und die doppelt untersetzte Hinterachse mit sperrbarem Differenzial angefertigt. Nicht zufällig beginne ich meistens mit diesem Dreigestirn

LESE-TIPP

Konrad Osterrieters Eigenbauten sind legendär, seine technischen Lösungen prägend für die ganze Szene. Die beiden Ausgaben von **Konrad Osterrieters Eigenbau-Spezial** können Sie online im Magazin-Shop unter www.alles-rund-ums-hobby.de bestellen.



(Getriebe, Hinterachse, Vorderachse). Jedes dieser Bauteile ist, wenn man so will, ein eigenständiges Bauvorhaben, das auch für sich abgeschlossen werden kann und so vorab schon Erfolgserlebnisse auf dem langen Weg zum Ziel bietet. Für den Leiterraahmen lagen zwei auf der Kantbank in Form gebrachte Längsträger aus Stahlblech bereit. Bei der TI-Reihe hatte man schon auf den ausgeprägten Fischbauch an den Längsträgern verzichtet und nach hinten eine durchgängige Steghöhe beibehalten. Im vorderen Drittel aber reduzierte sich diese wie bei den Vorgängern weiterhin. Hierzu musste ich die Längsträger im vorderen Drittel mittels Sägeschnitten entsprechend aussparen, den nun frei stehenden Falz zum Steg hin biegen und die Nahtstellen verlöten. Hätte ich mir diesen Aufwand erspart (weil nicht im einseharen Bereich liegend), wäre bei durchgängiger Steghöhe für das Einfedern der Lenkachse kaum Raum vorhanden gewesen. Die direkt unter den Längsträgern positionierten Vorderachsfedern bieten mit ihrer nicht ausladenden Federspurweite gleichwohl viel Raum für einen kräftigen Lenkeinschlag, wodurch die Wendigkeit des Fahrzeugs erheblich



Hier noch im Brückenzug eingebunden präsentiert sich das Alu-Gerippe der Langmaterialbrücke

gesteigert wird. Die aus dem Vollen (Aluminium) herausgesägt und gefeilten Federböcke habe ich an der Vorderachse (nicht einsehbar) mit Senkkopfschrauben an den Rahmen angeschlagen, an der Hinterachse angenietet beziehungsweise von innen her (Sackloch mit Gewinde) angeschraubt. Die Traversen konnten, weil kürzer, wieder nach Hausmacherart am heimischen Schraubstock gekantet und in Form gebracht werden. Sie sind mit den Längsträgern weich verlötet. Dank großer Benetzungsflächen weist diese

Verbindung genügend Stabilität auf. Im vorderen Drittel des Fahrgestells musste ich die oberen Falze der Längsträger im Bereich des Elektromotors verschmälern, damit dieser nach dem Einbau mit diesen nicht unmittelbar in Berührung kommt. Meine Motoren und Getriebe lagere ich in Gummielementen, um die mögliche Geräusentwicklung nicht unnötigerweise mit Resonanzen zu verstärken. Schließlich haben meine Fahrzeuge keine Soundmodule an Bord, die diese übertönen könnten.

▼ Anzeige



Fahrerhausbausätze 1:14 für Tamiya LKW • Magirus Fahrerhausbausatz, Best.-Nr. 5014, 250,- € • DB Fahrerhausbausatz, Best.-Nr. 5019, 250,- € • MAN Fahrerhausbausatz, Best.-Nr. 5018, 250,- € • Trilix Felgen vorne, Best.-Nr. 1516, 15,- €/Stk. • Trilix Doppelfelgen hinten, Best.-Nr. 1517, 25,- €/Stk. 1/14 Tamiya



Wir gratulieren TRUCKS & Details zum Geburtstag

NEU • Zweieutersilobausatz • Bestell-Nr. 5013 • Preis 499,- €
Länge 79 cm • Breite 19 cm • Höhe 29,5 cm

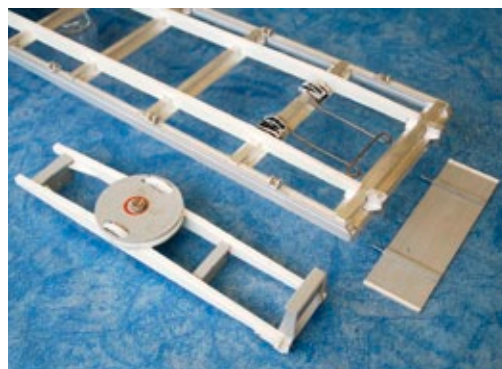
Eineutersilobausatz • Bestell-Nr. 5000 • Preis 399,- €
Länge 66 cm • Breite 19 cm • Höhe 29,5 cm



1: 14,5 Modelle

Nur Anhängsel? Oder mehr?

Auflieger und Anhänger haben in meinen Fuhrpark nicht unbedingt ein punktgenaues Vorbild, sondern vereinigen meist Elemente mehrerer Vorbilder in einem Modell. Wichtig dabei ist, dass das Konglomerat optisch, technisch und wirtschaftlich glaubhaft bleibt, das heißt, Verwendungszweck, Dimension und Nutzlast stehen mit Achsenzahl, Radstand und Bereifung in einem sinnvollen Kontext und halten einer kritischen Betrachtung Stand. Ähnlich der bekannten Fliegerweisheit: „Was gut aussieht, fliegt gut!“ Herzstück des aufgesattelten 14-Meter-Langmaterialaufliegers (respektive Langmaterialbrücke) ist das dreiachsige Selbstlenk-Aggregat. Ähnlich einem Selbstlenk-Nachläufer beim Langholztransport hält es selbständig Spur, nur gesteuert durch den Differenzwinkel zwischen Ladebrücke und Aggregat, welcher bei jedem Ausschlag eine einholende Lenkbewegung hervorruft. Um einen Achslastausgleich zwischen allen drei Achsen zu gewährleisten, sind die benachbarten Feder-Enden in pendelnden Aufnahmen gelagert. Gleichzeitig werden so in begrenztem Maße Nickbewegungen (Querachse) möglich, wie sie beim Befahren von Rampen oder Überfahren von Kuppen erforderlich werden. Infolge verbindet der Drehkranz allein die Ladebrücke mit dem Selbstlenkaggregat, ein zusätzliches Gelenk für Nickbewegungen erübrigte sich dadurch. Der mechanische Achslastausgleich mittels pendelnder Federaufnahmen schloss indes eine Drehschemel-Lenkung für die erste und dritte Achse aus. Deshalb besitzen diese Achsen eine Achsschenkellenkung, die mittlere Achse ist nicht gelenkt. So lenkt das Aggregat nicht gleichsinnig gestaffelt an drei Achsen ein, sondern nur an zwei und nun gespiegelt. Das heißt, der Lenkausschlag der ersten Achse wiederholt sich an der dritten



Ausschwenken des Selbstlenk-Aggregats, erste und dritte Achse lenken gegenseitig ein (Fahrtrichtung nach rechts); die rechteckigen Blöcke dienen als Anschlag bei größtmöglicher Auslenkung

Der Außenrahmen aus Alu-Profilen (Rohr mit quadratischem Querschnitt und einseitiger Lasche) und die Alu-Traversen (Hutprofil) sorgen für die notwendige Stabilität, der weiter innen zu sehende Unterzug aus Polystyrol dient vornehmlich der Optik

Achse entgegengesetzt. Und damit das Ackermannsche Prinzip nicht auf den Kopf gestellt wird, schauen die Spurstangenhebel der dritten Achse zur Mitte in Fahrtrichtung voraus und ihre Spurstange liegt vor der Achse.

Kommen wir noch einmal zum Drehkranz zurück. Dessen oberstes Teil ist eine 4 mm starke Kreisscheibe aus Polystyrol, die auf eine Montageplatte geklebt ist. Diese dient als demontierbares Bindeglied zur Brücke. Darunter schließt sich eine 2 mm starke schwimmende Kreisscheibe aus Polystyrol an, die ringsum mit 3,2-mm-Bohrungen versehen, 3-mm-Stahlkugeln als Käfig dient. Unten schließt eine weitere Kreisscheibe den Drehkranz ab.

Damit das Lager eine Zentrierung erhält und auch nicht auseinander fällt, ist die unterste Kreisscheibe innen konisch ausgedreht. In diese Öffnung fügt sich eine ebenfalls konisch angedrehte Kreisscheibe ein, die mittels austarierter Zwischenlagen mit der oberen Kreisscheibe verklebt ist. Mit einer zentralen Bohrung nebst Senkkopfschraube und Mutter ließe sich das auch ohne Kleben sogar als nachjustierbare Verbindung erreichen, im beschriebenen Falle klappte die Bemessung von Zwischenlagen und Vorspannung auf Antrieb und nach einer kurzen



Fertig zum Einbau in die Ladebrücke; die pendelnd aufgehängten Federaufnahmen zeigen das Bild einer Nickstellung nach vorn

Nun mit Farbe und anderem Blickwinkel: Die ausschwenkende Kulisse nimmt den Kugelkopf am Steuerhebel mit und bewirkt eine Drehung der Steuerwelle



Nicht alternativlos! Austauschbare Kuppellemente machen einen Brücken- sowie einen Sattelzug möglich

Einlaufzeit stellte sich das nötige Spiel ein, das für einen leichten Gang des Drehkranses unabdingbar ist. Nebenbei reduziert etwas eingesprühtes Silikon die Reibung an den konischen Zentrierflächen.

Um drei Ecken

Auf der unteren, den Drehkranz innen abschließenden Kreisscheibe sitzt in Fahrtrichtung am vorderen Rand, genau über der Mittelachse der Montageplatte, ein U-Schienenabschnitt mit 4 mm lichter Weite. Links und rechts davon schließen sich aufgeklebte Wangen aus Polystyrol zur Stabilisierung an. In diese U-Schiene taucht spielfrei ein Kugelkopf ein, der auf einem nach oben weisenden Hebel sitzt, der eine längs liegende Steuerstange nach links oder rechts dreht. Dieser Drehimpuls wird an

beiden Enden der Steuerstange mittels nach unten weisender Hebel auf die geteilten Spurstangen der Lenkachsen übertragen. Fährt die Zugmaschine beispielsweise nach links, folgt der Auflieger mit der Brücke dieser Richtungsänderung, während das Selbstlenkaggregat seine Fahrtrichtung geradeaus beibehalten will. Infolge verdreht sich die Brücke gegenüber dem Aggregat und generiert dadurch über den Kugelkopf eine Auslenkung des Hebels an der Steuerwelle nach links. Gleichzeitig lenken nun die am Ende der Steuerwelle sitzende Steuerhebel nach rechts aus, was an der ersten Achse eine Auslenkung nach links, an der dritten Achse nach rechts bewirkt. Das Aggregat befährt so quasi mit Verzögerung eigenständig einen Kreisbogen und folgt der Zugmaschine. Am Ende der Kurve nimmt der Differenzwinkel durch die wieder geradeaus fahrende Zugmaschine fortschreitend ab, wodurch sich der Lenkausschlag am Aggregat gleichfalls verringert und dieses wieder von alleine in die Spur findet. Der nach oben weisende Hebel kann auf der Steuerstange längs etwas verschoben werden, wodurch sich die Intensität der Auslenkung verändern lässt. Eigentlich hatte ich noch eine fernbediente Drehkranzsperr für Rückwärtsfahrt vorgesehen, da diese Lenk-

kinematik nur bei Vorwärtsfahrt hilfreich ist. Aber mit ausholenden und voreilenden Lenkbewegungen der Zugmaschine lässt sich das Gespann doch eine kleinere Strecke rückwärts bewegen. Fahrt voraus macht das Anhängsel mächtig Laune und eng gesteckte Parcours sind kein Hindernis – Stuhl- und Tischbeine in der guten Stube auch nicht. Und wieder geht das Papier aus, bevor alle Fragen beantwortet und alle Teilbereiche erschöpfend beschrieben sind. Schauen Sie sich einfach die Abbildungen noch einmal an, vielleicht erklären sich so manche Bildinhalte quasi auch von selbst. ■



Home sweet home! Einladend präsentiert sich der geräuschvolle Arbeitsplatz vor der Nachtfahrt



Wenden im Fabrikhof? Leichte Übung ohne radierende Reifen, denn der Auflieger (denkt) lenkt mit

▼ Anzeige

Großes Adventsfahren am 7. Dezember 2013 von 10-18 Uhr

Alle Fahrzeuge können ausprobiert werden. Verkauf zu Messekonditionen.



Fragen Sie uns doch persönlich

www.der-getriebedoktor.de/shop2

Tegelberg 41 • 24576 Bad Bramstedt • +49 (0)41 92/889 97 77



www.TTM-shop.de

TTM Funktionsmodellbau
Frintroper Str. 407-409, 45359 Essen
Tel.: 02 01/320 71 84

Baumaschinen live bei
TTM in Essen probefahren



AFV-MODEL

Otto-Stomps-Straße 86-90, 06116 Halle an der Saale
Telefon: 03 45/560 32 24, Fax: 03 45/560 32 25
E-Mail: info@afv-model.com, Internet: www.afv-model.com



Das Reifen-Felgen-Set für den Bruder L574 mit RB-35-Motoren umfasst vier Felgen aus Stahl und die dazu passenden Hohlkammerreifen mit einem Durchmesser von 105 Millimeter und einer Breite von 47 Millimeter. Bei den vier Nabendeckeln aus Resin muss noch der rückwärtige Anguss entfernt werden. Vier Kugellager für die Abstützung der Motorwelle und vier Madenschrauben (M5 × 30 Millimeter) sind ebenfalls im Lieferumfang enthalten. Aufgrund des Gewichts von 945 Gramm pro Reifen-Felgen-Kombination bekommt der der Bruder-Radlader neben einer optischen Aufwertung auch ein erhebliches Plus an Traktion spendiert. Der Set-Preis: 179,95.

Reifen-Felgen-Set für den Bruder L574 mit RB-35-Motoren von AFV-Model

Andys Ladegut
Bismarckstraße 83, 42659 Solingen
Telefon: 02 12/81 52 54, Fax: 02 12/81 52 57
E-Mail: ladegut@t-online.de
Internet: www.andys-ladegut.de

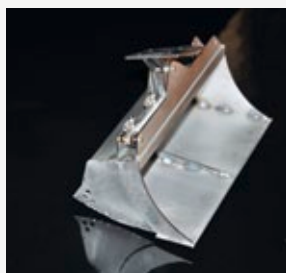
Neu im Sortiment von Andys Ladegut sind Bauder Dachbahnen im Maßstab 1:16. Damit erweitert Andreas Heier sein Portfolio an lizenzierten Lade-Elementen für Modelle und Parcours. Das Gebinde wird mitsamt einer der bekannten Holzpaletten von Andys-Ladegut ausgeliefert und kostet 8,80 Euro.



Bauder Dachbahnen von Andys-Ladegut

bordy-Modellbau
Taunusstraße 28, 61389 Schmitten
Telefon: 060 84/951 90 14
E-Mail: bordy-Modellbau@gmx.de

bordy-Modellbau kündigt einen hydraulischen Grabenräumlöffel an, der für den Einsatz am O&K Bagger von Damitz Modelltechnik entwickelt wurde. Dabei sind zwei unterschiedliche Adapterplatten geplant, um den Grabenräumlöffel an Baggern mit und ohne Schnellwechsler befestigen zu können. Der Grabenräumlöffel besteht aus lasergeschweißten Stahlblechen und wird unlackiert (auf Wunsch auch lackiert) ausgeliefert. Der Preis: ab 179,- Euro.



Grabenräumlöffel von bordy-Modellbau

Der Getriebedoktor
Tegelberg 41, 24576 Bad Bramstedt
Telefon: 041 92/889 97 77
E-Mail: info@der-getriebedoktor.de
Internet: www.der-getriebedoktor.de

Beim Getriebedoktor gibt es ein komplettes 8X8-Trial-Chassis mit vier Achsen, Antrieb auf Makita-Basis und zwei Gängen. Die Vorder- und Hinterachsen sind jeweils an einer massiven Pendelaufhängung aus 6-Millimeter-Aluminium aufgehängt. Der Preis: 1.175,- Euro



DGD8X8 von Der Getriebedoktor

brixlelektronik
Bruckmühler Straße 55b, 83052 Bruckmühl-Heufeld
Telefon: 080 62/783 08, Fax: 080 62/783 07
E-Mail: service@brixlelektronik.de
Internet: www.brixlelektronik.de

Neu bei brixlelektronik gibt es den universellen Druckmesssensor bc-MM-Druck, der die Reihe der bereits erhältlichen Öldrucksensoren ergänzt. Dieser Druckmesssensor kann mit dem 12er- und dem 20er-Auswertemodul eingesetzt werden. Wie von den anderen brixlelektronik-Messmodulen gewohnt, wird der Messwert direkt im

Display der brixcontrol angezeigt. Darüber hinaus gibt es zusätzlich die Möglichkeit, die Messwerte im Modell



Druckmesssensor bc-MM-Druck von brixlelektronik

mit einem Display anzuzeigen. Technische Daten: Druckmessbereich: 0 bis 35 bar; Anschlussgewinde: M3; Durchmesser: 26 Millimeter; Bauhöhe: zirka 25 Millimeter. Der Druckmesssensor bc-MM-Druck kostet 185,- Euro.

Ebenfalls neu ist eine aktualisierte Version des Öldruckschalters MP2-SII von brixlelektronik. Dieser Baustein ist ein Überwachungselement zur automatischen Ein- und Abschaltung eines Brushed-Ölpumpenmotors. Die Einschaltung erfolgt durch Signalüberwachung und wird mit Nachlauf automatisch abgeschaltet. Dieses Modul arbeitet autark und eignet sich für fast alle Fernsteuerungssysteme. Die Versorgungsspannung beträgt 3,6 bis 8 Volt, ein Motorschaltstrom von dauerhaft 10 Ampere ist möglich. Der Preis: 49,- Euro.



Öldruckschalters MP2-SII von brixlelektronik

MARKT



**Baggern Sie mit uns
und der neuen MC-20!**

**Kompetente
Fachberatung in
Essen rund um
den Modellbau**



Anzeige

Derkum Modellbau
Am Blaubach 26-28, 50676 Köln
Telefon: 02 21/205 31 72, Telefax: 02 21/23 02
E-Mail: info@derkum-modellbau.com
Internet: www.derkum-modellbau.com



Die neuen D-Power Corless Digital Servos von Derkum zeichnen sich aus durch ihre verschleißbaren Corless-Motoren, eine hohe Auflösung und ein Metallgehäuse. Erhältlich sind vier verschiedene Modelle mit Stellkräften von 6,3 bis 18,5 Kilogramm bei Stellzeiten zwischen 0,08 und 0,15 Sekunden auf 60 Grad – beide Angaben beziehen sich auf eine Spannung von 6 Volt. Die Servos sind alle in Standardgröße ausgeführt und wiegen zwischen 30 und 56 Gramm. Ein umfangreiches Zubehörset gehört zum Lieferumfang. Die Preise liegen zwischen 37,90 Euro und 39,90 Euro.

Der Himmlische Höllein
Glender Weg 6, 96486 Lautertal
Telefon: 095 61/55 59 99
Fax: 095 61/86 16 71
E-Mail: mail@hoellein.com
Internet: www.hoelleinshop.com

Die selbstklebenden Trimmgewichte aus Stahl vom Himmlischen Höllein sind hochglanzverzinkt. Auf der Rückseite befindet sich blaues Klebeband mit hoher Klebekraft und Abrisskante. Dadurch lassen sich die Gewichte auch provisorisch am Modell befestigen. Jeder Streifen besteht aus je vier Gewichten zu 5 Gramm und vier Gewichten zu 10 Gramm. Durch Trennen des Klebebands bekommt man entsprechend benötigte Gewichte. Erhältlich sind die Trimmgewichte als 120-Gramm-Set mit zwei Klebestreifen für 6,50 Euro.



Selbstklebende Trimmgewichte vom Himmlischen Höllein

Dickie-Tamiya
Werkstraße 1, 90765 Fürth
E-Mail: tamiya@tamiya.de
Internet: www.dickietamiya.de

Scania R470 Highline
„Orange Edition“ von
Dickie-Tamiya



Mit dem Scania R470 Highline stellte Tamiya vor einigen Jahren den erfolgreichen Modellnachbau des „Truck of the Year 2005“ vor. Zum 20jährigen Jubiläum der Tamiya-Zugmaschinen (TRUCKS & Details berichtete in Ausgabe 6/2013) hat das Unternehmen eine Sonderedition mit vorlackiertem Fahrerhaus in Orange-Metallic aufgelegt. Der Preis: 389,99 Euro.

Dremel
Konijnenberg 60, 4825 BD Breda
Niederlande
Telefon: 00 31/076/579 50 00
Fax: 00 31/076/587 54 31
Internet: www.dremeleurope.com

Das Multifunktionswerkzeug Dremel 4200 hat ein EZ-Change-System, mit dem der Zubehörwechsel in drei Schritten gelingt. Der 175-Watt-Motor behält durch Konstant-Elektronik auch unter Last seine Drehzahl. Mit Hilfe des Präzisionsreglers lässt sich die Drehzahl außerdem stufenlos von 5.000 bis 33.000 Umdrehungen pro Minute einstellen. Zudem sorgen die

Diplom-Ingenieur Tobias Braeker
Viermärker Weg 13
58313 Herdecke
Telefon: 023 30/97 20 63
E-Mail: mail@tobias-braeker.de
Internet: www.tobias-braeker.de

Die neue Planierschaufel von Tobias Braeker besteht komplett aus Edelstahl. Das Verladen von Schüttgut geht aufgrund ihres großen Schaufelvolumens besonders schnell. Die schräg angestellten Wände gewährleisten ein Säubern auch bei bindigen Böden. Das Rückwandgitter lässt dem Fahrer freie Sicht auf die Schneide, die das Planieren des Grunds ermöglicht. Die Breite der Planierschaufel beträgt 225 Millimeter und die Auskipphöhe beim O&K L25 von Tobias Braeker 240 Millimeter. Der Preis: Bausatz für 280,- Euro, Fertigmodell für 440,- Euro.



Planierschaufel von Tobias Braeker



Dremel 4200 von Dremel



Das Schnellwechslersystem Braeker-Lock ist nun auch passend für den CTI-Umbausatz des Bruder Radladers Liebherr L574 vorbestellbar. Der Braeker-Lock ist aus Aluminium gefertigt und mit einem Gewicht von lediglich 67 Gramm sehr leicht. Die maximale Traglast beträgt dennoch stolze 3.500 Gramm.

Braeker-Lock für CTI-Umbausatz von Tobias Braeker



WEDICO

TTM

www.TTM-shop.de

TTM Funktionsmodellbau
Frintroper Str. 407-409, 45359 Essen
Tel.: 02 01/320 71 84

Baumaschinen live bei
TTM in Essen probefahren



Anzeige

Formenbau Tränkl
Elbstraße 47, 82538 Geretsried
Telfon: 081 71/52 97 93, Fax: 081 71/52 97 93
E-Mail: info@formenbau-traenkl.de
Internet: www.formenbau-traenkl.de

Radlader-Bausatz von
Formenbau Tränkl



Der Bausatz für einen Radlader im Maßstab 1:14,5 umfasst neben den Alu-Teilen auch den Antriebsmotor. Die Ladeschaufel kann wahlweise per Spindelantrieb oder Hydrauliksystem bewegt werden, beides ist im Bausatz nicht enthalten. Der Preis: 1.350,- Euro.

Funtronix
Kammanngasse 7A/8
A-2700 Wr. Neustadt
E-Mail: info@funtronix.net
Internet: www.funtronix.net

Beleuchtungsplatten
für den Tamiya-Actros
von Funtronix



Der Elektronik-Spezialist Funtronix aus Österreich hat jetzt einbaufertige Beleuchtungsplatten (vorne/hinten) für den MB Actros von Tamiya im Programm. Die Module sind mit je vier beziehungsweise sechs Hochleistungsleuchtdioden ausgestattet und natürlich mit den beiden Versionen des funtronix-Lichtassistenten einsetzbar. Jeder der insgesamt sieben beziehungsweise neun Ausgänge ist mit der PC-Software Control-Panel frei beleg- und konfigurierbar.

Hobbico/Revell
Henschelstraße 20-30, 32257 Bünde
Telefon: 05 223/96 50
Telefax: 05 223/96 54 88
E-Mail: info@revell.de
Internet: www.hobbico.de



GFLF Simba von Revell

Revell schickt drei Feuerwehrfahrzeuge im Maßstab 1:24 als limitierte Edition von 2.500 Stück in den Einsatz. Der GFLF Simba wurde speziell für Flughafen-Bedürfnisse entwickelt. Das Modell wartet unter anderem mit einer beweglichen Tandem-Vorderachse, Dachluken mit Einblick auf die Tanks und einem detaillierten Cockpit auf. Der Preis: 89,99 Euro. Der Mercedes-Benz Unimog 1300L der TLF 8-Reihe wird aufgrund seines großen Löschwasservorrats zur universellen Brandbekämpfung eingesetzt. Das Modell des Unimogs hat einen filigran gearbeiteten Motor, bewegliche Fahrerhaustüren und einen detaillierten Geräte-Kofferaufbau. Der Preis: 39,99 Euro. Der DLK 23-12 Mercedes-Benz ist eines der leistungsfähigsten Feuerwehr-Rettungsfahrzeuge mit Drehleiter. Zu seinen Einsatzgebieten zählen Brände in mehrstöckigen Wohnblocks. Die Einsatzleiter ist beim Modell beweglich und mit einem Metz-Rettungskorb ausgestattet. Dem Original entsprechend wurde auch der bewegliche Drehkranz mit Sitzsteuerpult nachgebildet. Der Preis: 59,99 Euro.



Die neuen Modelle der Serie
„Linie 32 – Golden Oldies“
von GMTS Brinkmeier

GMTS Brinkmeier
Benzstraße 6, 48369 Saerbeck
Telefon: 025 74/84 66
Fax: 025 74/84 76
E-Mail: info@gmts.de
Internet: www.gmts.de

GMTS präsentiert vier neue
Modelle im Maßstab 1:32 aus der

„Linie 32 – Golden Oldies“-Serie. Die von Getränkehändlern gerne als Auslieferungsfahrzeuge verwendeten Modelle der 1960iger Jahre sind auf 100 Stück limitiert. Die neuen Versionen unterscheiden sich farblich und können individualisiert werden. Der Preis: je 99,- Euro.

Der MAN 630 L 2 AE von GMTS Brinkmeier ist jetzt als Resin-Modell im Maßstab 1:50 erhältlich. Der olivgrüne Fünftonner ist in zwei verschiedenen Versionen verfügbar: Entweder mit Seilwinde oder mit Bundeswehrplane. Das Sammlermodell ist je Ausführung auf 250 Stück limitiert. Ein passender Bundeswehr-Decalsatz kann für 5,- Euro dazu erworben werden. Der Preis der Modelle: 100,- für den Truck mit Bundeswehrplane und 110,- für den mit Seilwinde.



MAN 630 L 2 AE von GMTS
Brinkmeier mit Seilwinde

Wir **machen** mobil





Baumaschinen live bei
TTM in Essen probefahren

www.TTM-shop.de

TTM Funktionsmodellbau
Frintroper Str. 407-409, 45359 Essen
Tel.: 02 01/320 71 84



Kleine Welten
Rhönstraße 19, 36341 Lauterbach
Telefon: 066 41/911 03 10
Telefax: 066 41/911 03 11
E-Mail: info@kleine-Welten.info
Internet: www.kleine-welten.net

Der Schilderwald im Straßenverkehr sorgt zuweilen für Verärgerung. Ganz anders die Straßenschilder von Kleine Welten. Die nützlichen Elemente zur Parcours-Verschönerung gibt es ab sofort in den verschiedenen Varianten.



Straßenschilder von Kleine Welten

LRP electronic
Hanfwiesenstraße 15, 73614 Schorndorf
Telefon: 09 00/577 46 24, Fax: 071 81/40 98 30
E-Mail: info@lrp.cc, Internet: www.LRP.cc

Die LiPo Safe Boxen von LRP electronic bestehen aus mehrlagigem, feuerfestem Glasfasermaterial. So ist im Falle eines Falles die Umgebung vor Feuer oder austretender Elektrolyt-Lösung geschützt. Eine Öffnung zum Herausführen der Ladekabel wurde an der Oberseite mit eingearbeitet. Die Box ist erhältlich in den Größen Small (150 × 60 × 50 Millimeter) und Large (180 × 80 × 60 Millimeter).



LiPo Safe Box von
LRP electronic

Lkw-Modellbau-Berlin
Riegerzeile 6a, 12105 Berlin
Telefon: 030/49 20 07 81
Internet: www.lkw-modellbau-berlin.de

Von Lkw-Modellbau-Berlin gibt es seit kurzem einen Kabinenschutz für den Bruder Sprinter mit Pritsche. Er ist aus Alu CNC-gefräst, einem Ausschnitt mit Gitter für das Rückfenster und handgearbeiteten Seitenteilen versehen. Der Kabinenschutz wird an der Pritsche mit zwei Schrauben befestigt. Der Preis beträgt 25,45 Euro.



Kabinenschutz für den
Bruder Sprinter von
Lkw-Modellbau-Berlin



Sleeper-Schutz für US-Trucks
von Lkw-Modellbau-Berlin

Den Sleeper-Schutz für US-Trucks gibt es in zwei Varianten: Einen einfachen, zum Preis von 91,- Euro, den man auch für europäische Modelle als Kabinenschutz verwenden kann, und einen Sleeper-Schutz im sogenannten Alaska-Style. Dieser hat zusätzlich einen vorgesetzten Boden und Seitenteile. Der Preis hierfür beträgt 145,- Euro. Beide Varianten werden am Fahrgestell klappbar montiert. Die Rahmen sind ebenfalls CNC-gefräst. Rückwände, Seitenteile und Boden werden in Handarbeit erstellt.

Multiplex
Westliche Gewerbestraße 1
75015 Bretten-Gölshausen
Telefon: 072 52/58 09 30
Fax: 072 52/580 93 99
E-Mail: info@multiplexrc.de
Internet: www.multiplex-rc.de

Multiplex bringt mit der Aurora X9 eine in vielen Punkten wesentliche Weiterentwicklung der Aurora 9 auf den Markt. Der Handsender zeichnet sich durch eine Taktzeit von 7 Millisekunden und eine Auflösung von 4.096 Schritten aus. Die Implementierung des SLT 2,4-Gigahertz-Übertragungsprotokolls lässt die X9 auch Modelle anderer Hersteller steuern. Die umfangreiche Software des Neunkanal-Senders ermöglicht das Programmieren und Steuern komplexer Heli- und Flugmodelle. Für beide Gattungen können beispielsweise Sieben-Punkt-Kurven und umfangreiche Mischoptionen erstellt werden. Ausgeliefert wird die Aurora X9 mit einem Sechs- oder Neunkanal-Empfänger für 439,90 beziehungsweise 459,90 Euro.



Aurora X9
von Multiplex

Neuheiten, Produktinfos und Aktualisierungen

senden Sie bitte an: Redaktion TRUCKS & Details, Hans-Henny-Jahnn-Weg 51, 22085 Hamburg

E-Mail: markt@wm-medien.de



**Baggern Sie mit uns
und der neuen MC-20!**

**Kompetente
Fachberatung in
Essen rund um
den Modellbau**



Anzeige

Pistenking Funktionsmodellbau
Reinhardtstraße 43, 72649 Wolfschlugen
Telefon: 070 22/50 28 37, Telefax: 070 22/50 28 39
E-Mail: info@pistenking.de, Internet: www.pistenking.de

Passend zum Start in die Wintersaison ist bei Pistenking nun ein lang ersehntes Anbauteil für PistenBullys erhältlich: die AlpinFlex-Fräse. Sie ist natürlich kompatibel zum Pistenking PB600 in 1:12 und erweitert das Einsatzspektrum der Pistenraupe um eine vorbildgetreue Funktion.



AlpinFlex-Fräse von Pistenking

Premacon
Marktplatz 4, 97234 Reichenberg/Fuchsstadt
Telefon: 03 42 98/14 22 47
Fax: 03 42 98/14 22 46
Internet: www.shop.premacon.com

Den Demolator der Serie XMB gibt es nun bei Premacon. Das Anbaugerät wiegt 2.000 Gramm, ist 220 Millimeter lang und hat einen Öffnungswinkel von 82 Grad sowie eine Öffnungsweite von 75 Millimeter. Der Arbeitsdruck beträgt 18 bis 28 bar. Zum Betrieb wird ein Mikrofilter im Rücklauf des Baggers benötigt. Der hydraulische Demolator funktioniert wie das Original mit hydraulischem Druck. Der Preis: 1.195,- Euro.



Demolator der Serie XMB von Premacon



Felslöffel mit HD-Zähnen von Premacon

Passend zum Kettenbagger R944B hat Premacon ein neues Zahnsystem für Anbaugeräte eingeführt. Neben den Standardzähnen wird es auch die stromlinienförmig gestalteten HD-Zähne geben, die es sowohl als Einzelteile als auch wahlweise bei kompletten Anbaugeräten wie dem ebenfalls neu entwickelten Felslöffel gibt.

Rücker Modellbau
Hochstraße 17, 56767 Kaperich
Telefon: 026 57/942 89 62, Fax: 026 57/942 89 65
E-Mail: info@ruecker-modellbau.de
Internet: www.ruecker-modellbau.de

Rücker Modellbau hat für die Tiefziehbox Professional Alu ein neues Tiefziehmaterial in den Farben: Farblos, Grau, Mandarine, Zitrone, Himbeere und Hellblau ins Programm genommen. Bei dem Material handelt es sich um Polypropylen (PP), das nur leichtdurchsichtig ist. Darüber hinaus bietet PP sehr gute Poliereigenschaften und ist zur Herstellung von Kinderspielzeug zugelassen. Bei Rücker Modellbau stehen zwei Foliengrößen in drei Gebindegrößen und sechs Farben zur Auswahl. Der Preis: jeweils 10,99 Euro.



Tiefziehmaterial von Rücker Modellbau

Tönsfeldt Modellbau-Vertrieb
Wehrautal 7-11, 24768 Rendsburg
Telefon: 043 31/51 95, Fax: 043 31/51 26
E-Mail: toensfeldt@versanet.de
Internet: www.toensfeldt-modellbau.de



Kabeltrommeln von Tönsfeldt

Von Tönsfeldt Modellbau-Vertrieb gibt es nun einen Strom-Verteiler, eine Kabeltrommel sowie ein Verlängerungskabel auf Trommel. Die Teile eignen sich hervorragend zur Ausgestaltung eines Parcours.

15 JAHRE TRUCKS!

RC Technik Peter Herr
Müllerweg 34, 83071 Stephanskirchen
Telefon: 080 36/30 33 80
E-Mail: info@rctechnik.de
Internet: www.rctechnik.de

Der neuartige Knüppelschalter von RC Technik Peter Herr verfügt über ein proportionales Drehpotentiometer und ist zusätzlich mit einem Taster im Dauernbereich für zusätzliche Schaltprozesse ausgestattet. Damit können nun zum Beispiel Funktionen wie Kamerabewegungen, Trimmungen, Bremse und Drehzahlregelung direkt vom Steuerknüppel gesteuert werden. Der Knüppel ist aus Aluminium und ergonomisch gestaltet.



Knüppelschalter von RC Technik Peter Herr

Schulz-Tec
Telefon: 051 01/854 80 81
E-Mail: modellbau@schulztec.de
Internet: www.schulztec.de

Neu bei Schulz-Tec sind Auflieger-Lenkachsen, die für den Einsatz in Kombination mit dem Goldhofer-Auflieger von Carson Model Sport konzipiert sind. Die blanken Messing- und Stahl-Teile sind mit einem Ölfilm versehen, um ein Rosten zu verhindern. Im Lieferumfang ist eine Servo-Halterung (Lochabstand zirka 10 Millimeter; Breite etwa 20 Millimeter) enthalten, die zu den gängigen Servos passt.



Auflieger-Lenkachsen von Schulz-Tec



Baumaschinen live bei TTM in Essen probefahren

www.TTM-shop.de

TTM Funktionsmodellbau
Frintroper Str. 407-409, 45359 Essen
Tel.: 02 01/320 71 84



Anzeige



683 Raupen-Teleskopkran von SENNEBOGEN

SENNEBOGEN Maschinenfabrik
Hebelstraße 30, 94315 Straubing
Telefon: 094 21/54 03 54, Fax: 094 21/438 82
E-Mail: info@sennebogen.de
Internet: www.sennebogen.de

Den 683 Raupen-Teleskopkran von SENNEBOGEN im Maßstab 1:50 gibt es jetzt in Grün. Das Modell aus Zink-Druckguss hat einen voll ausfahrbaren, fünfteiligen Teleskop-Ausleger, einen teleskopierbaren Unterwagen und eine neue, neigbare maXcab-Kabine. Ob Raupenfahrwerk, hochklappbarer Trittrost oder Glasfarbe der Kabinenscheibe – bei diesem Modell stimmt einfach alles. Die Seilrollen sind aus Messing gedreht und das Modell wird serienmäßig mit eingesichertem Kranhaken geliefert. Der Preis: 98,- Euro.



Rückleuchten von Verkerk Modelbouw

Verkerk Modelbouw
Hoogerheijdestraat 18, 2461 XG Ter Aar
Niederlande, Telefon: 00 31/172 60 54 36
E-Mail: vbm.verkerk@orange.nl
Internet: www.verkerk-modelbouw.nl

Die hoch detaillierten Rückleuchten von Verkerk Modelbouw wurden in Zusammenarbeit mit Pistenking Modellbau entwickelt. Jede Rückleuchte enthält insgesamt 13 LED, sodass ein äußerst realistisches Beleuchtungsbild erzielt wird. Im Lieferumfang ist dann neben sechs Rückleuchten auch die Steuerungsplatine enthalten. Das Ganze ist komplett kompatibel zu den gängigen Systemen von Gewu, Bayer und tematik.

ScaleART

Schillerstraße 3, 67165 Waldsee
Telefon: 062 36/41 66 51, Fax: 062 36/41 66 52
E-Mail: info@scaleart.de, Internet: www.scaleart.de



Mercedes-Benz Arocs von ScaleART

Nach der Markteinführung des Actros II Gigaspace-Fahrerhauses legt ScaleART – genau wie Mercedes-Benz im Maßstab 1:1 – noch einmal nach. Mit der Arocs-Kabine in 1:14,5 stellt die Modellbaumanufaktur aus Waldsee die Baustellen-Variante des Fernverkehrs-Actros vor. Die Frontpartie in der markanten „Baggerzahn-Optik“ fehlt eben so wenig wie zahlreiche weitere Details, die den Arocs sowohl im Original als auch im Funktionsmodell zu einer stattlichen Erscheinung machen. Das Metall-Fahrerhaus inklusive Sonnenblende, Handlauf, Fassungen für Rundumleuchten,

Innenausstattung, Zusatztritt, mehrteiligen Spiegeln, Scheinwerfern und zahlreichen weiteren Teilen kostet 850,- Euro.

Des Weiteren hat ScaleART nun auch den Actros SLT für den Schwerlastverkehr im Sortiment. Neben der vierten Achse fällt vor allem die Hochleistungskühlanlage hinter dem Fahrerhaus ins Auge,



Actros SLT von ScaleART

tematik

Feldstrasse 143, 22880 Wedel
Telefon: 041 03/808 98 90
Telefax: 041 03/808 98 99
E-Mail: shopping@servonaut.de
Internet: www.servonaut.de



Komatsu HD 405-6 von tematik

Der Komatsu HD 405-6 im Maßstab 1:14,5 ist das erste Komplett-Modell aus dem Hause

tematik und wurde von Michael Wendscher konstruiert. Der Muldenkipper wird als unlackierter Bausatz angeboten werden und voraussichtlich ab April 2014 zum Preis von 2.550,- Euro (Antrieb enthalten, Elektronik exklusive) verfügbar sein. Der stattliche Muldenkipper ist 645 Millimeter lang, 396 Millimeter breit und wiegt leer etwa 9,3 Kilogramm. Die Mulde aus Stahl und Alu wird per Spindelantrieb bewegt, eine Kippleistung von 20 Kilogramm ist realisierbar. Der Fahrzeugrahmen ist aus Stahl geschweißt, die Kabine besteht aus PVC. Der Antrieb wird über zwei Motoren an der Hinterachse realisiert.

das wahlweise mit dem speziellen SLT-Aeropaket oder dem normalen Fahrerhaus-Aeropaket verkleidet werden kann. Der Actros SLT ist als Bausatz oder fahrfertig aufgebautes Modell erhältlich.

Der Palfinger-Ladekran nach Vorbild des PK 23002-SH ist ein Aufbau für Sattelzugmaschinen oder Baustoffzüge. Er ist aus Messing gefertigt, verfügt über drei Auszüge und eine Hubkraft von bis zu 2 Kilogramm. Die verbaute Hydraulik hat einen Betriebsdruck von maximal 15 bar, die Reichweite beträgt bis zu 670 Millimeter. Aufgrund des verbauten 360-Grad-Endlos-Schwenkwerks sind dem Arbeits- und Einsatzbereich keine Grenzen gesetzt.



Palfinger-Ladekran PK 23002-SH von ScaleART

Das Vorderachs-Differenzial aus dem ScaleART-Achsenprogramm ist für den Einbau in Tamiya-Modellen vorbereitet. Die komplett



Vorderachs-Differenzial für Tamiya-Modelle von ScaleART

aus Metall gefertigten Achsen entsprechen optisch und technisch den anderen ScaleART-Achsen und haben eine Übersetzung von 3:1. Im Lieferumfang sind die Halterungen für das originale Tamiya-Federpaket enthalten.



RC-TRUCKS

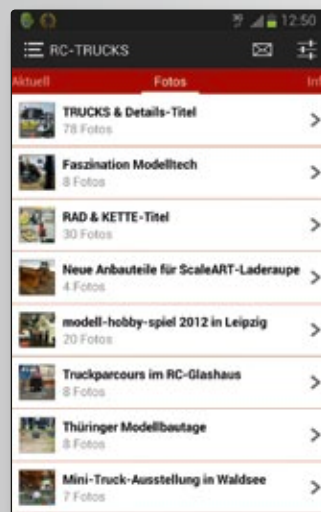
Alles, was Nutzfahrzeug-Freunde wissen müssen.
Direkt aufs Smartphone



Szene-News, aktuelle Termine und
Produkt-Tipps aus erster Hand.



Jetzt News-App
installieren



ANDROID APP ON
Google play

Erhältlich im
App Store



Windows
Phone

QR-Codes scannen und die
kostenlose News-App von
TRUCKS & Details installieren.



Flexxibel

Von Martin Tschöke

Im Test: Smart SX Flexx von Multiplex

Die Smart SX Flexx von Multiplex soll gerade bei den Lkw- und Panzermodellen für eine problemlose Nutzung aller Funktionen sorgen. Sie basiert von der Form auf der bereits existierenden Smart SX. Diese Sechskanal-Funke wird bei Multiplex im Bereich Modellflug sowohl in RTR-Sets als auch als einzelnes Produkt angeboten.

Um einen Tamiya-Modelltruck inklusive der Multifunktionseinheit MFC-01 bedienen zu können, benötigt man in der Regel eine Fernsteuerung mit vier Proportionalkanälen, die mechanisch getrimmt werden können. Das ist erforderlich, um auch alle Sonderfunktionen der MFC-01 zu schalten. Da dies nicht ordentlich mit einer digital getrimmten Fernsteuerung funktioniert, kam es in der Vergangenheit häufig zu Problemen. Die Firma Multiplex beschreitet daher neue Wege. Mit der Smart SX Flexx offenbaren sich völlig neue Möglichkeiten. Das Gerät ist speziell für Fahrzeugmodelle, egal ob zu Wasser oder zu Land, entwickelt worden. Eine kompakte und intelligente Neunkanal-Fernsteuerung für Einsteiger im 2,4-Gigahertz-Band. Das Besondere der Flexx ist aber die Optimierung für den

Betrieb von Truck- und Panzermodellen aus dem Hause Tamiya, die mit der MFC-01 für Lkw oder der entsprechenden DMD-Panzersteuerung bestückt sind. Andere Funktionsmodelle können natürlich auch damit gesteuert werden.

Der Aufbau

In der Mitte befindet sich die Powertaste, mit der man die Fernsteuerung ein- und ausschaltet. Sie ist mit einem Leuchtring ausgestattet. Darunter befindet sich die Multifunktionstaste. Links und rechts erkennt man unschwer die beiden Steuerknüppel, die aber bedingt durch die ergonomische Form des Gesamtgehäuses in ihren Funktionsbewegungen nicht parallel sondern etwas spitz zulaufen. Beide Steuerknüppel

haben auch eine Schaltfunktion, in dem man von oben auf den Knüppel drückt. Insgesamt findet man drei rote Tastenwippen, mit denen man Sonderfunktionen schalten kann: Am linken Steuerknüppel vertikal ein Dreistufen-Schalter, horizontal ein Zweistufen-Schalter und am rechten Steuerknüppel vertikal ein weiterer Zweistufen-Schalter. Mit der schwarzen Tastenwippe wird die Trimmung der Lenkung eingestellt. Es gibt also insgesamt neun Kanäle, von denen sich einer trimmen lässt.

Auf der Rückseite der Fernsteuerung befindet sich das Batteriefach. Unüblicher Weise kommen lediglich drei Mignonzellen oder Akkus der Größe AA zum Einsatz. Drei Mignonzellen gehören zum Lieferumfang dazu. Nur drei Batterien bedeuten



Lediglich drei Batterien oder Akkus der Größe AA sind für den Betrieb erforderlich. Unter den Batterien ist der Anschluss für den PC zu sehen

Der RX-5 M-LINK ID1-Fünfkanal-Empfänger ist mit seinen Maßen sehr kompakt



natürlich Kompaktheit und wenig Gewicht. 355 Gramm Gesamtgewicht bestätigen das. Einen Ladeanschluss gibt es nicht, die Akkus müssen also extern geladen werden. Doch Multiplex verspricht eine Betriebszeit von bis zu 25 Stunden. Ein Nachladen oder Wechseln beispielsweise während einer Modellbau-Veranstaltung gehört dann der Vergangenheit an.

Integrierte Antenne

Ebenso auf der Rückseite, direkt unter dem Batteriefach, befindet sich eine Steckbuchse für eine etwaige PC-Kommunikation. Das passende Kabel dazu bekommt man optional bei Multiplex. Eine Senderantenne sucht man übrigens vergebens: Integrated Optimized Antenna Technology (IOAT) ist das Zauberwort. Übersetzt bedeutet das „Integrierte Antennen-Technologie“. Das neue, patentierte System verspricht eine deutliche Erhöhung der Sicherheitsstandards. Außerdem trägt die IOAT zur kompakten Form der Fernsteuerung bei. Kein lästiger Stummel, der eingeklappt werden muss oder unter Umständen sogar abbrechen kann.

Mit zum Lieferumfang des Sets gehört der Fünfkanal-Empfänger RX-5 M-LINK ID1. Er sendet im normalen Betrieb in regelmäßigen Abständen seine Smart ID. Die Nummer ist auf dem Gehäuse des Empfängers aufgedruckt. Alle Multiplex-Sender, die das Smart ID-System unterstützen, erkennen diesen Empfänger und wählen automatisch den dazugehörigen Modellspeicher aus. Das ständige Ändern der Servodrehrichtung oder Trimmungen entfällt somit. Das ist schon erstaunlich für eine Einsteigerfunke.

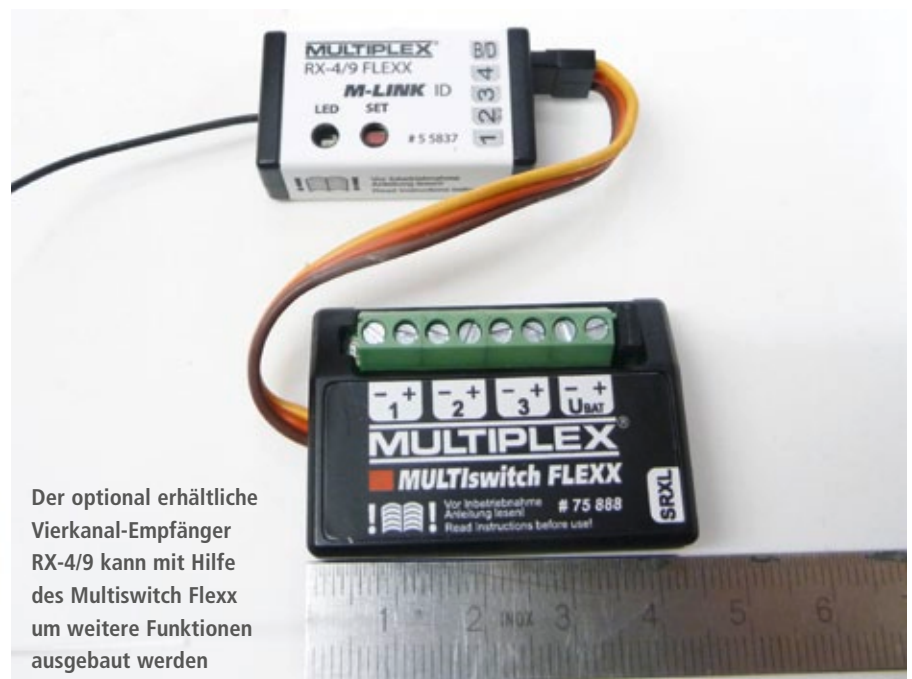
Optional kann man mit der Smart SX Flexx auch den Empfänger RX-4/9 Flexx M-LINK ID verwenden. Hierbei handelt es sich um einen Vierkanal-Empfänger mit serieller Servo-Ausgabe SRXL. An diesem

Anschluss kann man beispielsweise den ebenfalls neuen Multiswitch Flexx anschließen, der dann neben den vier Proportionalkanälen drei Schaltkanäle offeriert, die über zwei Tastenwippen und einen Knüppelschalter getätigt werden. Für den Einsatz in einem Tamiya-Truck mit MFC-01 benötigt man aber mindestens einen Fünfkanal-Empfänger. Daher steht als Nächstes der Einbau und Anschluss des RX-5 M-LINK ID1 an.

Der neue Tamiya Actros, der in Ausgabe 6/2013 von **TRUCKS & Details** vorgestellt wurde, spielt den Testkandidaten. Durch die Aufnahme der MFC-01 rutscht der Empfänger beim Aufklappen des Fahrerhauses schon fast von alleine heraus. Nun werden die Servokabel J4 bis J7 entsprechend der



Der Multiswitch Flexx ist ebenfalls neu



Der optional erhältliche Vierkanal-Empfänger RX-4/9 kann mit Hilfe des Multiswitch Flexx um weitere Funktionen ausgebaut werden



Mit Hilfe eines Y-Kabels kann der freie Kanal 4 neben der Aufnahme des Peak Filters auch noch eine Funktion übernehmen

Anleitung mit dem M-LINK Empfänger verbunden. Es sind vier Stecker, aber fünf freie Kanäle. Kanal 4 bleibt im Empfänger frei.

Bindung eingehen

Im nächsten Schritt muss der Empfänger mit der Fernsteuerung gebunden werden. Dazu wird der Sender mit gedrückter Multifunktionstaste eingeschaltet. Die Powertaste blinkt nun schnell. Als Nächstes wird der Empfänger mit gedrückter

SET-Taste eingeschaltet. Die Status-LED im Empfänger blinkt schnell gelb. Sender und Empfänger sollten höchstens 20 Zentimeter, besser weniger, voneinander entfernt sein. Das Binding ist nach wenigen Sekunden abgeschlossen. Der Leuchtring der Powertaste blinkt langsam gelb und die Status-LED im Empfänger auch. Jetzt muss die Fernsteuerung noch wissen, dass sie einen Tamiya-Truck mit MFC-01 steuern soll. Diese Sonderfunktion muss vorher an der Fernsteuerung durch drei Sekunden langes Drücken der Multifunktionstaste aktiviert werden. Das Einschalten der Sonderfunktion wird mit einer aufsteigenden Tonfolge quittiert. Das Abschalten mit einer absteigenden Tonfolge. Im nächsten Schritt geht es um das Einlernen der MFC-01. Dazu müssen die Tastenwippen in Mittelstellung gebracht werden. Das wird durch Bewegen der Wippen mit einem akustischen Signal quittiert. Auch sollte die Richtung der Lenkung stimmen, da der Kanal ansonsten mit



Der Tamiya-Actros ist Testkandidat für die neue Fernsteuerung Multiplex Smart SX Flexx

PREISE

- Smart SX Flexx: 99,90 Euro
- RX-4/9 Flexx M-Link ID: 39,90 Euro
- RX-4/16 Flexx M-Link ID: 44,90 Euro
- Multiswitch Flexx: 13,90 Euro
- Multicont Flexx BL 25: 36,90 Euro
- Akku Li-Batt FX 2/1 3200 Flexx: 36,90 Euro
- Alu-Knüppel „Daumen“, SW, OR: je 9,90 Euro
- Aufkleber Truck, Panzer, Universal: je 9,90 Euro

der Servo-Reversefunktion umgekehrt werden muss. Ist alles bis hierhin in Ordnung, startet man den Programmiermodus an der Tamiya-MFC-01 und bewegt anschließend die Knüppel und Tastenwippen, wie es die Anleitung der Smart SX Flexx vorsieht.

Nach Abschluss des Programmiermodus sind die Funktionen wie folgt aufgeteilt: Bewegt man den linken Steuerknüppel nach vorne oder hinten, fährt das Modell nach vorne beziehungsweise nach hinten. Beim Drücken schaltet sich der Warmlinker ein und aus. Mit dem rechten Steuerknüppel lenkt man das Modell entsprechend der Rechts- und Linksbewegung. Bewegt man ihn nach vorne beziehungsweise nach hinten wird die Hupe aktiviert oder die Sattelkupplung geöffnet – einhergehend mit dem Betätigen der elektrischen Sattelstützen von Tamiya. Beim Drücken schaltet man das Licht an und aus. Mit der vertikalen Tastenwippe links werden die Getriebegänge geschaltet. Nach vorne in den nächst höheren Gang, nach hinten in den niedrigeren Gang. Wird die horizontale Wippe nach rechts bewegt, schaltet man den linken Knüppel auf Motorleerlauf um. Bewegt man ihn nach links, wird der rechte Knüppel von Hupe auf Abstellstützen/Sattelkupplung umgeschaltet. Setzt man einen Empfänger mit mehr als fünf Kanälen ein, kann die ver-



Der Peak Filter schützt die Anlage vor Stromspitzen, ausgelöst zum Beispiel von Servos

tikale Tastenwippe rechts noch für weitere Schaltfunktionen genutzt werden.

In der Anleitung der Smart SX Flexx wurde leider versäumt zu erwähnen, dass man von der Funke aus auch den Motor aus- und anstellen kann. Dazu wird die horizontale linke Tastenwippe nach links bewegt und gleichzeitig der linke Knüppel gedrückt. Wem das haptisch zu schwierig ist, kann die Licht- und Warnblinkfunktionen umkehren, indem man den rechten Steuerknüppel nach vorn bringt und für drei Sekunden die Multifunktions Taste drückt. Danach hat man die Lichtfunktion auf dem linken und den Warnblinker auf dem rechten Steuerknüppel.

Peak-Filter

Die Trockenübungen am aufgebockten Lkw klappten gut, bis auf die Tatsache, dass beim Einlenken der Vorderräder bisweilen die MFC-01 abschaltete. Grund war das No-Name-Lenkservo aus Fernost, das bislang in allen getesteten Tamiya-Trucks einwandfrei seinen Dienst verrichtet hatte. Da es offensichtlich zeitweise überdurch-

schnittlich viel Strom benötigt, bricht die BEC-Spannung der MFC-01 ein und der M-LINK-Empfänger vollzieht zum Schutz einen Reset. Aus Sicht der Sicherheit natürlich vorbildlich, doch hinsichtlich der Auswahl von Lenkservos natürlich kritisch. Doch beim Einsatz des Markenservos Hitec HS 5975 funktioniert die Lenkung tadellos. Nun kann man dem Modellbauer natürlich

schwerlich vorschreiben, welche Servos er verwenden soll. Doch nach Rücksprache mit der Multiplex-Entwicklungsabteilung gibt es eine adäquate Lösung: Bei Einsatz eines Peak-Filters kann jedes Lenkservo zur Verwendung kommen. Der Filter wird einfach an einen freien Empfängerkanal angeschlossen und unterdrückt wirksam die gefährlichen Spannungsspitzen.



Marke versus No-Name:
Beim Einsatz des Hitec Servos bräuchte man keinen Peak-Filter

▼ Anzeigen

HEAVY CNC Maschine

ROBUST - MASSIV - ÜBERLEGEN
8 Varianten mit 450x450 bis 800x1500mm
Verfahrweg Z-Achse: 170mm
Kugelumlauf Führungen
Kugelgewindespindeln
Wartungsfreundlich
T-Nuten Tisch
Steckerfertig
Langlebig

Wir stellen aus:
 Faszination Modelltech
 21.- 23.3.2014 Sinshelm
 experTEC
 11.- 13.4.2014 Dortmund
 ProWing
 9.- 11.5.2014 Bad Sassendorf

Fragen Sie uns nach unseren Komplettpaketen. Wir bauen die HEAVY auch gerne nach Ihren Vorgaben.

eas
Automatisierungstechnik.
CNC Maschinen.

www.EASgmbh.de
EAS GmbH Nordring 30 / D-47495 Rheineberg Tel: +49 (0) 2843 92959-0 Fax: +49 (0) 2843 92959-19 Mail: service@easgmbh.de

Wehrautal 7 - 11
24768 Rendsburg
Tel.: 04331 / 5195
Fax: 04331 / 5126

www.toensfeldt-modellbau.de

Propangasflasche in 3 Farben
Treibgasflasche in 2 Farben

Technische Gasflaschen mit und ohne Deckel in 4 Farben Kombi und 3 Größen 50 L, 33 L, 20 L

Gasflaschen-Transportbox

Fahrgestelle für Bruder Container Wechselbrücken und Rahmen für Anhänger. Ausbaubare Schwerlast und Kragarmregale aus Stahlblech.

Das komplette WEDICO - Programm zu vernünftigen Preisen!
Stadtlinienbusse aus Alu und Reisebusse in M 1 : 15, sowie diverse Ladegüter und weiteres exklusives Zubehör.

TAMIYA Katalog oder CD - 8,- Euro

GEWU® ELECTRONIC

Tel.: 08742/91 81-33
Fax: 08742/91 81-34
www.gewu.de

DIE individuelle Elektronik für Ihr Truck-Modell

Frohe Weihnachten und ein gesundes und glückliches Jahr 2014

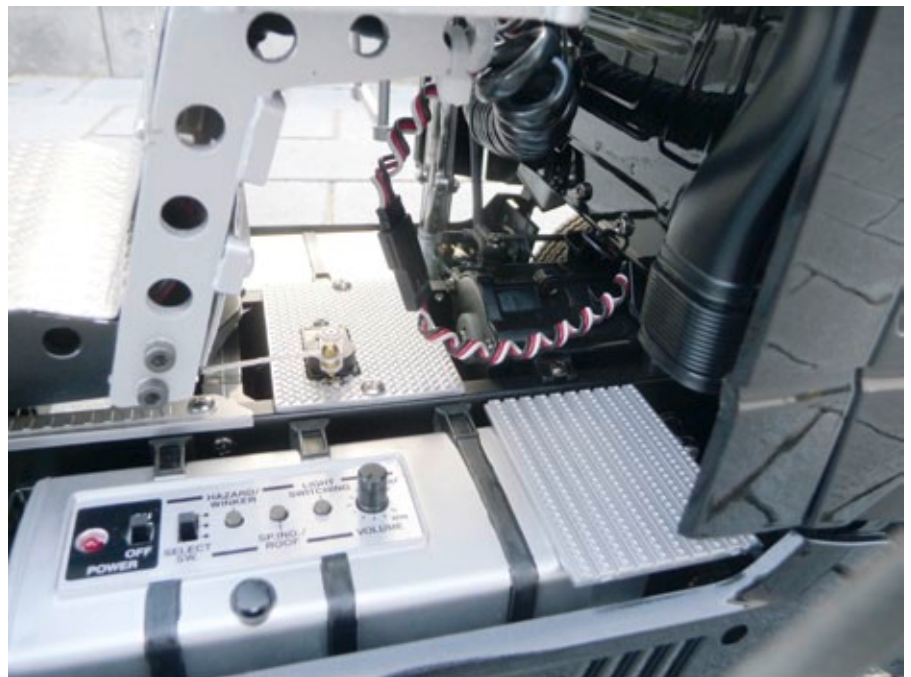
unsere
Weihnachts Angebote

finden Sie im Internet. Es lohnt sich.

Katalog: Inland 3 € / Ausland (Vorkasse) 6 €

Jürgen Gerold ♦ Ruselstraße, 5 ♦ D-84149 Velden

Endlich kann es zum eigentlichen Praxistest nach draußen gehen. Der heimische Garagenhof war dafür groß genug. Zunächst sollte man aber einen Reichweitentest vollziehen. Dazu stellt man das Modell zirka 50 Meter vom Sender entfernt ab. Direkt nach dem Einschalten des Senders ist die Multifunktions Taste für etwa 5 Sekunden zum Aktivieren des Reichweitenmodus vorgesehen. Man drückt also direkt nach dem Einschalten 2 Sekunden die Multifunktions Taste und der Leuchtring der Powertaste glüht gelb. Der Sender gibt jetzt alle zehn Sekunden ein akustisches Warnsignal ab. In diesem Zustand muss auch die Modellsteuerung noch einwandfrei funktionieren. Nur dann steht im normalen Sendemodus die volle Reichweite zur Verfügung. Ist das erfolgt, schaltet man den Sender aus. Nach dem Wiedereinschalten ist der Sender dann voll betriebsbereit.



Ein Umpolschalter im Kippauflieger schaltet den Motor der Kippspindel. Gesteuert wird er über das Servokabel an Kanal 4

Komfortabel

Fahrer und Truck sind also bereit. Die Smart SX Flexx liegt gut in der Hand. Die Form erinnert stark an Controller einer Spielekonsole. Und so fühlt es sich auch an. Ganz anders als ein klassischer Handsender. Die Steuerknüppel lassen sich leicht

bedienen. Diese Bewegungen werden von der Fernsteuerung präzise auf das Modell übertragen. Sanft fährt der Lkw vorwärts. Gewöhnungsbedürftig ist die etwas schräge Position der Knüppel. Bisweilen wird beim Lenken die Hupe aktiviert, wenn der Knüppel

pel nicht ganz korrekt bewegt wird. Eine Schablone, die den Knüppel führt, leistet an dieser Stelle wertvolle Dienste. Sehr komfortabel sind aber die Sonderfunktionen zu schalten. Ohne die umständlichen Bewegungen der Kanaltrimmung kann das Licht



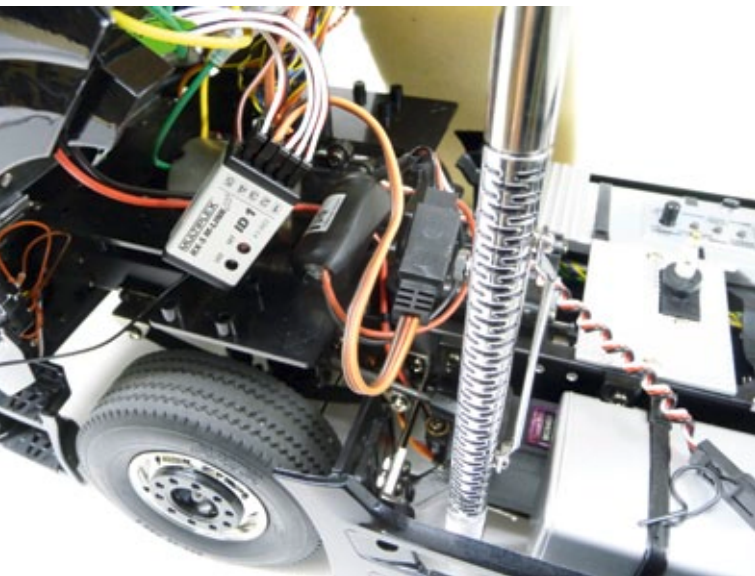
Es wird ein Fünfkanal-Empfänger gebraucht, dennoch bleibt Kanal 4 frei



Das Servokabel für die Sonderfunktion am Auflieger schaut kurz hinter dem Fahrerhaus hervor

BEZUG

Multiplex
Westliche Gewerbestraße 1
75015 Bretten-Gölshausen
Telefon: 072 52/58 09 30
Fax: 072 52/580 93 99
E-Mail: info@multiplexrc.de
Internet: www.multiplex-rc.de
Bezug: Fachhandel



Kanal 4 nimmt den Peak-Filter und eine Sonderfunktion auf

beziehungsweise der Warnblinker eingeschaltet werden. Man kann dauerhaft im ersten Gang fahren, ohne den Steuerknüppel permanent links halten zu müssen, wie es üblicherweise der Fall ist. Auch das Umschalten der Knüppelfunktion geht einfach und vor allem schnell von statten.

Nun war da ja noch der Kanal 4 im Empfänger frei. Den kann man sich für eine weitere Funktion außerhalb der MFC-01 zu Nutze machen. Denn die horizontale Bewegung des linken Knüppels war bislang ohne Funktion. Beim Fahren mit dem Carson-Kippaufleger kann man jetzt die Mulde kippen: Perfekt. Damit ist das Testergebnis eindeutig: Kompakt, leicht, multifunktional und einfach zu handhaben. Das sind die Schlagwörter, die die Multiplex Smart SX Flexx absolut empfehlenswert macht, gerade beim Einsatz der Tamiya-MFC-01. Vielleicht ist es ratsam, das Set von vorneherein mit dem Peak-Filter zu ergänzen. ■



Die Gestalt erinnert an einen Controller einer Spielekonsole. Die ergonomische Form trägt zur guten Bedienbarkeit bei



Eine Schablone verbessert die Führung des Knüppels deutlich

www.trucks-and-details.de

▼ Anzeigen

Www.MikroModellbau.De

Technik für Mikromodelle

- Mikroakkus • Mikromotoren • Mikrogetriebe
- Minikugellager • Zahnräder ab M 0,1
- Mikroempfänger für RC und IR
- Mini-Servos • Nitinol-Memorydrähte
- elektr. Bauteile • Zubehör ... mehr im Webshop

Peter Stöhr, Innovative Technologien / Modellbau
Blumenstraße 26 • 96271 Grub am Forst
• Tel.: (+49) 09560 - 921030 • Fax: (+49) 09560-92 10 11
Email: Info@mikromodellbau.de

DS Modellbau Bochum

Truck Zubehör und Anbauteile, vom Einzelteil bis zum kompletten LKW, Sonderanfertigung, auch nach Kundenwunsch. Lichtanlagen, Elektrische Schalter, Beleuchtungen, Glühbirnen, Schrauben, Alu & Messingbleche, Klebeschilder.

DS Modellbau D.Santorius
Grabelohstr. 161, 44892 Bochum, Tel.02 34/29 30 49

www.andys-ladegut.de



Herstellung von Ladegütern und Zubehör

Von 1:32 - 1:4

0212 / 2331777- 42697 Solingen

RC Truckgarage

der Shop für Deinen Tamiya-Truck

Rahmensets fertig

gebohrt in verschiedenen Längen

4-Achs- und 5-Achschwerlastzugmaschine

Aufbauten als Koffer, Wechselbrücke oder Pritsche

www.rc-truckgarage.de

Wir machen mehr aus ihrem Truck !



Auch dieses Jahr warten wieder tolle Weihnachtsangebote auf Sie, einfach mal reinschauen unter

www.veroma-modellbau.eu

Veroma Modellbau

VEROMA MODELLBAU GmbH
Von Cancrin Str.7, 63877 Sailauf
Tel.: 0 60 93 / 99 53 46

GW- Werkzeuge

Schnellwechsel-Stahlhalter

Kompletsatz mit zwei Einsätzen
69,90 €

Biegebank

für Bleche bis 450 mm Breite
39,90 €

Kaltlichtlupenleuchte

5 Dioptrien
22 Watt 43,90 €
28 Watt 67,90 €

Langlochfräsersatz

3 - 20 mm
59,90 €

Mitlaufende Körnerspitze mit auswechselbaren Spitzen

MK2 oder MK3
89,90 €

Maschinenschraubstock zentrischspannend

50 mm 89,00 €
75 mm 139,00 €

Digital-Messschieber

Relativ u. Absolut
27,90 €

ISO Klemmdrehmeissel SLCL-R/L

8x8 / 10x10 mm 19,90 €
Wendeplatte ab 4,30 €

Inneneckdrehmeissel 8 mm für Wendeplatten

19,90 €

Abstechwerkzeug

Schaft 8x8; 10x10; 12x12
43,90 €

Abstechmesser

6x6 mm 9,90 €
8x8 mm 10,90 €
10x10 mm 10,90 €

Anbaumessschieber

vertikaler + horizontaler Anbau
ab 29,90 €

Diamant-Trennscheibensatz

15-40 mm Durchm.
Schaft 3,2 mm
passend f. DREMEL, usw.
17,90 €

Langlochfräser

ECO Serie
4-schneidig
3-16 mm
ab 4,90 €

Gewindebohrer 1/4x32

für Glühkerzen 5,50 €

Silberlot z.B. für den Auspuffbau

Für Stahl, MS und Edelstahl
1,0 mm 5 Stäbe ab 18,90 €
Flussmittel 100 g 6,90 €

Gudrun Wahl, Nürnberger Str. 23
90562 Heroldsberg
Tel. 0911 5187335 Fax. 0911 5188450
www.gw-werkzeuge.de

„Wir suchen die Herausforderung“

Im Gespräch mit Tom Wellhausen & Sebastian Marquardt

Sie sind Unternehmer im besten Sinne. Denn Sie haben etwas unternommen, als Ihnen eine Idee zugetragen wurde. Schließlich waren es Funktionsmodellbauer aus Norddeutschland, die die beiden dazu drängten, ein neues Magazin für Nutzfahrzeug-Freunde zu etablieren. Eine willkommene Herausforderung für den erfahrenen Special-Interest-Journalisten Tom Wellhausen und den ehrgeizigen Wirtschafts- und Entwicklungsredakteur Sebastian Marquardt. Was als Nebenerwerbsabenteuer begann, wurde erst zum Full-Time-Job und später zum Grundstein eines erfolgreichen Verlags. Im Interview blicken die beiden auf die vergangenen 15 Jahre zurück und verraten, wie sie Wellhausen & Marquardt Medien im Allgemeinen sowie TRUCKS & Details im Besonderen fit für die digitale Zukunft machen.

TRUCKS & Details: Mal Hand aufs Herz: Hätten Sie vor 15 Jahren gedacht, dass Sie nicht nur TRUCKS & Details über einen so langen Zeitraum am Markt etablieren, sondern darüber hinaus auch einen erfolgreichen Verlag mit mehr als 20 Angestellten und diversen Geschäftsfeldern aufbauen können?

Tom Wellhausen (blickt zu Sebastian Marquardt): Hättest Du das gedacht?

Sebastian Marquardt (lacht): Na klar, musste ja so kommen.

Tom Wellhausen: Du warst schon immer der größere Optimist von uns beiden. Aber jetzt mal im Ernst: Natürlich waren wir

von Anfang an davon überzeugt, eine gute Chance zu haben. Sonst hätten wir uns nie in das Abenteuer gestürzt, uns selbstständig zu machen. Aber Garantien gibt es natürlich keine. Daher sind wir wirklich glücklich und vor allem dankbar, dass wir damals zu einer sehr guten Entscheidung gedrängt wurden.

Gedrängt und dann auch tatkräftig unterstützt, oder?

Tom Wellhausen: Ja, das war schon eine ganz besondere Zeit. Nachdem wir auf der damaligen Hamburger Modellbaumesse von einigen dort aktiven Modellbauern regelrecht gebeten worden waren, eine neue

Zeitschrift für Nutzfahrzeug-Freunde zu machen, blieben die auch tatsächlich am Ball. Was sich zuerst ein bisschen wie eine spontane Idee mit wenig Substanz anhörte, war Teilen der Szene offenkundig ein echtes Anliegen. Daher hatten wir schon vor dem Erscheinen der Erstausgabe eine stattliche Anzahl von Abonnenten. Die haben uns gewissermaßen einen Blankoscheck auf die Zukunft ausgestellt.

Sebastian Marquardt: Das gab uns zum einen ein gewisses wirtschaftliches Fundament. Es war aber zum anderen auch ein ungeheurer Druck, die hohen Erwartungen nicht zu enttäuschen.



Als langjähriger Chefredakteur hat Herausgeber Tom Wellhausen die Modellbauzeitschrift für Nutzfahrzeug-Freunde inhaltlich maßgeblich geprägt



Geschäftsführer Sebastian Marquardt wacht mit der Gründlichkeit hanseatischer Kaufleute darüber, dass der Verlag wirtschaftlich jederzeit in sicherem Fahrwasser ist



Mit innovativen Digital-Angeboten hat Wellhausen & Marquardt Medien das Portfolio um einen weiteren Publikations-Kanal erweitert

Wie geht man mit dem Druck um, der von den verschiedensten Seiten auf einem lastet? Man gründet ja nicht jeden Tag einen Verlag.

Sebastian Marquardt: Wir haben versucht, nicht zu viel über die möglichen Risiken nachzudenken, sondern stattdessen einfach alles dafür getan was wir konnten, um das Projekt zu einem Erfolg werden zu lassen. Das begann mit dem redaktionellen Konzept für das Heft und schloss so manche Dinge mit ein, die damals in der Modellbauszene und auch darüber hinaus nicht selbstverständlich waren.

Was meinen Sie konkret?

Sebastian Marquardt: Das waren zum Teil recht profane Dinge, die heutzutage für viele Menschen selbstverständlich sind. Zum Beispiel haben wir von Anfang an eine eigene Website zu **TRUCKS & Details** gehabt. Allein damit konnten wir uns schon von allem abheben, was es in diesem Bereich damals gab.

Tom Wellhausen: Uns war klar, dass man nur Erfolg haben kann, wenn man sich vom Wettbewerbsumfeld abhebt und bereit ist, neue Wege zu beschreiten. Auch gedanklich. Wir suchen bis heute die Herausforderung, sind immer offen für Innovationen. Und das auf allen denkbaren Ebenen.

Sebastian Marquardt: Das ist vielleicht, wenn es so etwas überhaupt gibt, auch unser Erfolgsrezept. Wir sind nur sehr selten mit dem Erreichten zufrieden. Wir versuchen immer, neben dem Heute auch das Morgen und wenn möglich bereits das Übermorgen im Blick zu haben.

Apropos Zukunft: In den vergangenen Monaten war viel über eine Krise des Print-Journalismus zu lesen. Wie wirkt sich der häufig beklagte Niedergang der gedruckten Medien auf Ihr Handeln aus?

Tom Wellhausen: Dieser Befund mag auf einzelne Teilbereiche unserer Branche sicher zutreffen. Beispielsweise haben Tageszeitungen ganz offenkundig mit der Konkurrenz von Online- und Digital-Medien zu kämpfen. Fachmagazine wie **TRUCKS & Details** oder auch die anderen Objekte aus unserem Verlag sprechen andere Interessen an. Da geht es weit mehr um Hintergründe, Einordnung, Orientierung – und nicht nur um die reine Geschwindigkeit. Daher ist das Erstarken der neuen Publikationsformen für uns eine willkommene Gelegenheit, unser Portfolio zu erweitern und ganz neue Leser, oder besser gesagt User, zu erreichen und für das Hobby Modellbau zu begeistern.

Sebastian Marquardt: Nicht umsonst bewerben wir unsere innovativen Digital-Magazine mit dem Satz: „Lesen Sie uns wie Sie wollen.“ Denn wir verbreiten unsere hochwertigen redaktionellen Inhalte konsequent über alle denkbaren Kanäle. Print, Online und Digital.

Damit stehen Sie aber ja bei Weitem nicht allein.

Sebastian Marquardt: Stimmt. Die größte Hürde beim Publizieren waren lange die Druck- und Vertriebskosten. Diese Zeiten sind aber schon lange vorbei. Im Gegenteil. Noch nie zuvor war es so leicht, über Blogs, Foren oder auch Apps zu publizieren. Daher sind wir davon überzeugt, dass

es zukünftig noch stärker als zuvor auf die redaktionellen Inhalte ankommt.

Tom Wellhausen: Wir haben in den vergangenen 15 Jahren bewiesen, dass wir unser journalistisch-verlegerisches Handwerk beherrschen. Und damit meine ich natürlich nicht nur Sebastian Marquardt und mich, sondern das gesamte Verlagsteam. Daher sehen wir es als unsere aktuell größte Herausforderung, dieses Knowhow in die digitale Zukunft zu überführen, die eigentlich ja eher die digitale Gegenwart ist. Und das bereits mit beachtlichem Erfolg, wie die Downloadzahlen unserer digitalen Produkte wie die NewsApp **RC-TRUCKS** oder der virtuelle **TRUCKS-KIOSK** auch eindrucksvoll belegen.

Die klassische Abschlussfrage können wir Ihnen nicht ersparen: Wo sehen Sie sich in 15 Jahren?

Tom Wellhausen (zögert kurz): Was meinst Du, Sebastian? Irgendwo auf den Malediven?

Sebastian Marquardt (nickt lachend): Genau, das kann ja nur so kommen. Aber irgendwie würde uns da auch ganz schön was fehlen. Wir sind mit ganzem Herzen Verleger und nicht zuletzt natürlich Journalisten. Die rasante technologische Entwicklung der jüngeren Vergangenheit hat gezeigt, dass man kaum so langfristig planen kann. Ich wünsche mir, dass wir als Verlag Wellhausen & Marquardt Medien weiter so offen für Innovationen und neue Herausforderungen bleiben. Dann ist mir vor den nächsten 15 Jahren nicht bange. Im Gegenteil. Ich freue mich darauf. ■



Mit Ausgabe 1/1999 begann die Erfolgsgeschichte von Magazin und Verlag

Fakten, Fakten, Fakten

15 Dinge, die man über TRUCKS & Details wissen muss

Ein bekannter Journalist, ehemaliger Chefredakteur eines noch bekannteren Magazins, hat in einer berühmten TV-Kampagne eine mittlerweile legendäre Forderung gestellt: Fakten, Fakten, Fakten. Zum Geburtstag unseres Magazins für Nutzfahrzeug-Freunde tun wir genau das – und haben für Sie 15 Dinge zusammengestellt, die man einfach über TRUCKS & Details wissen muss.

52 Seiten.
So „dünn“
wie die
ersten drei
Hefte des
Premieren-
Jahrgangs
1999 war
seither keine
Ausgabe
mehr.

**Seit den Anfängen
zum Ende des
vergangenen
Jahrtausends sind
bislang 82 Ausgaben
erschienen.**

Die goldene Geburtstagsausgabe 1/2009
war mit 132 Seiten die umfangreichste
Ausgabe der Magazin-Geschichte.

Der 11. Dezember 2001 ging als der Tag in die Geschichte
ein, als das erste TRUCKS & Details-Sonderheft erschien:
das heutige Schwester-Magazin RAD & KETTE.

**15 Jahre TRUCKS & Details: Das sind 6.200 Seiten
voller Infos für Nutzfahrzeug-Freunde**

**Ein Wert für Statistiker: Der
durchschnittliche Heftumfang
betrug 75,61 Seiten.**

Noch immer nachgefragt, inzwischen vergriffen:
Das zweite Sonderheft – SAND & KIES in
Bewegung – erschien am 17. Juni 2002 und ist
nur noch antiquarisch erhältlich.

22 zu 15 zu 9. In puncto Hauptmotiv machen
drei Nutzfahrzeug-Giganten das Rennen unter
sich aus. 22 mal zierten Modellnachbauten nach
MAN-Vorbild das TRUCKS & Details-Titelbild. Rang
zwei sichert sich Mercedes-Benz, für Scania reicht
es „nur“ zu Bronze.

Nach sieben Jahren Pause
setzte RC-Logistik im
Jahr 2009 die Tradition
der Sonderhefte fort.
Es folgten RC-Agrar,
RC-Notruf und RC-Militär.

Frauenquote? Haben wir. Mit Tina Stelkens
und Insa Balssen zeichneten in den
vergangenen Jahren zwei Redakteurinnen
für Teile des Inhalts verantwortlich.
Redaktionsassistentin Dana Baum blieb es
bislang als einziger Frau vorbehalten, per
Editorial in ein Heft einzuführen (4/2005).
Fazit: Da ist noch Luft nach oben.

Premiere:
TRUCKS & Details 1/2014
ist das erste Heft, das in
der kostenlosen App
TRUCKS-KIOSK auch als
Digital-Ausgabe erhältlich ist.
Auf Seite 6 erklären wir Ihnen,
was es damit auf sich hat.

**Farblos. Das waren
Teile der ersten beiden
TRUCKS & Details-
Jahrgänge. Denn erst
ab Heft 3/2001 gibt es
das Magazin komplett
in Farbe. Davor waren
einige Innenseiten
noch in Schwarz/Weiß.**

**TRUCKS & Details-Fachredakteur Konrad Osterrieter ist der einzige
Funktionsmodellbauer mit einem „eigenen“ Nachschlagewerk:
Konrad Osterrietters Eigenbau-Spezial I + II. Das hat nur er geschafft.**

**Und ... Action! Seit
Ausgabe 6/2008
produzieren wir zu
jeder Ausgabe unserer
Funktionsmodellbau-
Magazine mindestens ein
Video. Die beliebtesten
Filme der vergangenen
Jahre stellen wir Ihnen
ab Seite 38 vor.**

3 + 4 = 6. Nachdem 1999
die ersten drei Ausgaben
erschienen waren, umfasste
der Jahrgang 2000 bereits vier
Hefte. Seit 2003 gibt es
TRUCKS & Details im
gewohnten Erscheinungs-
intervall: alle zwei Monate,
sechsmal im Jahr.



LASST UNS LÖTEN!

Im Januar 2014 10% Rabatt + eine kleine Überraschung auf alle Bestellungen unter dem Stichwort "HAPPY BIRTHDAY".

www.startecproducts.de

Nicht kombinierbar mit anderen Rabatten, Sonderpreisen und Rabattaktionen!



15 Meinungen

Was ich der Redaktion schon immer sagen wollte

Ich sage es mal kurz und knapp. Herzlichen Glückwunsch zum 15. Geburtstag. Mögen noch viele schöne und erfolgreiche Jahre kommen. Viele Jahre kenne ich diese Modellbauzeitschrift und habe alle Hefte in meinem Bastelkeller sortiert und archiviert. Vielfach habe ich die Hefte benutzt, um nach Ideen, Modellvorschlägen und Lösungen zu suchen. Als Vereinsverantwortlicher sowie Modellbauer und vor allem Leser wünsche ich mir noch viele persönliche Begegnungen.

Rainer Nellißen, 2. Vorsitzender des mTC Recklinghausen



82 Ausgaben TRUCKS & Details – und jede einzelne eignet sich, um immer mal wieder drin zu schmökern. Insbesondere jetzt in der winterlichen „Hobbykeller-Saison“. Und dies, liebe Hamburger Redaktion, garantiert Ihr doch bestimmt auch für die kommenden 15 Jahre, nicht wahr? Ich freue mich drauf!

Jörg Zimmermann, ehemaliger TRUCKS & Details-Redakteur



Ich gratuliere TRUCKS & Details zum Jubiläum und freue mich, dass Ihr es im Funktionsmodell-Bereich von einer Idee zur Nr. 1 der Fachzeitschriften geschafft habt.

Heike Semler, Kleine Welten



Ich gratuliere TRUCKS & Details von ganzem Herzen. Glückwunsch dazu, wie Ihr Euch entwickelt habt. Danke, dass Ihr auch uns Kleine immer wieder unterstützt.

Heiko Möller, Kleine Laster



Dickie-Tamiya gratuliert TRUCKS & Details zu dieser tollen Leistung. Wir freuen uns, dass das 20-jährige Tamiya-Truckjubiläum zeitgleich gefeiert wird und zwei so bekannte Truckgrößen den Markt seit so langer Zeit und sicherlich in den nächsten Jahren weiterhin begleiten werden. Mein Lob gilt den tollen redaktionellen Berichten und den vielen Modellbauern, die mit ihren fantastischen Umbauten den Truckmodellbau um ein Vielfaches facettenreicher machen.

Kristian Fischer, Communications Manager bei Dickie-Tamiya



Dank unserer Medienpartnerschaft im Rahmen der modell-hobby-spiel arbeiten wir seit vielen Jahren vertrauensvoll mit TRUCKS & Details zusammen. Wir schätzen den fachlichen Austausch und die guten Gespräche, welche wir mit dem gesamten Redaktionsteam führen können. TRUCKS & Details gehört zu den wichtigsten Sprachrohren der Branche. Auf einzigartige Weise gelingt es, Neuheiten aufzuspüren und diese spannend aufzubereiten. Für die Zukunft wünschen wir dem Team, diesen Riecher beizubehalten und freuen uns auf zahlreiche gemeinsame Jahre.

Annette Schmeier, Projektdirektorin modell-hobby-spiel



Herzlichen Glückwunsch zum Magazin-Geburtstag. Wenn ich mir zu diesem Anlass etwas wünschen darf: Schickt mir nicht immer am Freitagnachmittag eine E-Mail, was Ihr am Montagmorgen von mir haben wollt ;-)

Jörg Völker, tematik



Herzlichen Glückwunsch zum 15. Geburtstag und alles Gute für die Zukunft. Für mich als Filmemacher ist es besonders schön, dass Ihr so viele Videos zu Euren Heften macht. Zusammen mit den tollen Berichten ist das die perfekte Mischung.

Peter Findeisen, www.Der-Film.com



Die Lieblingsbeschäftigung ins Zentrum rücken – das tun wir mit den Modellbau-Zeitschriften des Verlages Wellhausen & Marquardt. Was gibt es Genusvollereres, als sich dem zuzuwenden, was unsere Gedanken und unser Tun besonders beflügelt. Für die Fans von TRUCKS & Details liefern wir den gedruckten Begleiter, und dies seit 15 Jahren. Dem Verlag zu diesem Jubiläum alle guten Wünsche und ein herzliches Dankeschön für das Vertrauen. Weiter so!

Manfred Cuno,
Grafisches Centrum Cuno



„Erfolg hat nur, wer etwas tut, während er auf den Erfolg wartet.“ (Thomas Alva Edison) Mit Elan und Innovationsgeist habt Ihr in den vergangenen 15 Jahren Euer Unternehmen zum Erfolg geführt, denn wer Zuverlässigkeit und Qualität sucht, ist bei Euch an der richtigen Adresse. Auch für die Zukunft wünschen wir Euch das Gespür für Trends und die Kraft, neue Ideen durchzusetzen. TRUCKS & Details ... eine Erfolgsstory, zu dem Euch das ganze ScaleART-Team von Herzen gratuliert.

Bernd Brand, Inhaber von ScaleART



15 Jahre TRUCKS & Details. Das sind 15 Jahre fundierte, fachlich tiefe Berichte, interessante Geschichten und Hintergrundinformationen aus der Szene. Das Magazin ist fester Bestandteil der Modellbauszene und nicht mehr wegzudenken. Ich wünsche Euch weitere 15 Jahre Erfolgsgeschichte, auch auf sich ändernden medialen Plattformen. Ihr werdet das meistern, denn Qualität setzt sich immer durch.

Frank Hager, Premacon



Wir gratulieren zum 15. Geburtstag. Wir danken dem gesamten Team für die jahrelange Unterstützung. Besonders die Bereitschaft, Produktneuheiten und Modellbauveranstaltungen zeitnah zu veröffentlichen, beeindruckt uns. Wir hoffen weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit und viele interessante Beiträge für uns Modelltrucker.

Sven Thiel, Inhaber von TTM Funktionsmodellbau



Es begann mit einem Gespräch mit dem Herausgeber Tom Wellhausen auf den Hamburger Modellbautagen 1997. Die erste Ausgabe entstand im darauf folgenden Jahr am Wohnzimmerisch des Herausgebers. In den folgenden Jahren wurde TRUCKS & Details zur größten Truckmodellbauzeitschrift in Deutschland. Nur eines stört mich ein wenig: die ganzseitigen Eigenanzeigen.

Ich wünsche dem gesamten Team von Wellhausen & Marquardt Medien weiterhin viel Erfolg und hoffe auf mindestens weitere 15 Jahre.

Achim Garbers, 2. Vorsitzender
des TMC Hamburg



Kurz nachdem ich Ende 1996 die Geschäftsführung von WEDICO übernommen hatte, erläuterte mir Tom Wellhausen sein Vorhaben, wieder im Bereich Truck-Modellbau publizistisch aktiv zu werden. Ich freue mich, dass der seinerzeitige Entschluss bis heute so hervorragend umgesetzt werden konnte und möchte der Redaktion und dem gesamten Verlag meine herzlichsten Glückwünsche zum 15. Geburtstag des Magazins TRUCKS & Details übermitteln.

Rainer auf der Heide,
geschäftsführender
Gesellschafter von WEDICO



Wir gratulieren herzlich zu 15 Jahren TRUCKS & Details. Vielen Dank für stets interessante und informative Beiträge, immer aktuell und mit dem heißen Draht zur Szene. Wir blicken gerne auf eine langjährige, professionelle und erfolgreiche Partnerschaft zurück und freuen uns auf noch viele weitere spannende Jahre.

René Damitz, Damitz Modelltechnik



Playlist

15 Filme, die man gesehen haben muss

Bereits vor einigen Jahren lernten die Bilder bei TRUCKS & Details sowie RAD & KETTE laufen. Will sagen: Zu jedem neuen Heft präsentiert die Redaktion mindestens ein Video, das die Test-, Bau- und Workshop-Berichte um eine multimediale Komponente bereichert. Im Laufe der Zeit ist so eine stattliche Funktionsmodellbau-Playlist entstanden, die auf den Magazin-Websites und auf Plattformen wie Youtube oder RCMovie zur Verfügung steht. Wir stellen Ihnen an dieser Stelle die 15 beliebtesten Videos der Magazin-Geschichte vor. (Stand: 11. November 2013)



THEMA: RIPSAW IM EIGENBAU
Bericht in Ausgabe: RAD & KETTE 3/2009
Website/Youtube-Klicks: 165.469
RCMovie-Klicks: 1.984
Gesamt: 167.453

1



THEMA: AIRBRUSH-BASIS-SET VON REVELL
Bericht in Ausgabe: TRUCKS & Details 1/2011
Website/Youtube-Klicks: 141.232
RCMovie-Klicks: 2.435
Gesamt: 143.667

2



THEMA: SCANIA R620 VON DICKIE-TAMIYA
Bericht in Ausgabe: TRUCKS & Details 5/2009
Website/Youtube-Klicks: 140.226
RCMovie-Klicks: 946
Gesamt: 141.172

3



THEMA: MAN TGX 26.540 VON DICKIE-TAMIYA

Bericht in Ausgabe: TRUCKS & Details 5/2010
Website/Youtube-Klicks: 59.065
RCMovie-Klicks: 1.113
Gesamt: 60.178

4



THEMA: ANTRIEBSACHSEN VON SCALEART
Bericht in Ausgabe: TRUCKS & Details 2/2010
Website/Youtube-Klicks: 53.848
RCMovie-Klicks: 745
Gesamt: 54.593

5



THEMA: GOLDHOFER-SATTELANHÄNGER
Bericht in Ausgabe: TRUCKS & Details 5/2011
Website/Youtube-Klicks: 49.932
RCMovie-Klicks: 557
Gesamt: 50.489

6



THEMA: MAN MIL GL 6X6 VON ROBBE

Bericht in Ausgabe: TRUCKS & Details 6/2010
Website/Youtube-Klicks: 44.084
RCMovie-Klicks: 1.372
Gesamt: 45.456

7



THEMA: AIRBRUSH-GRUNDLAGEN

Bericht in Ausgabe: TRUCKS & Details 3/2012
Website/Youtube-Klicks: 43.301
RCMovie-Klicks: 1.586
Gesamt: 44.887

8



THEMA: PISTENRAUPEN IM SOMMER
Bericht in Ausgabe: RAD & KETTE 4/2011
Website/Youtube-Klicks: 38.831
RCMovie-Klicks: 585
Gesamt: 39.416

9



THEMA: DEUTSCHE MEISTERSCHAFT 2009
Bericht in Ausgabe: TRUCKS & Details 1/2010
Website/Youtube-Klicks: 28.777
RCMovie-Klicks: 1.422
Gesamt: 30.199

10

THEMA: MAN 630 VON ROBBE

Bericht in Ausgabe: TRUCKS & Details 6/2009
Website/Youtube-Klicks: 28.584
RCMovie-Klicks: 1.117
Gesamt: 29.665

11



THEMA: LINDE HD 40 VON CARSON

Bericht in Ausgabe: TRUCKS & Details 2/2011
Website/Youtube-Klicks: 27.811
RCMovie-Klicks: 641
Gesamt: 28.452

12



THEMA: RATRAC-UPDATE
Bericht in Ausgabe: RAD & KETTE 1/2010

Website/Youtube-Klicks: 24.139
RCMovie-Klicks: 1.500
Gesamt: 25.639

13



THEMA: FENDT VARIO 936
Bericht in Ausgabe: RC-Agrar 1/2010
Website/Youtube-Klicks: 21.315
RCMovie-Klicks: 2.235
Gesamt: 23.550

14

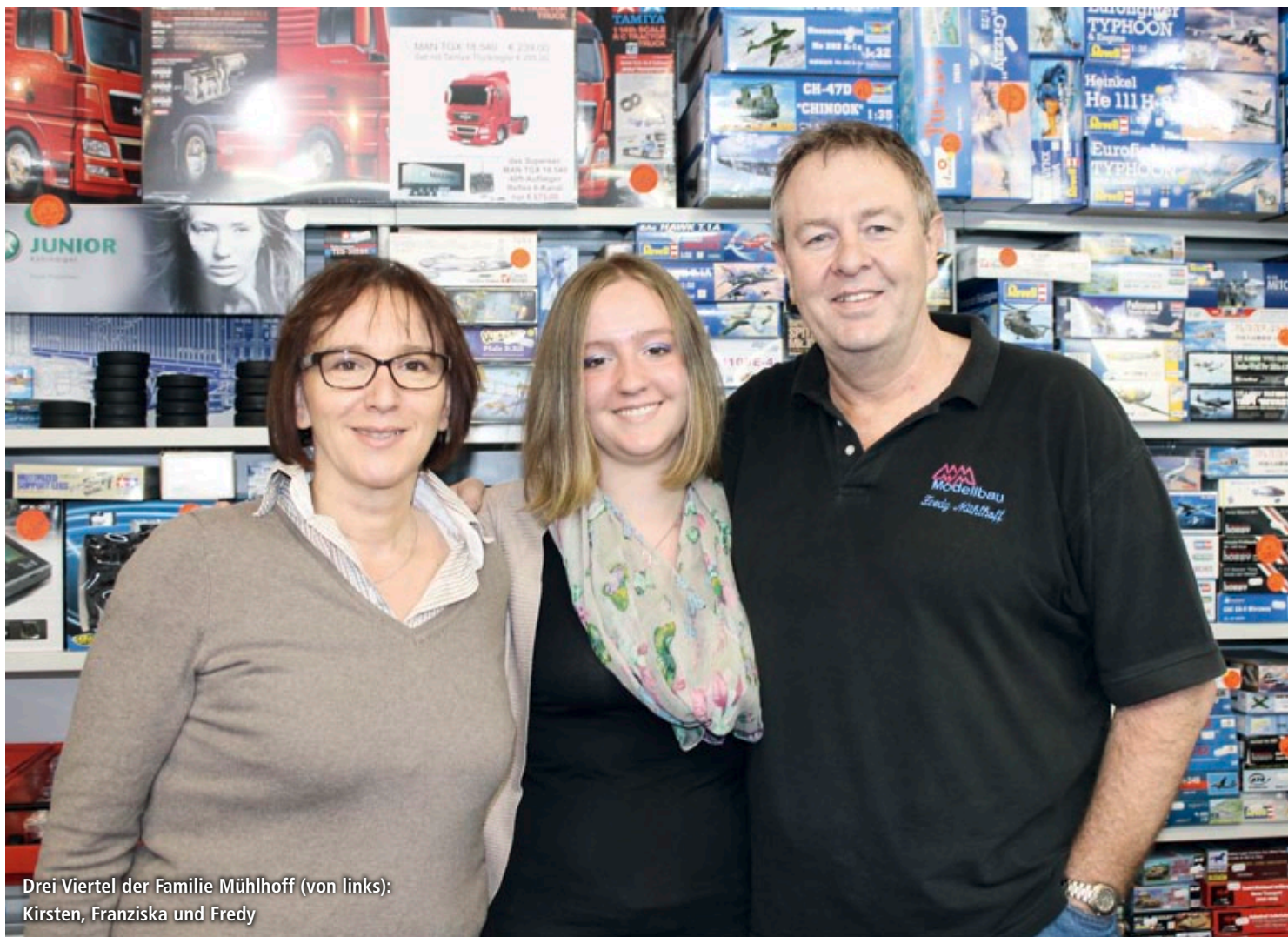


THEMA: MODELL-HOBBY-SPIEL 2011
Bericht in Ausgabe: TRUCKS & Details 1/2012
Website/Youtube-Klicks: 21.183
RCMovie-Klicks: 1.090
Gesamt: 22.273

15

Sämtliche Filme finden Sie im Bereich „Movies“ unter www.trucks-and-details.de. Sie lesen das Digital-Magazin? Dann genügt ein Klick auf die Filmklappe.





Drei Viertel der Familie Mühlhoff (von links):
Kirsten, Franziska und Fredy

Lichtblicke

15 Jahre, ein gemeinsames Jubiläum

Ob Raupensteuerungen, universelle Infrarot-Sender, individuelle Truckfelgen oder hochwertige Plastikmodelle: Fredy Mühlhoffs Modell-Laden bietet Zubehör und spezielle Eigenbauten. Was vor 15 Jahren noch ein kleiner Nebenerwerb war, ist jetzt eine in der Szene bekannte und beliebte Anlaufstelle für Sonderwünsche geworden.

Von Dr. Marc Sgonina

Rückblick: Parallel zum Erscheinen der ersten **TRUCKS & Details**-Ausgabe begann Fredy Mühlhoff 1998 mit der Fertigung von Alufelgen für WEDICO- und Tamiya-Modelle. Der studierte Elektrotechniker nutzte die Maschinen seiner Firma MM Drehtechnik in Plettenberg und belieferte beispielsweise Kleinserienhersteller mit Zubehörteilen. Im selben Jahr gründete er MM Truckstore. Highlight im ersten Katalog war eine eigene Lichtanlage für Trucks. Kurz darauf entstand die Idee eines eigenen Ladens, da Kunden

immer mehr nach Produkten aus dem Bereich Lkw- und Funktionsmodellbau fragten. Schon 2001 erweiterte er das Programm um Plastikmodelle. Doch nicht jedes Modell darf im Laden stehen: „Der Anspruch ist hoch. Perfektion, detailtreue und individuelle Ausbauten sind sehr gefragt“, erklärt der 51-Jährige. Heute drängen sich auf 70 Quadratmeter Regale mit Modellen. Bis zu 50 Hersteller sind vertreten und fast 1.500 Modelle vorrätig. Besonders schöne Projekte dürfen Kunden vor Ort ausstellen.



Individuelle Alufelgen für jeden Geschmack



Fredy Mühlhoff im eigenen Laden



Ausstellungsfläche auf der modell-hobby-spiel Leipzig 2013

Individualität

Ab 2003 war das Sortiment so stark erweitert, dass sich Fredy Mühlhoff entschied, den Namen zu wechseln: MM Modellbau ist durch individuelles Elektronikzubehör bekannt. Zudem fertigt Fredy Mühlhoff immer wieder Drucke und Aufkleber für Lkw-Planen an. „Einmal war eine Spedition von der Modellplane so begeistert, dass wir den Auftrag erhielten, das Original zu überarbeiten.“

Mit sechs Jahren kam er zum Modellbau und ist dieser Leidenschaft seitdem treu geblieben. „Während andere für das Abitur paukten, habe ich den Löschkreuzer Weser zusammengebaut.“ Heute stöhnt ab und an seine Frau Kirsten über das Hobby. Doch längst hat er die beiden gemeinsamen Töchter auf seiner Seite. Während Franziska (17) für amerikanische Pickups schwärmt und diese als Standmodelle zusammenbaut, ist Saskia (19) begeistert von Kartonmodellen. „Wir haben bereits Neuschwanstein und den Kölner Dom gebaut“, erzählt Fredy Mühlhoff. Saskia ist wegen einer Muskelkrankung auf den Rollstuhl angewiesen. „Ab und zu kommt es dann schon vor, dass ich schnell aus dem Laden muss.“ Das kam aber bei den Kunden nie schlecht an. Die Krankheit hält die 19-Jährige jedoch nicht davon ab, ihre Ausbildung zur Bürokauffrau abzuschließen. „Ich weiß nicht, ob es mit meiner Tochter zu tun hat, aber ich habe manchmal das Gefühl, dass wir im Laden überdurchschnittlich viele Kunden mit



Selbst entwickelte Steuerung für die Carson-Laderraupe

Gehbehinderung haben.“ Oft schicken ihm Kunden Modelle mit Fragen zu, da sich die Besitzer nicht zum Laden aufmachen können. Dann arbeitet er solange an ihnen, bis alles nach Wunsch funktioniert und sendet sie zurück.

Soziales Engagement

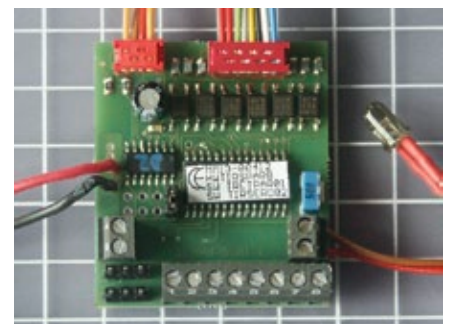
Die Behinderung seiner Tochter ist auch der Grund, weshalb er nur auf zwei Messen im Jahr vertreten ist. Zusätzlich organisiert er gemeinsam mit Modellvereinen das Truckfestival in Plettenberg. Die Einnahmen gehen dabei zum Teil an die Einrichtung Lichtblicke, die in Nordrhein-Westfalen Kinder, Jugendlichen und deren Familien in Not unterstützt. „Auf der Veranstaltung können Jungen und Mädchen einen Kinderführerschein machen. Und die Mädels haben immer die Nase vorn. Sie fahren viel vorsichtiger und besonnener.“ Man merkt, dass er stolzer Vater von zwei Töchtern ist.

Beratung ist bei MM Modellbau das Wichtigste. Der Kampf gegen die Preise im Inter-

net ist hart, aber Fredy Mühlhoff hat noch seine Elektrotechnik-Firma. „Ich kann auch mal Nein sagen, wenn ein Kunde regelrecht unverschämt ist.“ Seit fünf Jahren gibt es auch Flugzeug- und Helikoptermodelle im Laden. Ein spezialisierter Mitarbeiter kümmert sich um die Sparte. Doch der Funktionsmodellbau ist weiterhin Fredy Mühlhoffs Haupteinnahmequelle. Es werden immer mehr Funktionen und ein höherer Spielwert verlangt. Kunden wünschen weniger Lkw, sondern mehr Bagger und Planieraupe. Also entwarf der findige Elektrotechniker 2012 eine Raupensteuerung für die Carson-Laderraupe. Die enthaltene Platine konnte alles steuern: Servo, Fahrregler, Hydraulik, Licht und Sound. Besonders gefragt ist seit 2013 sein universeller Infrarotsender, der in alle Modelle verbaut werden kann.

Exklusivität

Ein besonderes Jubiläums-Fest will Fredy Mühlhoff nicht feiern. Für die Zukunft wünscht er sich, weiter exklusive Einzelstücke und individuelle Produkte anfertigen zu können. Am liebsten baut er Komplettfahrzeuge zusammen oder entwirft Werbeaufleger. Dank der CNC-Maschinen seiner Firma kann er problemlos Sonderwünsche erfüllen. Es sind solche Herausforderungen, die das Hobby für ihn spannend machen. ■



Der aktuelle Universalsender von MM Modellbau



Als Modell realisierte Plane von Fredy Mühlhoff

Weltenbummler

Straddle Carrier von Combilift

Von Hans Jungblut

Für das Arbeiten mit Containern entwickelte Combilift den Straddle Carrier. Es ist quasi ein kleiner, sehr beweglicher Portalhubwagen. Das Rahmengestell besteht aus verschiedenen quadratischen Hohlprofilen, die durch Knotenbleche zusammengehalten werden. Er passte perfekt in die Logistik-Richtung, die ich bereits mit Mafi und Zubehör eingeschlagen hatte (siehe TRUCKS & Details 3/2013). Ich entschloss mich, ein Modell im Maßstab 1:14 anzufertigen.



Den Straddle Carrier von Combilift hatte ich auf der Fachmesse IAA Nutzfahrzeuge in Hannover gar nicht bemerkt, obwohl er wegen seiner Größe eigentlich nicht zu übersehen war. Aber ein Tag ist einfach zu wenig, um alles mitzubekommen. Und obwohl ich ein neues Modell anfertigen wollte, hatte ich nichts Spannendes gefunden. Es war ein Modellbaukollege, der mich durch einen Prospekt auf den Portalhubwagen aufmerksam machte. Es brauchte nur eine kurze Recherche im Internet, um mich vollends für das neue Projekt zu begeistern.

Portal und Fahrgestell

Erst einmal galt es, Hohlprofile zu besorgen. Dann benötigte ich noch Alu-Platten, Kleber und Schrauben. Als das alles bei einander war, konnte ich mit dem Bau beginnen. Die Verbindung der Profile erfolgt mit Knotenblechen. Damit wird wie beim Vorbild die notwendige Stabilität zum Lastenheben erreicht. Die gesamten Teile wurden zunächst mit Uhu Endfest verklebt und anschließend mit dem Heißluftfön und im Backofen dauerhaft verbunden.



Zu Beginn gab es nur einen Prospekt und ein paar Teile

Der Temperaturgrenzbereich bei Uhu liegt bei 180 bis 200 Grad Celsius. Somit war es möglich, eine Pulverbeschichtung durchführen zu lassen, da dort die gleichen Temperaturen herrschen. Die Firma Reining war bereit, die für ihre Begriffe winzigen Teile zu beschichten. Aber es war Bangen angesagt. Der erste Versuch verlief nicht nach Wunsch, denn einige Teile hatten diesen Prozess nicht überstanden und waren von der Halterung abgefallen. Die Ursache dafür konnte nicht ermittelt werden. Ich habe einige Knotenbleche dann zusätzlich mit 2-Millimeter-Inbusschrauben befestigt. Nun verlief die Pulverbeschichtung ohne Probleme. Beim Mischen des Klebers im Verhältnis 1:1 kann es bei den kleinen Mengen zu geringen Unterschieden im Mischungsverhältnis kommen. Das bedeutet, dass mehr Härter den Temperaturbereich herabsetzt. Eventuell war das die Ursache des missglückten ersten Versuchs.

Um den Arbeitsaufwand so gering wie möglich zu halten, wurden alle Metallprofile mit einer kleinen Proxxon-Kappsäge gefertigt. Bei exakter Einstellung der Gehrungswinkel brauchten die Teile nicht nachgearbeitet zu werden und ließen sich so gut miteinander verbinden. Alle Verbindungsteile wurden auf dem Computer gezeichnet und mit der CNC-Fräse angefertigt. Die Materialstärke des Aluminiums lag bei 1,5 bis 2 Millimeter (mm). Nachdem beide Portalseiten zusammengesetzt waren, wurden sie exakt ausgewinkelt und miteinander



Die Knotenbleche müssen geklebt und fixiert werden. Danach geht es zum Bohren und Nieten



Die Portalsegmente wurden zusammengefügt und sind bereit für den ersten Test

Motor mit Kugellager, Nabe und PC-Festplattenlager



LESE-TIPP

Mehr über den Funktionsmodellbau für Spedition und Güterverkehr gibt es im **TRUCKS & Details-Sonderheft RC-Logistik**. Das Magazin kann im Online-Shop unter www.alles-rund-ums-hobby.de bestellt werden.



Beide Antriebe bestehen aus zwei Mikromotoren mit entsprechenden Rad-Adaptern

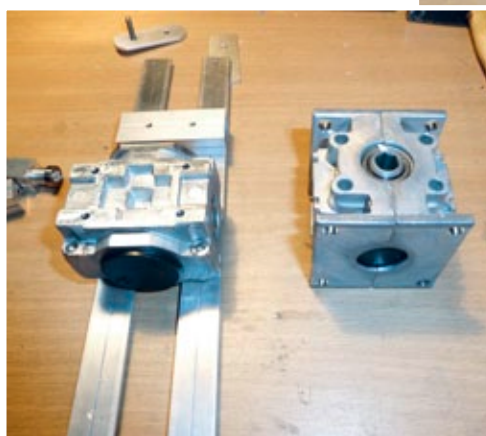
durch Querverbindungen verbunden. Die Befestigung erfolgte durch Verschraubungen des Typs Inbus-M3.

Der Antrieb

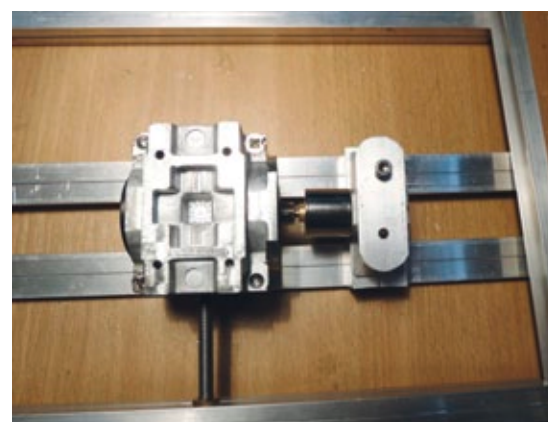
Wie im Original arbeitet der Antrieb auch hier auf zwei lenkbaren Fahrgerüsten. Für ihn wurden zwei Mikromotoren mit entsprechenden Rad-Adaptern und WEDICO-Rädern verwendet. Die Rad-Adapter habe ich selbst auf der Drehbank gefertigt. Für die Lagerung der Drehgestelle im Fahrzeugrahmen kamen Festplattenlager vom PC zum Einsatz. Diese zeichnen sich durch hohe Exaktheit aus. Die Lenkung erfolgt über Servo, Lenkhebel und Verbindungsstange. Da ein Rad links lenkt und das andere rechts, musste ein Servo um 180 Grad gedreht werden. Die Nulljustierung der Räder erfolgt beim vorderen Rad über die Fernsteuerung, beim hinteren über die Lenkstange, die wie bei einer Spurstange



Die Halterung für das Hubgetriebe ist fertig



Das Getriebe wurde um 250 Gramm heruntergefräst: Links nach der Bearbeitung, rechts die Originalgröße



Das angebrachte Getriebe mit Motor

mit Rechts- und Linksgewinde versehen ist. Auf der rechten Seite befinden sich kugelgelagerte Räder. Es wurden Tamiya-Räder eingesetzt, da sie den größeren Durchmesser haben. Es sind Doppelräder, die nicht verbunden sind, um ein Radium beim Kreisfahren zu vermeiden.

Hebevorrichtung

Die Betätigung der Hebevorrichtung wird im Original mit vier Hydraulikkolben bewerkstelligt. In meinem Modell erfolgt das Heben und Senken der Last über vier Seile, die von zwei Jochs und Gewindestangen mit Motor angetrieben werden. Da die

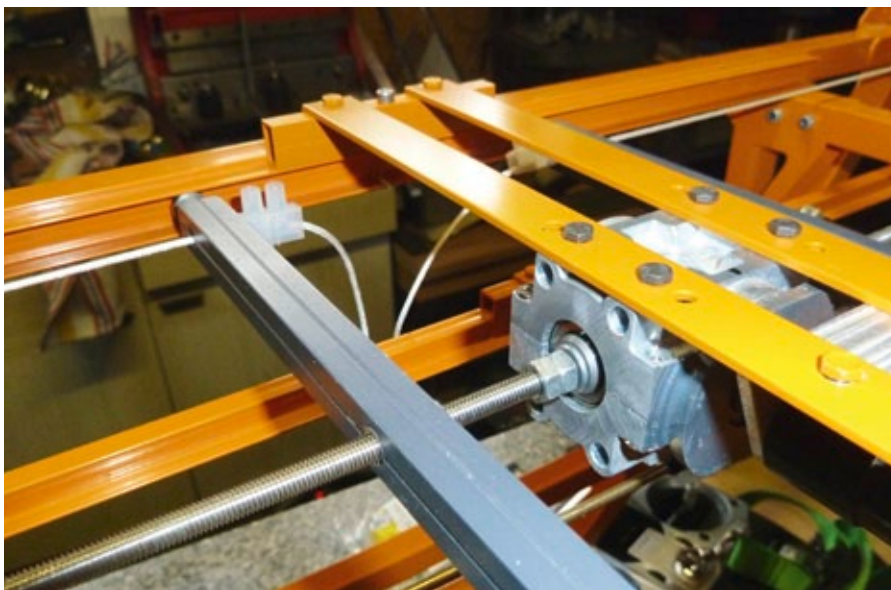
Gewindespindeln Rechtsgewinde haben, wurden zwei Getriebemotoren eingebaut. Obwohl es dieselben Motoren sind, liefen sie nicht synchron, sodass die Last immer schief hing. Abhilfe wurde durch den Einbau von Endschaltern geschaffen. Jetzt justieren sich die Spindeln selbst. Die ersten Modellfahrten erfolgten mit dieser Ausstattung, befriedigten aber nicht. Die Lösung sollte ein T-Kegelradgetriebe mit einem Motor schaffen. Das erwies sich als äußerst schwierig. Das Internet wurde immer wieder durchforstet, bis ich auf einen Hersteller für Stuhl- und Tischverstellungen stieß. Bei der Firma fand ich ein offenes Ohr. Ich schickte ein Foto, wie ich mir meine Vor-

NACHGESCHLAGEN: RK1300

Der Industriekleber RK1300 besteht aus zwei Komponenten: Kleber und Aktivator. Er wird nicht gemischt, sondern je ein Teil des Klebers wird auf eine zu verklebende Seite der Bearbeitungsfläche aufgebracht. Bis zu einem Monat können die Teile liegengelassen werden, ehe man sie zusammenfügt.

richtung gedacht hatte und bekam ein Angebot für ein Getriebe. Das tat zwar genau das was es sollte, war aber viel zu groß. Ich ließ es mir trotzdem zukommen.

Durch Drehen und Fräsen unterzog ich das Teil einer Schlankheitskur. Das Getriebe konnte um 250 Gramm abgespeckt werden. Somit war es einbaufähig und passte mit den jetzigen Abmessungen in das Modell. Der Antrieb erfolgt über einen 6-Volt-Getriebemotor mit 100 Umdrehungen pro Minute. Da es sich um einen T-Kegelradgetriebe handelt, ist die Drehrichtung der beiden Ausgänge gegenläufig. Deswegen drehen die beiden M5-Niro-Gewindestangen entweder links oder rechts herum. Sie sind einseitig kugellagert. Das nimmt die Axialkräfte auf. Auf den Gewindestangen laufen Vierkant-Jochs, die an beiden Seiten durch Kugellager im U-Profil des Gestells geführt werden. Für die Gewindestangen wurden M5-Messinghülsen eingeklebt. Die Gewindestangen müssen absolut gerade sein, weil sonst durch die Länge der Stangen gar nichts läuft. Man sollte generell V2A-Gewindestangen nehmen, da diese stabil und gerade sind. Der Getriebeblock besitzt einen Innensechskant von 7 mm, deswegen benötigte ich keinen Adapter, sondern nahm zwei gekonterte M5-Muttern um die Stangen zu drehen. Vier Seilrollen und vier Lastseile komplettieren die Hebevorrichtung. Die Seilrollen sind wie alle Aluteile Marke Eigenbau.



Der installierte Hubantrieb ist gut zu erkennen



Spraeder mit Servo und Einweiser

www.trucks-and-details.de

▼ Anzeige

modellbau
WELS Faszination
Modellsport & AirShow

25. - 27. April 14



Österreichs größter Modellflug-Airport
40.000 m² Rasenfläche Outdoor und
3.600 m³ Indoor-Flugfeld mit 16m Hallenhöhe

Österreichs größte Modellrennstrecke
über 4.000 m² Asphalt- und Schotterpiste,
um die Renngeräte am Limit zu bewegen

Österreichs größte Modellbaustelle
auf über 600 m² wird auf Hochturen
gearbeitet

Überdimensionales Wasserbecken
für realistisches Schaufahren
größter Schiffsmodelle



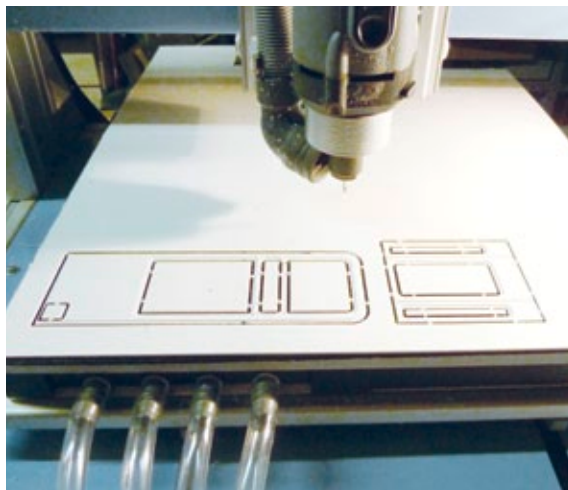
Messe Wels
www.modellbau-wels.at

Letzte Handgriffe

Um Container automatisch aufnehmen zu können, werden Spreader, auch Containergeschirr genannt, mit automatischen Twistlocks benötigt. Da dies beim Modell doch zu aufwändig wäre, habe ich mein Modell mit vier Haken ausgerüstet. Diese werden durch Servos und Gestänge betätigt. Zum Einsatz kommen Wechselbrücken von BRUDER, allerdings ohne die Stützen.

Die Aufnahme erfolgt durch die Haken der Spreader an den Stirnseiten. Die entsprechenden Öffnungen an den Brücken wurden für den Haken angepasst. Der komplette Spreader besteht aus Alu-Formteilen, die ebenfalls geklebt und geschraubt wurden. Fahrerhaus und Motorhaube sind aus 1,5 beziehungsweise 2-mm-Polystyrolplatten hergestellt. Alle Teile und auch die Scheiben aus Plexiglas fertigte ich auf der Portalfräse. Damit man die Seitenteile und Fenster einfacher montieren kann, wurde das Frontdachteil mit einer Fase versehen.

Die Inneneinrichtung stammt aus einem Gabelstapler von BRUDER. Für den Auspuff kam ein gebogenes Alurohr zum Einsatz, das mit Gittermaterial verkleidet wurde. Die Fahrmotoren und der Hebeantrieb werden über einen CTI-Regler gesteuert. Für die Lenkung und Betätigung der Spreaderhaken wurden Hitec-Servos eingesetzt. Das wichtigste Detail sind die Rundumleuchten



Fahrerhaus und Motorhaube werden aus 1,5- beziehungsweise 2-mm-Polystyrolplatten hergestellt

Die Spreaderhaken sichern die Fracht am Straddle



und der Rückfahrpieper. Die Akkus und der Regler sind im Fahrerhaus und unter der Motorhaube untergebracht. Den Regler habe ich an der Seite befestigt. Alles zusammen wird durch eine 2,4-Gigahertz-Fernsteuerung in Bewegung gebracht.

Auf Reisen

Als der Straddle fast fertig war, fuhren meine Frau und ich zur Holzmesse Ligna nach Hannover. Das bereits funktionsfähige Modell hatten wir im Auto. Unser Ziel: Das Original einmal aus der Nähe betrachten. Leider wurden wir enttäuscht, denn die Firma Combilift stellte auf der Messe nur die Vierwege-Stapler aus. Am Außenstand

der Firma kamen wir mit einem Mitarbeiter ins Gespräch und zeigten die Fotos des Modells. Das Erstaunen darüber, dass jemand ein Abbild des Straddle Carriers baut, war groß und wir holten das Modell aus dem Auto. Einer der Herren war besonders angetan und untersuchte den kleinen Straddle sehr genau. Wie sich herausstellte, war es Mister Moffett, der Erfinder der Mitnahmestapler. Er überredete mich letztendlich, das noch nicht fertige Modell für eine Messe in Australien zur Verfügung zu stellen. Aus transporttechnischen Gründen war ein Mitnehmen des Originals nicht



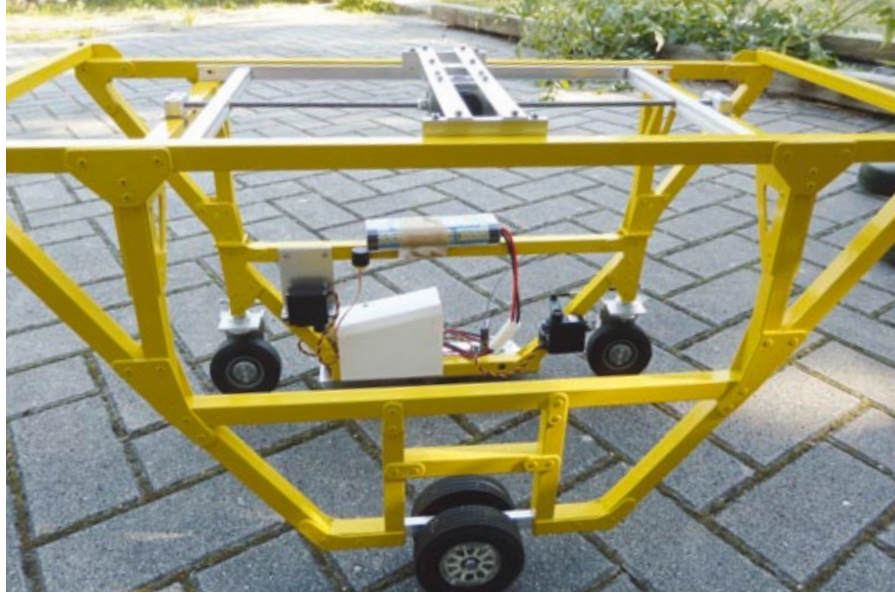
Fachleute unter sich: Im Gespräch mit Mister Moffett (Mitte), dem Erfinder der Original-Mitnahmestapler



Das Fahrerhaus passt. Nun muss nur noch lackiert werden

NACHGESCHLAGEN: STRADDLE CARRIER

Der Straddle Carrier von Combilift wurde für das Arbeiten mit Containern entwickelt. Damit ist er auch für Logistikunternehmen interessant. Durch den Einsatz dieses Fahrzeugs benötigt man keine riesigen Flächen mehr, sondern kann das Schwerlasthandling auf kleinen Bereichen bewältigen. Durch die Anordnung der Räder hat der Straddle einen kleinen Wenderadius. Er kann bis zu drei Container übereinander stapeln. Das Ausschleiben des Rahmens nach oben erfolgt hydraulisch. Der Carrier hat eine geringe Bodenbelastung im Vergleich zu Gabelstaplern oder Reach-Stackern. Außerdem kann er sich dank seiner drei breiten Räder auch auf unebenem Gelände sicher bewegen. Sein Gewicht ist mit 18 Tonnen verhältnismäßig gering. Dafür kann er Lasten von 35 bis 80 Tonnen transportieren. Es können Containertypen der Größe 20, 30 oder 40 Fuß transportiert werden. Für andere Lasten kommen Sonderaufhängungen zum Einsatz. Wie zum Beispiel in Nyborg bei einem Hersteller von Flügeln für Windkraftfräser. Der Fahrer hat dank Kameras eine 360-Grad-Sicht.



TECHNISCHE DATEN

Länge: 650 mm; **Breite:** 350 mm; **Höhe:** 370 mm; **Gewicht:** 3.200 g

das Modell mit den beiden einzigen derzeit in Deutschland im Einsatz befindlichen Straddles fotografieren.

Zweites Modell

Inzwischen habe ich ein zweites Modell gebaut, in dem alle Erkenntnisse aus dem ersten Messeinsatz umgesetzt wurden. Das Modell musste besonders stabil sein, damit es jeden Transport übersteht und dem täglichen Einsatz standhält. Also tat ich, was normalerweise kein Modellbauer machen würde, ich Nietete die Teile. Da es sich um dünnwandige Alu-Stücke von 1 mm handelte, musste ich Alu-Alu-Niete nehmen, da Alu-Stahl-Niete bei dem dünnen Material durchgezogen werden. Außerdem durften die Niete nicht größer als 2,5 mm sein. Das macht sehr viel Arbeit, aber noch problematischer war es, diese Niete zu bekommen. Letztendlich besorgte sie mir ein befreundeter Unternehmer aus der Schweiz, denn an Endverbraucher wurde

Das genietete Modell hat einen stärkeren Motor und kräftigere Servos. So wird es die Reisen und Messen besser überstehen

möglich. Also führen wir nach Hause und ich baute auf die Schnelle das Modell so um, dass auch ein Laie mit der Steuerung zurecht kommen konnte. Nur wenige Tage später ging mein Modell auf Reisen.

Nach einem Einsatz auf der Logistikmesse München bekam ich es nach drei Wochen zurück. Es hatte etwas Schaden genommen: Die Motoren und Servos waren defekt. Da ich nur eine einfache Fernbedienung mit-

gegeben hatte, konnte die Geschwindigkeit und der Radeinschlag nicht festgelegt werden. Es ist anzunehmen, dass auf Teppichboden schnell und viel im Kreis gefahren wurde, um die Wendigkeit vorzuführen. Dafür war mein Modell nicht ausgelegt. Ich reparierte alle Schäden, denn auf der modell-hobby-spiel 2013 in Leipzig sollte es komplett fertig zum Einsatz kommen. Inzwischen waren wir auch bei der Spedition Kruse in Brunsbüttel. Dort durften wir

TRUCKS & DETAILS NACHBESTELLUNG

TRUCKS & Details 6/2013



Die Topthemen: Tamiyas Mercedes-Benz Actros 1851 Gigaspace im Test; ScaleART-Fernsteuerung; Neue Osterrieter-Eigenbau

€ 6,90

TRUCKS & Details 5/2013



Die Topthemen: MAN SX als Expeditionsfahrzeug im Eigenbau; Tatra 815 TLF im Eigenbau; Actros-Modelle von ScaleART im Vergleich

€ 6,90

TRUCKS & Details 4/2013



Die Topthemen: Actros II Gigaspace von ScaleART; Eurocab mit Schwenkwandaufbau; 40-Fuß-Kipper mit LAG-Bulkcontainer

€ 6,90

TRUCKS & Details 3/2013



Die Topthemen: Eigenbau: Oldtimer-Bus mit Anhänger; Kingbus und Kingpad von Pistenking; Mafi und Trailer im Eigenbau

€ 6,90

TRUCKS & Details 2/2013



Die Topthemen: Glaslader im Eigenbau; SK 2544 Getränke-Laster mit Liftachse; Entstehung eines 2 Meter langen Gigaliners

€ 6,90

TRUCKS & Details 1/2013



Die Topthemen: WEDICOs Dreiachs-Muldenkipper im Test; Kult-Pritschenwagen VW T1 im Eigenbau; Kalmar-Containerstapler

€ 6,90

TRUCKS & Details 6/2012



Die Topthemen: ScaleARTs neuer Abroll-Kipper; Smartphone-Steuerung von Carson; Traummodell mit WEDICO-Fahrerhaus

€ 6,90

TRUCKS & Details 5/2012



Die Topthemen: Absetzkipper Volvo FH 16 in 1:24; RC-Umbau eines Revell-Bausatzes; Eigenbau eines Kronos Rückeanhängers

€ 6,90

TRUCKS & Details 4/2012



Die Topthemen: Mercedes L408 im Eigenbau; „Flugzeug-Träger“ in 1:10; Test & Video: mc-32 von Graupner

€ 7,00

TRUCKS & Details 3/2012



Die Topthemen: Volvo FH Ristimaa in 1:87; Grundlagen der Airbrush-Technik; Brennstoffzellen für den Modellbau

€ 7,00

TRUCKS & Details 2/2012



Die Topthemen: MAN TGX 18.540 4x2 von Tamiya; Innenlader im Eigenbau; Spektrum DX10T von Horizon Hobby

€ 7,00

TRUCKS & Details 1/2012



Die Topthemen: Eigenbau-Truck mit Impeller-Antrieb; Umbau einer Krampe Halfpipe von Siku; Iveco Trakker mit Wechselrahmen

€ 7,00

TRUCKS & Details 6/2011



Die Topthemen: Faun Allradkipper F 687 KAN im Eigenbau; MAN TGS-M; Ford Bronco von Tamiya; Großes Gewinnspiel

€ 7,00

TRUCKS & Details 5/2011



Die Topthemen: Eigenbau: MAN-TG530A Abrollkipper in 1:24; Sattelanhänger von Carson; Scania im Doppelpack

€ 7,00

TRUCKS & Details 4/2011



Die Topthemen: Fendt-Schlepper F28 H in 1:8; Zubehör von Verkerk; MAN TGX 26.680; Niederländische Feuerwehr

€ 7,00

Ihre Bestell-Karte finden Sie auf Seite 59.

Bestell-Fax: 040/42 91 77-120, E-Mail: service@alles-rund-ums-hobby.de

Beachten Sie bitte, dass Versandkosten nach Gewicht berechnet werden. Diese betragen innerhalb Deutschlands maximal € 5,-. Auslandspreise gerne auf Anfrage.

Kopien der Einzelartikel aus vergriffenen Ausgaben können Sie für € 5,- inklusive Versandkosten je Artikel bestellen.

alles-rund-ums-hobby.de
www.alles-rund-ums-hobby.de

Alle Ausgaben finden Sie unter: www.trucks-and-details.de/shop



Das Original und sein Modell – ein erstes Treffen



Die Mitarbeiter der Spedition Kruse aus Brunsbüttel staunen nicht schlecht über das Modell

Die HS-85MG-Servos wurden gegen HS-635-Hb ausgetauscht. Die Spannungsversorgung der Servos wurde durch den CTI-Regler nicht gewährleistet, deswegen verwendete ich ein

CTI-Bec. Durch die neue Fernsteuerung war es auch möglich, die Servowege einzuschränken, um ein Übersteuern der Lenkung zu vermeiden und eine Geschwindigkeitsbegrenzung sicherzustellen. Das Fahrzeug hat den inzwischen erfolgten Messe-Einsatz in Brasilien im Übrigen gut überstanden. ■

dort nichts verkauft. Um alle Knotenbleche zu befestigen, wurden etwa 150 Stück Blindniete verarbeitet.

Das hieß bohren, entgraten, nieten. Auch ein neuer Kleber kam zum Einsatz. Der Industriekleber RK1300 für Aluminium verarbeitet sich gut. Die Antriebe wurden vollständig verändert. Ich baute stärkere Motoren ein und es wurde eine kugelgelagerte Radnabe angefertigt. Auch stärkere Hitec-Lenkservos kamen zum Einsatz.



Ein Lkw wird vom Straddle Carrier entladen ...

... und belädt den Container-Auflieger des Mafi-Modells



TEILELISTE

Servos

Multiplex, Telefon: 072 52/58 09 30
E-Mail: info@multiplexrc.de
Internet: www.multiplex-rc.de

Kegelradgetriebe

Ketterer Getriebe, Telefon: 07 72/39 32 30
E-Mail: info@ketterer.de
Internet: www.ketterer.de

Kugelhöpfe, Servohebel

Gabriel Stahlformenbau, Telefon: 03 91/541 07 15
E-Mail: gabriel-stahlform@t-online.de
Internet: www.gabriel-stahlformenbau.de

Rundumleuchte, Rückfahrpieper

Pistenking Funktionsmodellbau
Telefon: 07 022/502 83
E-Mail: info@pistenking.de
Internet: www.pistenking.com

Regler, Bec, Kugellager

Getriebedoktor, Telefon: 04 19/28 89 97 77
E-Mail: info@der-getriebedoktor.de
Internet: www.der-getriebedoktor.de

Weico Industriekleber RK 1300, Elektrokleinteile

Reichelt Elektronik, Telefon: 04 422/95 53 33
E-Mail: info@reichelt.de
Internet: www.reichelt.de

Futaba-Empfänger, 2,4 Gigahertz

Modellbau Berlinki, Telefon: 02 31/52 25 40
E-Mail: info@modellbau-berlinki.de
Internet: www.modellbau-berlinki.de

Polulu-Getriebemotoren, Mounting-Hub

NoDNA GmbH, Telefon: 03 033/84 38 53
E-Mail: info@nodna.de
Internet: www.nodna.de

Farben

Nordlack, Telefon: 03 820/57 81 80
E-Mail: info@nordlack.de
Internet: www.nordlack.de

APPS FÜR MODELLBAUER

Aktuelle News von Firmen, Vereinen und Verbänden – direkt aufs Smartphone.



AVIATOR-News
АВИАТОР-НОВОСТИ



Berlinski RC
БЕРЛИНСКИ RC



DMFV-News
DMFV-НОВОСТИ



HYPE News
НАВЕ НОВОСТИ



KYOSHO News
КЛЮШО НОВОСТИ



PREMACON RC
ПРЕМАКОН RC



RC-Car-News
RC-САР-НОВОСТИ



RC-Heli-News
RC-ХЕЛИ-НОВОСТИ



RC-TRUCKS
RC-ТРУКЫ



YUKI MODEL
YUKI MODEL



QR-Codes scannen und
die kostenlosen Apps für
Modellbauer installieren.



Ü30-Party

Oldtimer-Treffen in Friedrichshafen

Die Messe Faszination Modellbau in Friedrichshafen ist jedes Jahr eines der größten Modellbauerevents in Deutschland. Vor allem in puncto Funktionsmodellbau kommen Besucher und Aktive dort voll auf ihre Kosten. Neben den Ständen führender Hersteller und Händler sowie den fantasie- und liebevoll gestalteten Parcours gab es dort in diesem Jahr auch eine absolute Premiere: Das erste Modell-Oldtimer-Treffen.

Genau wie bei einem Oldtimer-Treffen in 1:1 mussten die Fahrzeuge – beziehungsweise deren Vorbilder – mindestens 30 Jahre alt sein. Stilecht mit Anmeldung, Parkplatzeinweisung und Festzelt war auch das eigens auf dem 1:14/1:16er-Parcours

vorgesehene Areal gestaltet. Die absoluten Hauptdarsteller waren aber natürlich die Fahrzeuge aller Art und aus sämtlichen Epochen. Der zweifellos älteste Pkw war der Ford T von 1912, der bereits in **TRUCKS & Details**-Ausgabe 5/2012 vorgestellt wurde. Daneben waren unter anderem mehrere VW-Busse, ein Dodge Charger (Baujahr 1970), ein Mercedes-Benz von 1970 und ein Rolls-Royce von 1934. zu sehen. Die Landmaschinen-Fraktion wurde vortrefflich von einem Porsche Diesel und zwei alten Schleppern eines italienischen Modellbauers vertreten, der eigens für diese Veranstaltung aus Italien ange-



Mehrmals täglich wurden die Oldies im Autokorso über den Parcours bewegt



Das Oldtimer-Treffen fand auf einem eigens gestalteten Areal der 1:14/1:16er-Fahrfläche in Friedrichshafen statt

reist war. Ein besonderer Blickfang waren aber die alten Lkw, die natürlich auch nicht fehlen durften. Ein besonderes Highlight war ein englische Dampfplaster (Baujahr 1900 bis 1925) mit der Aufschrift „Fraser“, der ebenfalls von dem italienischen Modellbauer in Eigenbau geschaffen wurde. Ein besonders schönes und nennenswertes Modell war der Mercedes Benz Lo 3000 von 1934, der mit zirka 500 Stunden Arbeitsaufwand im Eigenbau entstanden ist. Aufgrund der großen Resonanz von Teilnehmern und Zuschauern laufen bereits jetzt die Planungen für die nächste Ü30-Party auf der Faszination Modellbau 2014.

Jubiläums-Gewinnspiel

King Hauler Chrome von Tamiya zu gewinnen

2013 ist das Jahr der Jubiläen. Neben dem 15. Geburtstag von **TRUCKS & Details** feiert man bei Tamiya die Markteinführung des ersten Lkw-Modells im Jahr 1993. (**TRUCKS & Details** berichtete in Ausgabe 6/2013) Zum 20. Geburtstag des King Haulers hat Dickie-Tamiya eine Chrome-Version dieser „lebenden Legende“ herausgebracht.

Wir verlosen einen King Hauler Chrome samt passender Carson-Fernsteuerung im Gesamtwert von mehr als 500,- Euro. Beantworten Sie dazu einfach unter www.trucks-and-details.de/gewinnspiel die Gewinnspielfrage und mit ein wenig Glück gehört das Tamiya-Jubiläums-Modell bald Ihnen.

Einsendeschluss ist der 31. Dezember 2013. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erklären sich zudem damit einverstanden, dass ihr Name im Gewinnfall bei Bekanntgabe des Gewinners veröffentlicht wird. Ihre persönlichen Daten werden ausschließlich verlagsintern und zu Ihrer Information genutzt. Es erfolgt keine Weitergabe an Dritte. Sie können der Verarbeitung oder Nutzung Ihrer Daten schriftlich widersprechen: Wellhausen & Marquardt Medien; Stichwort: **TRUCKS & Details**-Gewinnspiel 1/2014; Hans-Henny-Jahn-Weg 51, 22085 Hamburg.



GEWINNSPIEL

Welches war der erste Tamiya-Truck?

- A) Ford Aeromax
- B) King Hauler
- C) Volvo FH12



OR-CODES SCANNEN UND DIE KOSTENLOSE
KIOSK-APP VON TRUCKS & DETAILS INSTALLIEREN.



FÜR PRINT-ABONNENTEN KOSTENLOS



Willkommen zurück Im Gespräch mit Heiko Möller von Kleine Laster

Aufgrund einer schweren Erkrankung musste Heiko Möller sein Unternehmen Kleine Laster monatelang fast vollständig schließen. Auf der Faszination Modellbau meldete er sich in der Funktionsmodellbau-Familie zurück. Im Gespräch mit der TRUCKS & Details-Redaktion blickt der sympathische Hesse auf das vergangene Jahr zurück.

TRUCKS & Details: Vor etwas mehr als einem Jahr hat ein Schlaganfall Ihr Leben – im wahrsten Sinne des Wortes – auf einen Schlag verändert. Wie geht es Ihnen jetzt?

Heiko Möller: Für das was passiert ist, geht es mir gut. Körperlich sind keine Einschränkungen mehr vorhanden. Alles was die Konzentration betrifft ist teilweise noch sehr schwer.

Nicht nur das private Umfeld, auch Kollegen und Kunden waren sehr betroffen von Ihrem Schicksal. Wie wichtig war der große Zuspruch aus der Szene für Sie?

Das war sehr, sehr wichtig für mich. Gerade der Zuspruch aus der Szene hat mir durch so manche Krise geholfen. Es gab einige E-Mails, die habe ich mit Tränen in den Augen gelesen, weil ich sie gerade von der Person so nicht erwartet hatte.

Eine so lange Auszeit ist für ein Unternehmen normalerweise wirtschaftlich kaum zu verkraften. Kleine Laster gibt es noch. Wie haben Sie das geschafft?

Das ist schwer zu sagen. Zum einen wohl, weil meine Familie am Anfang meiner Krankheit ein paar sehr wichtige Entscheidungen getroffen hat, die es mir erlaubt haben, mich ganz auf meine Genesung zu konzentrieren. Da gab es einige Dinge, von denen so mancher gesagt hätte, das könne man doch nicht einfach so machen. Zum anderen gab es in der Zeit einige Kunden, die trotz meiner Erkrankung ihre Bestellungen nicht storniert und ganz bewusst eine lange Wartezeit in Kauf genommen haben. Diesen Kunden danke ich ganz besonders, denn so hatte ich auch immer ein ganz konkretes Ziel vor Augen, denn ich wollte ja irgendwann liefern können.

Da Sie ja jetzt wieder liefern können: Was haben wir von Kleine Laster im Jahr 2014 zu erwarten?

Nachdem die Serie unserer Bausätze wieder in vollem Umfang lieferbar ist, überarbeite ich zur Zeit den Antriebsstrang unserer Fahrzeuge. Außerdem ist für das Frühjahr ein neuer Alurahmen geplant und damit eine kleine Erweiterung unserer Basic-Serie. Des Weiteren plane ich eine optische und mechanische Überarbeitung unseres Radladers, weil es im Original ein Facelift gab.

KONTAKT

Kleine Laster
Rhönstraße 19, 36341 Lauterbach
Telefon: 066 41/911 03 10
Fax: 066 41/911 03 11
E-Mail: info@kleine-laster.de
Internet: www.kleine-laster.de

EVENT-TICKER

18. und 19. Januar 2014

Auf dem Gelände der Messe Kassel findet die Erlebniswelt Modellbau statt, bei der Aussteller, Händler und Vereine aus allen Sparten des RC-Modellbaus vor Ort sein werden. Neben Kaufangeboten und Modell-Vorführungen laden zahlreiche Mitmach-Angebote zur aktiven Beteiligung ein.
Internet: www.erlebniswelt-modellbau.de

29. Januar bis 03. Februar 2014

Auf der Internationalen Spielwarenmesse in Nürnberg stellen auch die international führenden Hersteller aus dem Bereich RC-Modellbau aktuelle Trends, kommende Produkte und innovative Technologien vor.
Internet: www.spielwarenmesse.de

21. bis 23. Februar 2014

Nachdem im Jahr 2013 erstmals nach langer Abstinenz wieder eine Modellbau-messe in Erfurt stattfand, steht nun die zweite Auflage der Erlebniswelt Modellbau auf dem Programm. Dabei werden zusätzlich 7.000 Quadratmeter mehr für die Aussteller aus allen Bereichen des RC-Modellbaus zur Verfügung stehen.
Internet: www.erlebniswelt-modellbau.de

07. bis 09. März 2014

Verschiedene Modellsparren werden beim Funktionsmodellbautreffen in Nürnberg-Langwasser vertreten sein. Der 1. TMC Nürnberg richtet die Veranstaltung zum 10. Mal im Bildungszentrum für Blinde und Sehbehinderte aus.
Internet: www.truck-modell-club.de

21. bis 23. März 2014

In Sinsheim findet die 2. Faszination Modelltech, eine internationale Messe für Flugmodelle, Cars & Trucks statt.
Internet: www.faszination-modelltech.de

09. bis 13. April 2014

In den Westfalenhallen Dortmund findet die beliebte Publikumsmesse Intermodellbau statt. Rund 560 Aussteller aus allen Sparten des RC-Modellbaus werden erwartet, Interessengemeinschaften, Vereine und Verbände demonstrieren Modelle in Aktion.
Internet: www.intermodellbau.de

Mehr Termine finden Sie auf
www.trucks-and-details.de



Für die 1:32er-Szene in Norddeutschland ist der Tag der offenen Tür auf Hof Mohr mittlerweile ein echter Pflichttermin

Nachtaktiv Siku-Treffen auf Hof-Mohr

Unter dem Motto „Day and night“ fand am 02. November der Tag der offenen Tür auf Hof-Mohr im schleswig-holsteinischen Bargenstedt statt. Wie bereits in den vergangenen Jahren zog das überregional bekannte Siku Control-Event nicht nur Fans und aktive Modellbauer an, auch zahlreiche Zuschauer folgten der Einladung von Hausherr Gerd Mohr. Und das lag bei Weitem nicht nur daran, dass der Eintritt frei war.

Die Veranstaltung auf dem Hof-Mohr wird regelmäßig von vielen Modellbauern aus der 1:32er-Szene besucht, die dort ihre Um- und Eigenbauten im Einsatz präsentieren. Der liebevoll gestaltete Parcours hat im aktuellen Ausbauzustand eine Fläche von zirka 230 Quadratmeter. Reichlich Platz für die ferngesteuerten Siku-Fahrzeuge also. Teilweise fuhren bis zu 100 Modelle zeitgleich auf der Anlage und sorgten so für ein enormes Verkehrsaufkommen. Für Gäste ohne eigene Fahrzeuge standen zudem 22 Leihtraktoren zur Verfügung.

Das eindrucksvolle Diorama war für die Veranstaltung um viele neue Gebäude mit passender Beleuchtung erweitert worden. Stabil aus Holz gebaut, hielten sie auch Zusammenstößen mit Fahr-Anfängern stand. Auch die Straßenlichter wurden ergänzt. So konnten mehrere Nachtsimulationen eindrucksvoll in den Veranstaltungsablauf einfließen. Vier neue beispielbare Bauernhöfe und eine zusätzliche große Siloanlage war ebenfalls rechtzeitig zur Veranstaltung fertig gestellt worden. Und auch alle, die gerne mal ordentlich Gas geben, kamen

dank der von der Firma Siku zur Verfügung gestellten Teststrecke aus der neuen Siku-Racing-Produktlinie voll und ganz auf Ihre Kosten.

Bei der stimmungsvollen Nachtsimulation kam die Beleuchtung von Parcours und Modellen eindrucksvoll zur Geltung



KONTAKT

Hof Mohr, Westereeschweg 16, 25704 Bargenstedt
E-Mail: info@hof-mohr.de, Internet: www.hof-mohr.de

Mission erfüllt

4. Hohenloher Modelltrucktreffen

Für das Modelltrucktreffen auf dem Küffner-Hof in Langenbrettach-Neudeck hatte sich der ausrichtende RC-Modellsportclub Öhringen eine ganz konkrete Aufgabe ausgedacht: Eine Brückenüberfahrt im Modellmaßstab sollte gebaut werden. Eine anspruchsvolle Aufgabe für ein Ein-Tages-Event. Gut, dass mehr als 40 Gastfahrer mit ihren Modellen angereist waren, die für regen Betrieb auf dem Parcours sorgten.



Der große Moment: die neu erstellte Brückenüberfahrt konnte für den Verkehr freigegeben werden



An der Siebanlage herrschte während des Hohenloher Modelltrucktreffens reges Treiben

Nach kurzer Eingewöhnung an den Straßenverlauf ging es gleich zur Sache. Es musste Erde zur Siebanlage gebracht, dort zunächst sortiert und dann wieder auf Kipper geladen werden. Bau- wie auch Transportfahrzeuge verteilten sich auf der gesamten Fläche. Im Neubaugebiet „Zur schönen Aussicht“ wurde ebenfalls fleißig gebaggert und die Erde von der Siebanlage zur weiteren Verwendung gefahren. Da neben den Baufahrzeugen auch viele Speditionen mit ihren Lkw auf der Straße unterwegs waren, kam es immer wieder zu kurzen Staus und Wartezeiten. Wie im realen Leben musste auch einige Male die Feuerwehr ausrücken. Kurz vor dem Ende der Veranstaltung war es dann aber geschafft: die Brückenüberfahrt konnte für den Verkehr freigegeben werden.

Den ganzen Tag herrschte auch am Rande der Absperrung reger Betrieb. Manche Zuschauer konnten sich gar nicht lange genug die Modelle in Aktion anschauen und hätte wohl gerne zur Fernsteuerung gegriffen. Doch die Aufgaben waren dieses Mal klar verteilt. Noch. Denn vielleicht wird ja im nächsten Jahr der eine oder andere Zuschauer als Aktiver auf dem Parcours dabei sein.

KONTAKT

MSC Öhringen, Ralf Heinle
Hungerfeldstraße 28, 74613 Öhringen
E-Mail: webmaster@minitruck-oehringen.de
Internet: www.minitruck-oehringen.de



HERUNTERLADEN AUF
Google play

Erhältlich im
App Store



QR-CODES SCANNEN UND DIE KOSTENLOSE
KIOSK-APP VON TRUCKS & DETAILS INSTALLIEREN.



FÜR PRINT-ABONNENTEN
KOSTENLOS



Von der Baustelle über die Waschstraße bis hin zum Speditionshof: die MTF Rheinessen demonstrierten auf der Inspiration Modellbau, was im Funktionsmodellbau alles möglich ist

Mainz bleibt Mainz MTF Rheinessen auf der Inspiration Modellbau

Die Inspiration Modellbau auf dem Messegelände in Mainz-Hechtsheim ist für die Mini-Truck-Freunde-Rheinessen jedes Jahr ein Pflichttermin. Schließlich zeichnet die Gemeinschaft um Jörg Birk und Volker Adelseck dort für den RC-Truckparcours verantwortlich, der – wie auf jeder Publikumsmesse – zu den absoluten Zuschauermagneten zählt. In diesem Jahr stand die Inspiration Modellbau unter dem Motto „Hobby, Spiel und Spaß“. Vorgestellt wurden dort fast alle Sparten des Modellbaus. Angefangen bei Karton- und Plastikmodellbau über Schiffe, Funktionsmodelle sowie Eisenbahnen bis hin zu Slot-Car-Bahnen. Eine Vielzahl an Händlern rundete das Bild ab. Für die kleinen und großen Zuschauer wurde also einiges geboten.



Aufgrund zahlreicher Gastfahrer herrschte reger Verkehr auf dem Parcours



Bis auf das eigentlich obligatorische Wasser, das den Elektro-Komponenten der Modelle nicht besonders gut tun würde, funktioniert die Waschstraße fast genau wie das Original

Um den Parcours so richtig mit Leben füllen zu können, hatten sich die Mini-Truck-Freunde Rheinessen zahlreiche Gastfahrer als Unterstützung eingeladen. Dadurch war gewährleistet, dass den interessierten Besuchern eine sehr große Modell-Bandbreite von Lkw bis hin zu Baumaschinen in Aktion geboten werden konnte. An der Zwei-Tages-Baustelle hatten sich Bagger, Radlader und Kipperfahrzeuge eingefunden, da ein Tunneldurchbruch realisiert werden sollte. Im Bereich der Spedition SW Trans beobachteten die Zuschauer aufmerksam den Gabelstapler, der die Lkw entlud oder mit Waren von den Regalen bestückte. Ein Gastfahrer unterstützte die Mini-Truck-Freunde-Rheinessen mit einer Waschstraße für Lkw, die von allen Zuschauern bestaunt wurde. Und wer ganz genau hinhörte, der bemerkte auch die Ansage an der Bushaltestelle, an der die „Fahrgäste“ freundlich aufgefordert wurden, an der Haltestelle Messe Hechtsheim auszusteigen.

KONTAKT

Mini-Truck-Freunde Rheinessen, Volker Adelseck
Uhlandstraße 11, 67592 Flörsheim-Dalsheim
Telefon: 062 43/64 87
E-Mail: mtf-rheinessen@web.de
Internet: mtf-rheinessen.npage.de

Stolze Bilanz

Besucheransturm in Leipzig

MEHR INFOS
in der Digital-Ausgabe
in der Digital-Ausgabe

106.000 Besucher: diese stolze Bilanz konnten die Veranstalter nach vier Tagen modell-hobby-spiel 2013 ziehen. Neben dem zweiten Event-Schwerpunkt kreatives Gestalten und Spielen waren die Hallen 3 und 5 des Leipziger Messezentrums das Epi-Zentrum in puncto RC-Modellbau. Hersteller, Händler und Vereine präsentierten dort die ganze Vielfalt, die den Funktionsmodellbau zu einem so faszinierenden Hobby macht. Die TRUCKS & Details-Redaktion war natürlich vor Ort und hat einige der Highlights für Sie zusammengestellt.

modell
hobby
spiel
präsentiert von
TRUCKS
DETAILS





tematik-Chef Jörg Völker referierte am Fachtreffpunkt Modellbau zum Thema „Löten im Modellbau; So kann es jeder“



Verkerk Modelbouw zeigte in Leipzig erstmals öffentlich den Prototyp der neuen Rückleuchten für Tamiya-Zugmaschinen

Weltpremiere in Leipzig: der Komatsu-Muldenkipper in 1:14,5 wird das erste Komplettmodell aus dem Hause tematik



Mittlerweile zu den Stammgästen in Leipzig gehört der mTC Recklinghausen um den zweiten Vorsitzenden Rainer Nellißen



Ein sportlicher Wettkampf auf hohem Niveau wurden beim Ostrial-Endlauf 2013 ausgetragen



Die IG Mitteldeutsche Minitrucker lässt sich beim „Heimspiel“ in den Leipziger Messehallen nieder und gestaltet dort jedes Jahr aufs Neue einen ausgesprochen sehenswerten Parcours



Am Fachtreffpunkt Modellbau erklärte Alexander Barthel von Dickie-Tamiya, worauf man beim Einstieg in den Funktionsmodellbau achten sollte

Immer wieder faszinierend zu beobachten sind die voll funktionstüchtigen Agrar-Modelle, die in Leipzig auf dem 1:8er-Parcours ihrer Arbeit nachgingen



Anwesende Fachhändler wie MM Modellbau hatten immer wieder gut zu tun



KONTAKT

Leipziger Messe GmbH
 Messe-Allee 1, 04356 Leipzig
 Telefon: 03 41/678 0
 Telefax: 03 41/678 87 62
 E-Mail: info@leipziger-messe.de
 Internet: www.modell-hobby-spiel.de
 Termin: 03. bis 05. Oktober 2014

BAT 60 von weatronic

Von Mario Bicher



Der Senderkoffer mit Zubehör gehört zum Lieferumfang



Klar gegliederte Menü-Strukturen erlauben ein gezieltes, schnelles Programmieren

TECHNISCHE DATEN

Kanäle: 22 Steuerfunktionen; **Geber:** 2 × Kreuzknüppel, 6 × Trimmer mit Tasterfunktion, 4 × Wipp- und 4 × Kipp-Schalter, 2 × Drehgeber und 2 × Schiebegerber; **Display:** LCD, Touchscreen, 800 × 480 Pixel bei 108 × 65 mm Größe

MEHR INFOS
in der Digital-Ausgabe
auf der Digital-Plattform
www.trucks-and-details.de

STARSCHNITT

Der Drehgeber lässt sich feinfühlig bedienen, die Kipptaster kann man in verschiedenen Konfigurationen erhalten



Über den Sender BAT 60 wurde in den letzten Monaten viel diskutiert, orakelt und gerätselt. Aus verschiedenen und berechtigten Gründen verschob weatronic die Auslieferung immer wieder – doch jetzt rückt die Highend-Fernsteuerung endlich in greifbare Nähe. Die TRUCKS & Details-Redaktion wirft einen Blick auf den allerersten Beta-Sender und skizziert kurz, welche Highlights auf Funktionsmodellbauer warten. Ausgeliefert wird der BAT 60 von weatronic mit erforderlichem Zubehör – Netzteil, Nackenriemen und Kleinteile – in einem stabilen Alu-Transportkoffer. Als Geber sind zwei hochwertige, neunfach kugelgelagerte Kreuzknüppel, sechs Trimmer mit Tasterfunktion, vier Wipp- und vier Kipp-Schalter, zwei Dreh- und zwei Schiebegeber verbaut. In dieser Basisausstattung kostet der Handsender 1.699,- Euro. Abhängig von den Wünschen des künftigen Nutzers erfolgt ein mit Zusatzkosten verbundener Ausbau mit zusätzlichen Gebern, beispielsweise Sticks mit Schalterfunktionen. Auch die Ausstattung in Bezug auf Empfänger und/oder Telemetrie-Module ist variabel; die Preise werden noch festgelegt. Wie gut sich Funktionsmodelle mit dem BAT 60 einstellen lassen, welche Besonderheiten die Software bietet und wie sich diese im praktischen Einsatz gibt, darüber berichten wir in einer der kommenden Ausgaben von TRUCKS & Details.



In puncto Konnektivität ist der BAT60 mit seinen vielen Anschlüssen vorbildlich

BEZUG

weatronic GmbH
 Schmiedestraße 2a, 15745 Wildau
 Telefon: 033 75/246 08 90
 Fax: 033 75/246 08 91
 E-Mail: info@weatronic.com
 Internet: www.weatronic.com
 Preis: 1.699,- Euro
 Bezug: Fachhandel

Verschiedene Sticks und Steuerscheiben, die die Knüppel-Charakteristik bestimmen, sind erhältlich. Oben die Möwenscheiben, die mechanisch ein haptisches Feedback einer Stick-Funktion gestatten

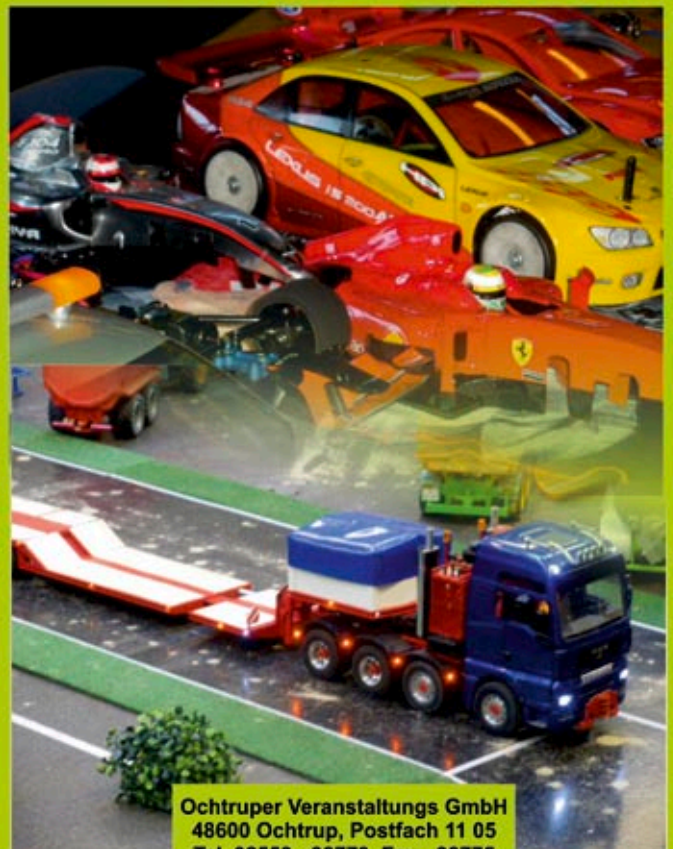


20. Emslandmodellbau Lingen

**11. & 12. Jan. '14
Emslandhallen
Lingen**

Truck- und Militärmodellbau - RC-Cars
 Flug- und Schiffsmodellbau
 Modellbahnen - Modellautos

Verbrauchermesse für RC-Modellbau Modellbahnen und -autos



Ochtruper Veranstaltungs GmbH
 48600 Ochtrup, Postfach 11 05
 Tel. 02553 - 98773, Fax - 98775
www.bv-messen.de



RC-Militär

- ▶ Eigenbau eines Minenräumpanzers im Maßstab 1:16
- ▶ Raketenjagdpanzer, komplett aus Metall
- ▶ Große Marktübersicht Panzerketten
- ▶ Vorstellung des neuen Metall-Königtigers von Torro

84 Seiten

Artikel-Nr. 12765
€ 9,80



Heinz-Herbert Cohrs
Abbruchmaschinen
170 Seiten, ca. 510 Abbildungen

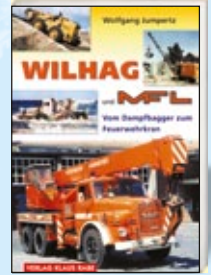
Dieser faszinierende Bildband zeigt ungewöhnliche Spezialausrüstungen und Fahrzeuge im Einsatz.

Artikel-Nr. 11464
€ 29,90

Wolfgang Jumpertz
WILHAG und MFL
232 Seiten, zahlreiche Abbildungen

Eine Übersicht aller von Wilhag und MFL gefertigten Bagger und Krane mit einer Vielzahl von Fotos im Werk und bei der Arbeit.

Artikel-Nr. 11521
€ 30,00



Panzer der Wehrmacht – Band 1: 1933-1945

Artikel-Nr. 12686
€ 9,95

Deutsche Panzer ist die erste und einzige Enzyklopädie, die sich mit allen in Deutschland genutzten und hergestellten Panzern beschäftigt. Dieses fachlich fundierte und klar strukturierte Übersichtswerk bietet einen profunden und aktuell bebilderten Einblick in alle Themen und Typen von den Anfängen bis heute.



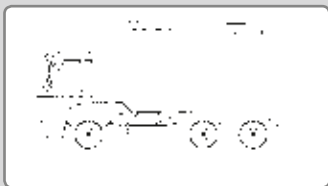
Laderaupe in 1:8

Das Bauplan-Buch

Artikel-Nr. 12678
€ 49,80

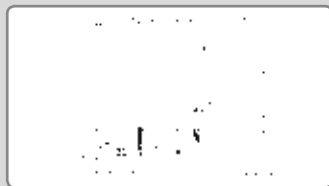
Ralf Hobmeier ist begeisterter Modellbauer und CAD-Spezialist. In seinem Baubuch beschreibt er mit detaillierten, dreidimensionalen Zeichnungen Schritt für Schritt, wie ein funktionsfähiger Kettenlader ähnlich eines Caterpillar CAT 973C gebaut wird.

Die TRUCKS Detail-Zeichnungen



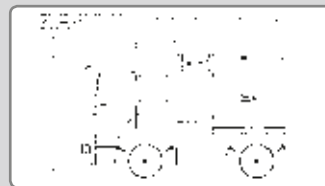
Gerhard Polc
Detail-Zeichnung 001
Dreiecksige MAN-Sattelzugmaschine im Maßstab 1:16
2 Blätter, Format DIN A2, Rahmen- und Detailzeichnungen, Bauanleitung und Bezugshinweise

Artikel-Nr. 10014 € 15,00



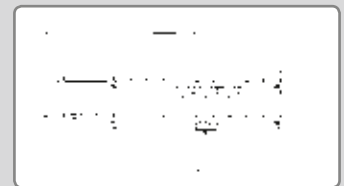
Gerhard Polc
Detail-Zeichnung 002
Kippsattelaufleger im Maßstab 1:16
8 Blätter, Format DIN A3, Rahmen- und Detailzeichnungen, Bauanleitung und Bezugshinweise

Artikel-Nr. 10015 € 15,00



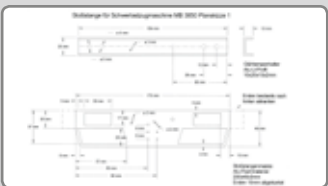
Gerhard Polc
Detail-Zeichnung 003
Vierachsige MAN-Sattelzugmaschine im Maßstab 1:16
9 Blätter, Format DIN A3, Rahmen- und Detailzeichnungen, Bauanleitung und Bezugshinweise

Artikel-Nr. 10016 € 15,00



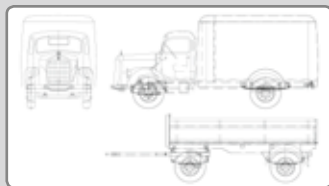
Friedemann Wagner
Detail-Zeichnung 004
Schiebeflächenaufleger im Maßstab 1:16
7 Blätter, Format DIN A4, Rahmen- und Detailzeichnungen, Bauanleitung und Bezugshinweise

Artikel-Nr. 10017 € 12,00



Adolf Küpper/Christian Iglhaut
Detail-Zeichnung 007
Stoßstange für Schwerlastzugmaschine MB 3850 in 1:14,5
3 Blätter, Format DIN A4, Detailzeichnungen und Bauanleitung

Artikel-Nr. 10473 € 5,00



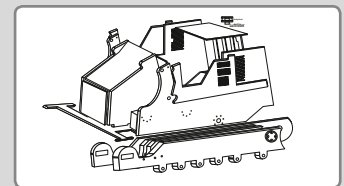
Friedemann Wagner
Detail-Zeichnung 008
Mercedes-Benz L 3500 mit Anhänger im Maßstab 1:14
7 Blätter im Format DIN A3, 5 Blätter im Format DIN A4, Bauanleitung

Artikel-Nr. 11066 € 20,00



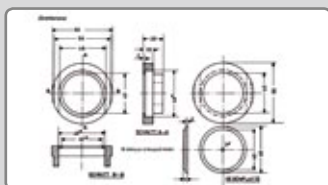
Adolf Küpper
Detail-Zeichnung 009
Schwerlastnachläufer von drei bis fünf Achsen im Maßstab 1:14,5
20 Blätter im Format DIN A4 und Bauanleitung

Artikel-Nr. 10669 € 13,00



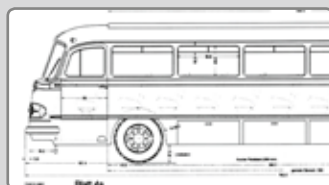
Ralf Hobmeier
Detail-Zeichnung 010
Laderaupe ähnlich CAT 973 von Caterpillar
9 Blätter im Format DIN A1, 1 Blatt im Format DIN A2 und Bauanleitung

Artikel-Nr. 11116 € 39,00



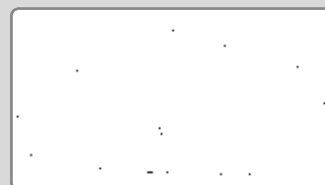
A. Küpper/J. Grobecker
Detail-Zeichnung 005
Selbstlenkender zweiachsiger Schwerlastnachläufer im Maßstab 1:16
9 Blätter, Format DIN A4, Rahmen-, Detailzeichnungen und Bauanleitung

Artikel-Nr. 10025 € 12,00



Friedemann Wagner
Detail-Zeichnung 006
Omnibus Mercedes-Benz O321H im Maßstab 1:14
8 Blätter, Format DIN A4 und 7 Blätter, Format DIN A3, Rahmen- und Detailzeichnungen, Bauanleitung

Artikel-Nr. 10018 € 17,00



Klaus Nietzer
Detail-Zeichnung 011
Panzer II aus Holz
3 Blätter im Format DIN A1 und Bauanleitung

Artikel-Nr. 11144 € 27,00

Mehr Informationen,
mehr Bücher im
Online-Buch-Shop unter
www.alles-rund-ums-hobby.de



Traktoren im Maßstab 1:8
Teil 1 + 2, DVD, Länge: je 45 min,

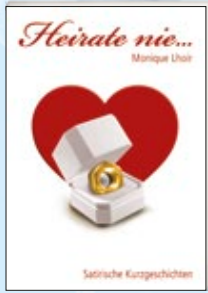
Die spezielle Perspektive, aus der gefilmt wird, die Detailgenauigkeit der Modelle sowie die Akribie der Filmaufnahmen machen die TRUCKS & Details-Filme zum Erlebnis. Da kommt schon mal die Frage auf: Modell oder Original?

Traktoren im Maßstab 1:8, Teil 1
Artikel-Nr. 11385
€ 24,90

Traktoren im Maßstab 1:8, Teil 2
Artikel-Nr. 12898
€ 24,90



**KEINE
VERSANDKOSTEN**
ab einem Bestellwert
von 25,- Euro



Monique Lhoir
Heirate nie ...
100 Seiten

Artikel-Nr. 10977
€ 9,80

Satirische Kurzgeschichten über das Leben als Partnerin eines Modellbauers.

Die besten Trucks der Welt
Sehen Sie in diesem Film einmalige Aufnahmen mit riskanten Tests auf der Straße oder im Windkanal aller Top-Hersteller, wie man sie sonst nicht zu sehen bekommt.

DVD, Länge 52 min,
Deutsche/englische Sprache

Artikel-Nr. 11463
€ 19,95



Konrad Osterrieters Eigenbau-Spezial 1+2

Seine Eigenbauten sind legendär, seine technischen Lösungen prägend für die ganze Szene. Konrad Osterrieter gehört zu den bekanntesten Namen im Funktionsmodellbau. Auf vielfachen Leserwunsch haben wir das Beste aus zehn Jahren TRUCKS & Details zusammengefasst. Randvoll, detailliert, mit all seinen Modellen – die zweiteilige Sonderheft-Reihe ist das ideale Nachschlagewerk.

Konrad Osterrieters Eigenbau-Spezial 1, 84 Seiten
Artikel-Nr.: 12859, € 9,80

Konrad Osterrieters Eigenbau-Spezial 2, 84 Seiten
Artikel-Nr.: 12921, € 9,80



RC-Logistik
Funktionsmodellbau für Spedition und Güterverkehr

84 Seiten
Artikel-Nr. 11366
€ 12,00



RC-Notruf
Funktionsmodellbau für Bergungs- und Rettungswesen

84 Seiten
Artikel-Nr. 11612
€ 9,80



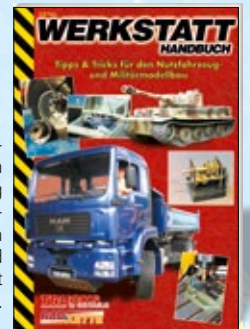
RC-Agrar
Funktionsmodellbau für Land- und Forstwirtschaft

84 Seiten
Artikel-Nr. 11424
€ 9,80

**TRUCKS & Details-
Werkstatt-Handbuch**
DIN-A5, 68 Seiten

Artikel-Nr. 10850
€ 8,50

An langen Abenden in der Hobbywerkstatt entstehen unausweichlich knifflige Situationen, die einer Lösung bedürfen. Mit dem Werkstatt-Handbuch gibt es einen Ersthelfer in der Not. Mit umfangreichen Tipps und Tricks für die Praxis steht es jederzeit zur Verfügung.



Die Suche hat ein Ende. Nach hohen Maßstäben aktualisiert und von kompetenten Redakteuren ausgebaut, finden Sie bei alles-rund-ums-hobby.de Literatur und Produkte rund um Ihre Freizeit-Themen.

Bestellen Sie problemlos ▶

Einfach die gewünschten Produkte in den ausgeschnittenen oder kopierten Coupon eintragen und abschicken an:

TRUCKS & Details Shop
65341 Eltville

Telefon: 040/42 91 77-110
Telefax: 040/42 91 77-120

Oder bestellen Sie per E-Mail:
service@alles-rund-ums-hobby.de

Beachten Sie bitte, dass Versandkosten nach Gewicht berechnet werden. Diese betragen innerhalb Deutschlands maximal € 5,00. Auslandspreise gern auf Anfrage.

TRUCKS & DETAILS SHOP BESTELLKARTE

- Ja, ich will die nächste Ausgabe auf keinen Fall verpassen und bestelle schon jetzt die kommende Ausgabe für € 6,90. Diese bekomme ich versandkostenfrei und ohne weitere Verpflichtung.
- Ja, ich will zukünftig den TRUCKS & Details-E-Mail-Newsletter erhalten.

Artikel-Nr.	Menge	Titel	Einzelpreis	Gesamtpreis
			€	
			€	
			€	

Vorname, Name _____

Straße, Haus-Nr. _____

Postleitzahl Wohnort Land

_____|_____|_____|_____|_____|_____|

Geburtsdatum Telefon

_____|_____|_____|_____|_____|_____|

E-Mail _____

Kontoinhaber _____

Kreditinstitut (Name und BIC) _____

IBAN _____

Datum, Ort und Unterschrift _____

Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.

SEPA-Lastschriftmandat: Ich ermächtige die vertriebsunion meynen im Auftrag von Wellhausen & Marquardt Medien Zahlungen von meinem Konto mittels SEPA-Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der vertriebsunion meynen im Auftrag von Wellhausen & Marquardt Medien auf mein Konto gezogenen SEPA-Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

vertriebsunion meynen GmbH & Co. KG, Große Hub 10, 65344 Eltville
Gläubiger-Identifikationsnummer DE54ZZ00000009570

Die Daten werden ausschließlich verlagsintern und zu Ihrer Information verwendet. Es erfolgt keine Weitergabe an Dritte.

TD1401



Technische Finessen

MEHR INFOS
in der Digital-Ausgabe
in der Digital-Ausgabe

Von Dr. Marc Sgonina

Deutsche Modell-Truck-Meisterschaft 2013

Zur Deutschen Modell-Truck-Meisterschaft lud der TMC '88 Berlin Mitte September in die Hauptstadt ein. Die Teilnehmer traten in 14 Disziplinen gegeneinander an und beeindruckten mit Detailliebe bei ihren Modellen.

Als Gewinner des letzten Jahres oblag es dem Hauptstadt-Club, die Deutsche Modell-Truck-Meisterschaft auszurichten. Im Freizeit und Erlebniszentrum Berlin waren in einer Sporthalle Präsentierteische, ein kleines Areal zum Vorführen der Modelle und der knifflige Hindernisparcours aufgebaut. Zusätzlich gab es zwei besondere Disziplinen zur allgemeinen Erheiterung: Beim Truck-Stock-Schießen mussten die Teilnehmer mit einem vorbereiteten Lkw einen Tennisball in ein Zielkreuz schubsen. Hier waren Können und Konzentration gefragt. Zu viel Kraft ließ den Ball über das aufgemalte Feld hinausschießen, zu frühes Bremsen brachte die Kugel nicht einmal über die Mittellinie. Zusätzlich wurde Blindfahren angeboten.

Der durch eine dunkle Brille „blinde“ Teilnehmer steuerte dabei einen Lkw durch den Parcours. Ein Partner gab die Anweisungen zum Lenken. Es mussten unter anderem Aufgaben wie Spurgasse fahren ohne eine Tonne zum Umfallen zu bringen und nahe an den Bordstein halten ohne diesen zu berühren, bewältigt werden. Als besonderes Schmanke! war das TMC-Vereinslogo mit Meisterschaftsschriftzug in Schokolade verewigt worden. Überall konnte man die besondere Nascherei erhalten.

Punktevergabe

Durch das sogenannte Raumfahrtwochenende für Kinder in der Halle nebenan kamen auch hobbyfremde Besucher vorbei und

bewunderten mit großer Begeisterung die verschiedenen Lkw und Baumaschinen. Immer wieder führten die stolzen Besitzer die Funktionsfähigkeit ihrer Modelle vor. Auch wenn die Zahl der eingereichten Modelle mit insgesamt 24 überschaubar



Die Sattelzüge mussten in kniffligen Parcours genauso gemastert werden wie Gliederzüge



Das Truck-Stock-Schießen gehörte zu den Höhepunkten der Meisterschaft und wurde mit großem Jubel begleitet



Man konnte dem Blick auf die Pokale nicht entkommen. Ungeduldig warteten die Teilnehmer darauf, wer die Trophäen mit nach Hause nehmen würde

war, fiel es den Juroren nicht leicht, die Gewinner zu bestimmen. Neue wie auch einige altbekannte Modelle wollten von Prüfern und Besuchern bewundert werden. So gewann Henning Firnhaber den ersten Platz in der Kategorie Funktionsmodelle mit seinem Liebherr-Bagger 884 im Maßstab 1:16. Platz zwei erreichte Ralf Heine vom MTC Osnabrück. Auf der dritten Stufe des Treppchens stand Jürgen Ballreich mit seinem Modell des Mobilkrans LTM 1400 von Liebherr, dessen Teleskopausleger die Blicke auf sich zog.



Henning Firnhabers Liebherr-Bagger 884 gewann den ersten Platz in der Kategorie Funktionsmodelle



Konzentriert ins Lkw-Fahren versunken. Auf dem kleinen Gelände am Rande der Halle konnten Modelle vorgeführt werden

In der Kategorie 30 Prozent Eigenbau wurde Jörg Rudolph mit seinem MAN 26.480 Gliederzug hoch gehandelt. Besonderen Wert hatte er auf die Original-Lackierung und -Beschriftung der Firma Nagel gelegt. Diese Details brachten ihn auf den vierten Platz. Auf Platz eins landete Wolfgang Becker vom FMT Rhein-Ruhr. Denknar knapp dahinter Thomas Schmidt, den am Ende nur ein Punkt vom Sieger trennte. Den dritten Platz belegte Gerd Braun vom RC Truck Car Club Dortmund.

Typ Magirus-Deutz S3500 Baujahr 1955, die Nase ganz vorn. Vier Jahre und 3.000 Stunden Arbeit steckten in dem Modell. Bau und Konzeption des Fahrzeugs konnten bereits in **TRUCKS & Details**-Ausgabe 4/2009 bewundert werden. Seine Mühe und die Liebe zum Detail wurden von den Juroren mit 87 Punkten belohnt. Hans Seiferts Chevrolet Silverado Crew Cab 76 mit Dreiachsen-Anhänger folgte mit 67 Punkten auf dem zweiten Platz.

Showtrucks

Die Stimmung war gut, es wurde über die neuesten Projekte geschwätzt und Ideen

ausgetauscht. Nicht selten fischte einer der Teilnehmer den Tablet-Computer aus der Tasche und führte voller Stolz die neuesten Fotos seiner Kunstwerke vor. Funktionsmodellbauer sind nicht von gestern und nutzen auch moderne Technik für ihre Lieblinge. So verpasste Rolf Eicker vom RC Truck Car Club Dortmund seinem Showtruck einen Monitor und ließ Musik und sphärische Bilder abspielen. Mit dieser Idee machte er den ersten Platz in der Kategorie Showfahrzeuge und löste



Mit diesem Tanklöschfahrzeug der Feuerwehr Lüneburg gewann Gerd Schult in der Kategorie Eigenbau den ersten Platz



Der MAN 26.480 Gliederzug von Jörg Rudolph erreichte den vierten Platz in der Kategorie 30 Prozent Eigenbau



Hans Seifferts Chevrolet Silverado erreichte den zweiten Platz der Kategorie Eigenbau. Im Hintergrund der Mobilkran von Jürgen Ballreich, dritter Platz der Gruppe Funktionsmodelle

Helmut Heinzlmann an der Spitze ab, der letztes Jahr ganz oben auf dem Siegtreppchen stand. Dieses Jahr schaffte er es mit seinem Truck mit ausfahrbarer Disco-Plattform und Soundsystem auf den zweiten Platz.

Schmankerl

Ein ähnliches System nutzte die Freightliner-Sattelzugmaschine des 1. MTT München. Zwar war das Modell nicht angemeldet worden, aber auch hier tanzten die Figuren zu Licht und Musik. Der Lkw von 1992 gehörte einem verstorbenen Vereinsmitglied und

Anzeigen ▼



Trucks verschiedener Epochen beeindruckten die Besucher



Der Showtruck von Rolf Eicker, ausgerüstet mit moderner Technik

Der WEB-SHOP für feines Zubehör
www.knupfer.info
 Dieter Knupfer Modell- und Feinwerktechnik • Ellenbergweg 3 • 73614 Schorndorf • Tel./Fax: 071 81/454 60

www.rad-und-kette.de

Airbrush Groß & Einzelhandel
www.airbrush4you.de
 Ihr Partner für Airbrush!
 97424 Schweinfurt | Kettelerstr. 22a |
 09721 474 20 80

FineLine
 Modellbau mit Ätzteilen für Ihren Truck!
 Besuchen Sie uns im Web: www.finelinemodellbau.com

FECHTNER-Modellbau
 +49 (0) 62 98 / 93 88 38 • Lerchenstrasse 17 • 74259 Widdern
 Modellbauartikel von A bis Z
HN FM 3000
www.fechtner-modellbau.de
DER Shop für Funktions-Modellbauer!
www.facebook.com/fechtnermodellbau Like

www.bamatech.de
 Wir sind Ihr Partner für individuelle Anfertigungen von CNC Dreh- und Frästeilen nach Zeichnung oder Muster bis hin zu kompletten einbaufertigen Baugruppen. Ob Einzelstück oder Serienteil.
 • Getriebe, Achsen, Rahmen etc. aus eigener Entwicklung und Fertigung
 • umfangreiches Programm hochwertiger Kardangelenke und kompletter Kardanwellen
 • Feinseile und Bowdenzugsysteme für den Modellbau
 • Edelstahlbefestigungselemente
 • Miniaturlager
 Veilchenweg 18 • 04849 Bad Dübren • Tel.: 034243 – 71212 • Fax: 034243 – 71213
 E-Mail: technik@bamatech.de

Der heiße Draht zu TRUCKS & DETAILS
 Redaktion:
 Telefon: 040/42 91 77-300
 Telefax: 040/42 91 77-399
 E-Mail: redaktion@trucks-and-details.de
 Internet: www.trucks-and-details.de
 Abo- und Kunden-Service:
 Telefon: 040/42 91 77-110
 Telefax: 040/42 91 77-120

Wachingers RC Landmaschinen Modellbau
 Fertigmuster von RC-Traktoren, Fahrgestelle für Eigenbauten, viele Anhängemaschinen, RC-Zubehör, Alufelgen, Reifen, Elektrik.
 Katalog für 17,-€ erhältlich
www.wachingers.de
 Elisabeth Wachinger
 Am Stegenfeld 17
 85414 Helfenbrunn
 08166-9257
Bärenstark!
W
 Landmaschinen Modellbau
 Viele Modelle in 1:10!

war aus dessen Keller „geborgen“ worden. Nach einer Restaurierung konnte es auf dem Tisch bewundert werden. Gleich daneben stand der mit Blattgold veredelte Lkw „Ilse’s Alptraum“. Das Besondere: Der überlange Anhänger hat eine ferngesteuerte Sattelkuppelung und konnte mit den anderen Modellen selbst in engen Kurven problemlos mithalten. Testweise jagte Herbert Berthold „Ilse’s Alptraum“ über den Hindernisparcours und beeindruckte mit dessen Wendigkeit.

In der Fahr-Wertung Herren-Sattelzug gingen 46 Fahrer an den Start und versuchten sich am vertrackten Parcours. Daniel Metzger vom Funktionsmodellbau Main Röhn erreichte mit 68 Punkten den ersten Platz. Im Herren-Gliederzug war es Markus Keller vom selben Verein, der das oberste Siebertreppchen besteigen durfte. Bei den Frauen konnte erneut Tanja Schäfer (IGS Siegerland) in beiden Kategorien den ersten Platz erreichen und ließ die Zweitplatzierten mit großem Abstand hinter sich. Wäre sie mit dieser Leistung in der Herren-Konkurrenz dabei gewesen, hätte sie ihrem Vereinskollegen Reiner Schmelzer den zweiten Platz abgerungen.

Junioren

Beim Nachwuchs konnten sowohl für die Kategorien Sattel- als auch Gliederzug jeweils Justin Erxleben (TMC '88 Berlin), Dennis Pütz (FMT Rhein-Ruhr) und Sven Müller (FMT Kurpfalz) die ersten drei Plätze belegen. Beim WEDICO-Junior-Supercup gewann folgerichtig Justin Erxleben und nahm sichtlich gerührt von WEDICO-Geschäftsführer Rainer auf der Heide den Gewinn entgegen: einen Freightliner Century Class S/T mit Tank-Auflieger. So ist es nicht verwunderlich, dass die Schriftführerin Manuela Böttcher des TMC '88 Berlins in ihrer Bilanz besonders freute, dass ihr Jüngster den Preis erkämpft hatte.

Am Sonntagabend wurden die Gewinner aller Kategorien verkündet. In der Klasse Mannschaftswertung war der Unterschied zwischen dem ersten und zweiten Platz hauchdünn und der „Zeremonienmeister“ Henning Firnhaber schürte die Spannung. Einige Trucker waren bereits

aufgestanden und gingen nervös auf und ab. Dann die Verkündung: Im nächsten Jahr wird es nach Leimen gehen, denn die Gewinner mit 485 Punkten waren Jürgen Ballreich, Stefan Müller und Rainer Hoffmann vom FMT Kurpfalz. Begeistert nahmen sie den Pokal entgegen. Da der zweite Platz mit 487 Punkten nicht nur vom selben Verein sondern auch den gleichen Personen belegt wurde, kam Heiterkeit in der Halle auf. „Das ein Verein, der bis dato noch nicht als Ausrichter in Erscheinung trat, die beiden ersten Plätzen belegt und somit die



Freightliner mit tanzenden Puppen und Musik

▼ Anzeigen

ALU-VERKAUF.DE
Der größte
ALUMINIUM-ONLINESHOP
für Kleinmengen

**UNSERE FLEXIBILITÄT
IST IHR VORTEIL**

www.alu-verkauf.de

www.drehen-fraesen-bohren.de
Handelsagentur – Baxmeier – Dorsten
Werkzeugmaschinen und Werkstatteinrichtungen für Profis und Hobby!
Wir führen Werkzeug, Werkstatteinrichtungen, Maschinen und Zubehör von Optimum, quantum HAB, HBM Wabeco, Hegner, Bätgen und anderen Herstellern.

Besuchen Sie uns im Internet unter:
www.drehen-fraesen-bohren.de oder unseren
Webshop www.werkzeugmaschinen-baxmeier.de

Telefon/Fax: 0700 – Drehbank (= 07 00/37 34 22 65)
oder Telefon: 063 21/385 06 16, Fax: 063 21/385 06 17

Das OPTIMUM in Qualität, Preis-Leistung und Service

Tel: 0951 - 96 555 74
email: info@optimum-maschinen.de

OPTIMUM®
MASCHINEN - GERMANY

Tischbohrmaschine

- OPTI drill®**
DH 248V
- Stufenloses mechanisches Getriebe, extrem zuverlässig
 - Drehzahlveränderung während dem Lauf der Maschine
 - Spindeldrehzahlen 300 - 4.000 min⁻¹
 - Motorleistung 0,85/1,5 kW
 - Digitale Drehzahlanzeige
 - Maschinenlampe



Bohr-Fräsmaschine

- OPTI mill®**
MH 28V
- Zweistufige Getriebeübersetzung
 - Grosser, stufenloser Drehzahlbereich von 100 - 2500 min⁻¹
 - Digitale Drehzahlanzeige
 - Rechts-Linkslauf
 - Pinolenhubanzeige
 - Maschinenlampe



Drehmaschine

- OPTI turn®**
TU 2506V
- Motorleistung 1,5 kW
 - Laufruhiger, leistungsstarker elektronisch regelbarer Antrieb
 - Spindeldrehzahl 30 - 4000 min⁻¹
 - Digitale Drehzahlanzeige
 - Hochpräzises Stahlfutter für höhere Drehzahlen



Abb. mit optionaler MPA und Unterbau



Das Kompletzprogramm und unser CNC Programm - fordern Sie unsere kostenlose Kataloge an

www.optimum-maschinen.de

CNC Katalog

Hauptkatalog

nächste Meisterschaft an einem neuen Austragungsort stattfindet, ist bemerkenswert“, erklärte Manuela Böttcher. „Einzig die mager Beteiligung gibt Grund zum Missfallen, da dadurch nur eine geringe Anzahl von Fahrzeugbewertungen möglich war.“ Zwar waren insgesamt 16 Vereine gekommen, doch es nahmen lediglich 71 Personen an den Disziplinen teil.

Die Gewinner sind keine Unbekannten. Bereits bei der Meisterschaft 2012 belegten Jürgen Ballreich und Stefan Müller mit Stefan Konrad zusammen den dritten Platz in der Mannschaftswertung. „Angespornt von diesem Erfolg haben wir bereits in Siegen beschlossen, wir fahren nach Berlin“, sagte Stefan Müller. Das war ein guter Entschluss. Und die Sieger haben bereits die ersten Ideen für die Meisterschaft 2014. Doch sie schwiegen beharrlich. Vor allem hoffen sie aber aus dem gesamten Bundesgebiet neue teilnehmende Vereine und Privatpersonen zu gewinnen. „Die Meisterschaft sollte eine Veranstaltung sein, bei der viele Modellbauer ihre Schätze aus den Hobbykellern holen und diese einem breiten Publikum präsentieren“, erklärte Stefan Müller. Außerdem will man über eine Mischkategorie von Frauen und Männern nachdenken. Doch zuvor möchte der Siegerverein sich mit den „alten Hasen“ kurzschließen und prüfen, welche Freiheitsgrade es bei der Ausschreibung eigentlich gibt.

Tanja Schäfer von der IGS Siegerland war Erstplatzierte sowohl in der Kategorie Frauen-Sattelzug als auch Frauen-Gliederzug



WEDICO-Geschäftsführer Rainer auf der Heide überreicht Justin Erleben (TMC '88 Berlin) die „Trophäe“ im Junior-Super-Cup



Das Gewinnerteam des FMT Kurpfalz ist begeistert: Jürgen Ballreich, Stefan Müller und Rainer Hoffmann (von links nach rechts)

ERGEBNISSE

Platz	Name	Verein	Punkte
Herren-Sattelzug			
1.	Daniel Metzger	Funktionsmodellbau Main Röhn	68
2.	Reiner Schmelzer	IGS Siegerland	85
3.	Florian Schäfer	IGS Siegerland	86
Herren-Gliederzug			
1.	Markus Keller	Funktionsmodellbau Main Röhn	96
2.	Florian Schäfer	IGS Siegerland	106
3.	Ulrich Rohde	IGS Siegerland	114
Damen-Sattelzug			
1.	Tanja Schäfer	IGS Siegerland	84
2.	Manuela Böttcher	TMC '88 Berlin	210
3.	Silke Frohleiks	FMT Rhein-Ruhr	234
Damen-Gliederzug			
1.	Tanja Schäfer	IGS Siegerland	132,6
2.	Silke Frohleiks	FMT Rhein Ruhr	181
3.	Manuela Böttcher	TMC '88 Berlin	210
Junioren-Sattelzug			
1.	Justin Erleben	TMC '88 Berlin 96	96
2.	Dennis Pütz	FMT Rhein-Ruhr	148
3.	Sven Müller	FMT Kurpfalz	177
Junioren-Gliederzug			
1.	Justin Erleben	TMC '88 Berlin 96	122
2.	Dennis Pütz	FMT Rhein-Ruhr	156
3.	Sven Müller	FMT Kurpfalz	244
WEDICO-Junior-Super-Cup			
1.	Justin Erleben	TMC '88 Berlin 96	218
2.	Dennis Pütz	FMT Rhein-Ruhr	304
3.	Sven Müller	FMT Kurpfalz	421
Mannschaftswertung			
1.	Jürgen Ballreich Stefan Müller Rainer Hoffmann	FMT Kurpfalz	485
2.	Jürgen Ballreich Stefan Müller Rainer Hoffmann	FMT Kurpfalz	487
3.	Fabio Maroska Daniel Kilian Stieven Wolf	IG Roadgamer	513
Baukasten			
1.	Thomas Heyl	RC Truck Car Club Dortmund	93,5
2.	Wolfgang Pürschler	FMT Rhein-Ruhr	89,5
3.	Dustin Busch	Privat	86,5
70 % Eigenbau			
1.	Dieter Santorius	RC Truck Car Club Dortmund	98
2.	Dieter Santorius	RC Truck Car Club Dortmund	97,5
3.	Arnd Frohleiks	FMT Rhein-Ruhr	96,5
30 % Eigenbau			
1.	Wolfgang Becker	FMT Rhein-Ruhr	89,5
2.	Thomas Schmidt	TMC '88 Berlin	88,5
3.	Gerd Braun	RC Truck Car Club Dortmund	88
Funktionsmodelle			
1.	Henning Firnhaber	TMC '88 Berlin	89,5
2.	Ralf Heine	MTC Osnabrück	87
3.	Jürgen Ballreich	FMT Kurpfalz	79,5
Showfahrzeuge			
1.	Rolf Eicker	RC Truck Car Club Dortmund	87
2.	Helmut Heinzemann	MTF Gütersloh	79
3.	Thomas Heyl	RC Truck Car Club Dortmund	74
Eigenbau			
1.	Gerd Schult	Privat	87
2.	Hans Seiffert	IG Modell Trucker Berlin	67
3.	Hans Seiffert	IG Modell Trucker Berlin	55

Landwirtschafts-Simulator

Brandneues USA-Szenario




Weit über 100 Fahrzeuge und Geräte



Jetzt auch für Xbox 360® und PlayStation®3



 astragon

 GIANTS
SOFTWARE

*Wir gratulieren TRUCKS & DETAILS
zum 15-jährigen Bestehen*

Ihre kompetenten Fachhändler vor Ort

10000

Hobby-Schult-Technik
Klosterstraße 13a, 13581 Berlin,
Telefon: 030/331 86 14, Telefax: 030/331 10 94

20000

Staufenbiel
Hanskampring 9, 22885 Barsbüttel,
Telefon: 040/30 06 19 50, Telefax: 040/300 61 95 19,
E-Mail: info@modellhobby.de, Internet: www.modellhobby.de

Tönsfeldt Modellbau-Vertrieb

Wehrautal 7-11, 24768 Rendsburg, Telefon: 043 31/51 95,
Telefax: 043 31/51 26, www.toensfeldt-modellbau.de

Modellbau Hasselbusch – Cars, Trucks & More

Landrat-Christians-Straße 77, 28779 Bremen, Telefon: 04 21/690 01 13,
E-Mail: info@modellbau-hasselbusch.de, www.modellbau-hasselbusch.de

30000

Georg Brüdern Modellbau

Vahrenwalder Straße 38, 30165 Hannover,
Telefon: 05 11/66 85 79, Telefax: 05 11/66 61 29

Modellbau + Technik

Lemgoer Straße 36a, 32756 Detmold,
Telefon: 052 31/356 60, Telefax: 052 31/356 83

40000

Modellsport Lonny

Bergheimer Straße 94, 41464 Neuss,
Telefon: 021 31/206 76 46, Telefax: 021 31/206 76 47

TTM Funktionsmodellbau e.K.

Frintroper Straße 407-409, 45359 Essen,
Telefon: 02 01/320 71 84, Telefax: 02 01/60 83 54,
E-Mail: info@truck-modellbau.de



50000

Modellbau Derkum

Blaubach 26-28, 50676 Köln,
Telefon: 02 21/205 31 72, Telefax: 02 21/23 02 96

60000

MZ-Modellbau

Kalbacher Hauptstraße 57, 60437 Frankfurt am Main,
Telefon: 069/50 32 86, Telefax: 069/50 12 86

Hobby-Theke

Lauestraße 30-34, 63741 Aschaffenburg,
Telefon: 060 21/807 81, Telefax: 060 21/832 17

Modellwerk

Pallaswiesenstraße 145, 64293 Darmstadt, Telefon: 061 51/957 40 20,
E-Mail: kontakt@modellwerk.eu, www.modellwerk.eu

70000

Bastler-Zentrale Tannert KG

Lange Straße 51, 70174 Stuttgart,
Telefon: 07 11/29 27 04, Telefax: 07 11/29 15 32

HSB Bauteile GmbH

Bachstraße 64, 72669 Unterensingen,
Telefon: 070 22/966 20, Telefax: 070 22/96 62 30

Spiel & Modellbau-Welt

Lange Straße 22, 74889 Sinsheim,
Telefon: 072 61/656 96 82, Telefax: 072 61/656 96 83

Modellbau Klein

Hauptstraße 291, 79576 Weil am Rhein,
Telefon: 076 21/79 91 30, Telefax: 076 21/98 24 43

80000

Öchsner Modellbau

Aubinger Straße 2 a, 82166 Gräfelfing, Telefon: 0 89 / 87 29 81,
Telefax: 0 89 / 87 73 96, E-Mail: guenter.oechsner@t-online.de

Modellbau Koch KG

Wankelstraße 5, 86391 Stadtbergen,
Telefon: 08 21/440 18 00, Telefax: 08 21/44 01 80 22

Modellsport Paradies Ganter

Schwambergerstraße 35, 89073 Ulm,
Telefon: 07 31/240 40

90000

Edi's Modellbauparadies

Schlesierstraße 12, 90552 Röthenbach,
Telefon: 09 11/570 07 07, Telefax: 09 11/570 07 08

Niederlande

Hobma Modelbouw

Pascalweg 6a, 6662 NX Elst (Gld),
Telefon: 00 31/(0) 481/35 32 88, Telefax: 00 31/(0) 481/35 35 19

Österreich

Modellbau Röber

Laxenburger Straße 12, 1100 Wien,
Telefon: 00 43/16 02 15 45, Telefax: 00 43/16 00 03 52

Hobby Factory

Prager Straße 92, 1210 Wien,
Telefon: 00 43/(0)1/278 41 86, Telefax: 00 43/(0)1/278 41 84

Schweiz

F. Schleiss Technische Spielwaren

Dornacher Straße 109, 4008 Basel,
Telefon: 00 41/61/361 80 22, Telefax: 00 41/61/361 80 22
www.schleiss-modellbau.ch

Spanien

RC-Truckstore

Rincon de Hinojal 48, 29649 Mijas Costa, Telefon: 00 34/677/44 41 56,
Telefax: 00 34/952/63 02 20, www.rc-truckstore.com

Sie sind Fachhändler und möchten hier auch aufgeführt werden?

Kein Problem. Rufen Sie uns unter 040/42 91 77-110 an oder schreiben Sie uns eine E-Mail an service@wm-medien.de. Wir beraten Sie gern.

TRUCKS & DETAILS

KENNENLERNEN FÜR 6,90 EURO

TRUCKS & Details bringt sechsmal jährlich alles über

- ▶ European & American Trucks
- ▶ Aktuelle Fahrzeuge & Oldtimer
- ▶ Alle Maßstäbe von 1:8 bis 1:87
- ▶ Baumaschinen
- ▶ Neuheiten am Markt
- ▶ Elektrik & Elektronik
- ▶ Materialbearbeitung
- ... und vieles mehr!



Jetzt zum Reinschnuppern:

Ihre Schnupper-Abo-Vorteile

- ✓ 13,80 Euro sparen
- ✓ Keine Ausgabe verpassen
- ✓ Versand direkt aus der Druckerei
- ✓ Jedes Heft im Umschlag pünktlich frei Haus
- ✓ Regelmäßig Vorzugsangebote für Sonderhefte und Bücher

Im Internet: www.trucks-and-details.de



DAS DIGITALE MAGAZIN

JETZT ERLEBEN

Weitere Informationen unter www.trucks-and-details.de/digital



QR-Codes scannen und die kostenlose Kiosk-App von TRUCKS & Details installieren.

www.model-truck.ch
Der Spezialist für Trucks und Hydraulik in der Schweiz

F. Schleiss Techn. Spielwaren
 Dornacherstr 109, CH- 4008 Basel
 Tel.& Fax: 061 / 361 80 22

kleine Laster Technikträume in 1:25
kleine Welten Modellbauzubehör in 1:12 1:16 1:25 1:32

Rhönstraße 19
 36341 Lauterbach
 Info@kleine-Laster.de Tel. 06641/9110310
 www.kleine-Laster.de Fax. 06641/9110311

Info@kleine-welten.info
 www.kleine-Welten.info

Modellhydraulik, Klappladegerät, Abrollaufbau, Absetzkipper, im Maßstab 1:16 (WEDICO)

LEIMBACH MODELLBAU
 Gut Stockum 19
 49143 Bissendorf
 Tel.: 054 02/641 43 13
 Fax: 054 02/641 43 14

<http://www.leimbach-modellbau.de>

B.A.M. Modellbau Fahrerhäuser Zubehör Einzelanfertigungen Sonderanfertigungen

Heinrich Hasenkamp · Floriansgasse 15 · 50737 Köln
 Telefon 0 22 1-2 00 45 18 · Fax 0 22 1-2 00 49 99

www.bam-modellbau.de

hartmann Modellbau

Günstige Werkstoffe für Funktionsmodellbau

- Große Auswahl an Messingrohren
- MS-/Cu-Rohre mit Deckel zum Dampfkesselbau
- Modellbauschrauben und Muttern
- VA, Stahl, Messing zu günstigen Preisen

Fordern Sie unseren kostenlosen Katalog an oder besuchen Sie uns im Internet unter: www.modellbau-hartmann.de

Modell- und Maschinenbau Bruno Hartmann
 Milchhöfer Straße 20 · 97456 Dittelbrun-Pfändhausen
 Tel.: 09720 597 · Fax: 09720 950287

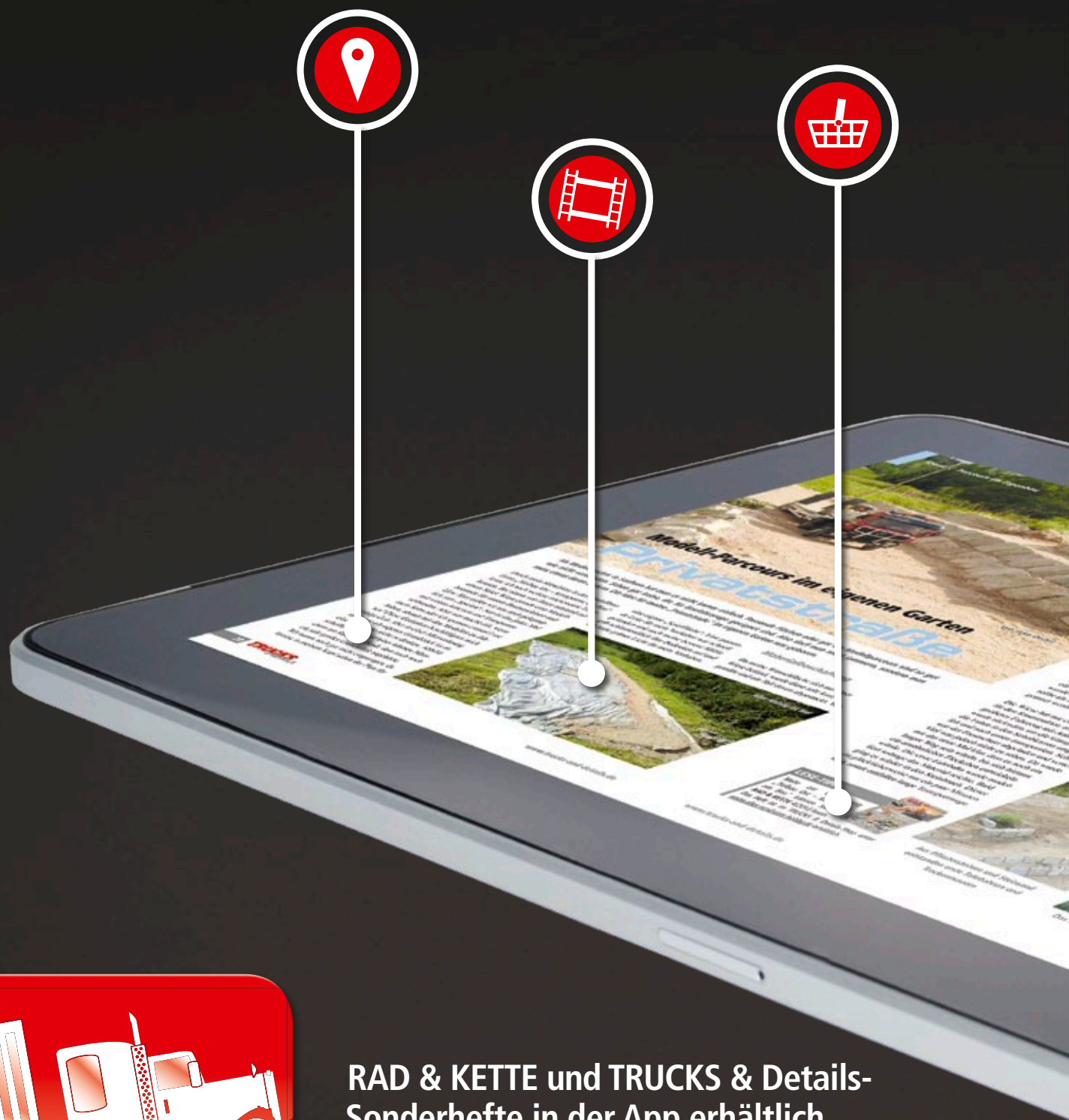
modellbauwerkstatt

Wir liefern Ihnen das gesamte Programm der Firmen BRUDER und WEDICO, sowie nützliche Zubehörartikel für Ihren Modellbau. Auf unseren Internetseiten finden Sie immer aktuelle Informationen. Schauen Sie doch einmal vorbei.

Neuheit: BRUDER großer Kettendozer

Unser aktuelles Lieferprogramm finden Sie auf unseren Internetseiten unter www.boehm-modellbau.de

Dipl.Ing.(FH) Klaus Böhm - Grenzstr. 16 - 91785 Ramsberg
 Email: mail@boehm-modellbau.de



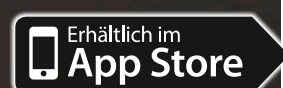
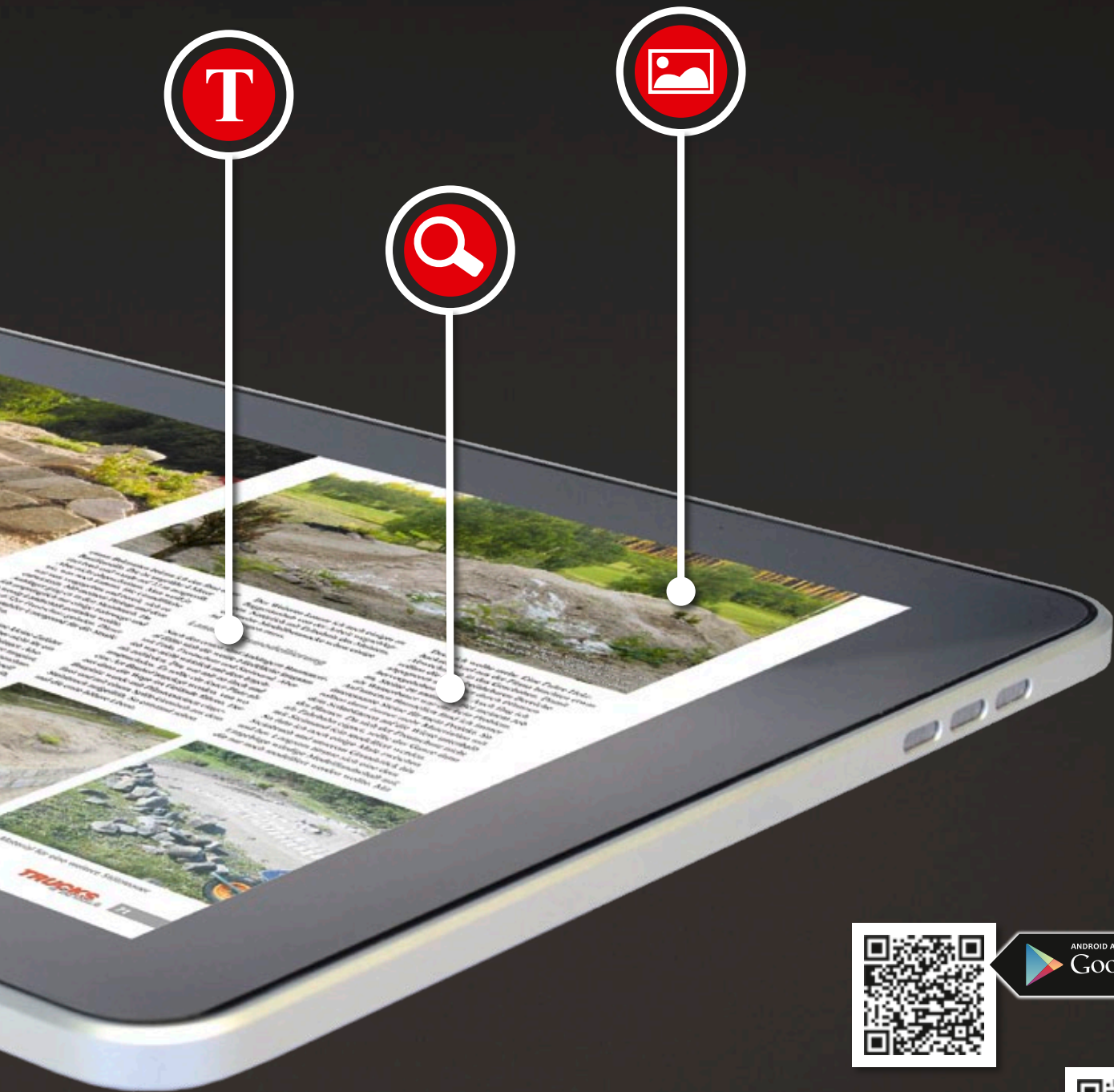
RAD & KETTE und TRUCKS & Details-Sonderhefte in der App erhältlich.



DAS DIGITALE MAGAZIN

JETZT ERLEBEN

AUF SMARTPHONE UND TABLET.



QR-Codes scannen und die kostenlose Kiosk-App von TRUCKS & Details installieren.

Weitere Informationen unter www.trucks-and-details.de/digital

Kipper gesucht

Scania R560 auf BRUDER-Basis

Von Detlef Ehmcke

Da ich ein Fahrzeug zum Transport von Sand und Erdschutt benötige, muss ein Kipper her. Beim Surfen im Internet fiel mein Blick auf ein Scania R560 (8 x 8) mit einer Schmitz-Mulde. Das Vorbild für mein nächstes Modell war gefunden.



Blick von unten auf den Antriebsstrang des Scania R560



TEILELISTE

Fahrerhaus

BRUDER Spielwaren, Telefon: 09 11/75 20 90
E-Mail: info@bruder.de
Internet: www.bruder.de

Motor-Achsen und Verteilergetriebe

ScaleART, Telefon: 062 36/41 66 51
E-Mail: info@scaleart.de
Internet: www.scaleart.de



Heckansicht mit Anhängerkupplung



Der Einbau des Lautsprechers hat bereits begonnen. Einem Klangtest steht nichts mehr im Wege

START UP

Die Pläne für den Rahmen des Scania R560 besorgte ich aus dem Internet und kopierte sie im richtigen Maßstab. Anschließend wandelte ich die Rahmenzeichnung in ein CAD-Programm um. Der Rahmen wurde aus einer Aluminiumplatte gefräst und anschließend gekantet. In den Rahmenteilen sind alle Bohrungen mit Gewinde versehen, dieses erleichtert die spätere Montage. Die Anbauteile wie Kotflügel, Tanks sowie Druckluftkessel sind aus Messing und Aluminium hergestellt.

Fahrerhaus

Das Fahrerhaus stammt von Bruder und wurde für den Einbau der RC-Anlage vorbereitet. Das Innenteil mit den Sitzen wurde zur Montage der RC-Komponenten hinter den Sitzen mit einer Aussparung versehen. Dort sitzt die Trägerplatte beziehungsweise der Akku-Halter.

Fahrwerk

Für besseren Bodenkontakt wurden am Rahmen ein Vorderachs-Ausgleichssystem und eine Pendelachse verbaut. Somit verbessern sich die Fahreigenschaften des späteren Modells. Ausreichende Traktion geben die vier angetriebenen Achsen, da die zweite, dritte und vierte Achse sperrbar sind. Motor-Achsen und Verteilergetriebe stammen von ScaleART.

Zur farblichen Gestaltung des Fahrerhauses habe ich mich für zwei Farben entschieden: Rot und Orange. Der Rahmen wurde nur in rot lackiert und die Mulde hingegen im schlichten Silber. Ich hoffe nach Fertigstellung ausführlicher mit Bildmaterial berichten zu können. ■



MEHR INFOS. MEHR SERVICE. MEHR ERLEBEN. DAS DIGITALE MAGAZIN.



QR-CODES SCANNEN UND DIE KOSTENLOSE
KIOSK-APP VON TRUCKS & DETAILS INSTALLIEREN.



**FÜR PRINT-ABONNENTEN
KOSTENLOS**

Lesen Sie uns wie **SIE** wollen.



Einzelausgabe
TRUCKS & Details Digital
5,99 Euro



6 Ausgaben
TRUCKS & Details Digital

Digital-Abo

pro Jahr
29,- Euro



+



6 × TRUCKS & Details Print
6 × TRUCKS & Details Digital inklusive

Print-Abo

pro Jahr
36,- Euro

Weitere Informationen unter www.trucks-and-details.de/digital



Er ist das technische Mastermind hinter den neuen Commander-Sendern. In jahrelanger Arbeit entwickelte Olaf Schmidt von ScaleART die Software der neuen Fernsteuerung, die all das können soll, was Funktionsmodellbauer zu Lande und zu Wasser so benötigen. Und noch ein bisschen mehr. Im Gespräch mit der TRUCKS & Details-Redaktion beschreibt „Commander Schmidt“ den Entwicklungsprozess und erklärt, was die Kunden von den ScaleART-Sendern erwarten können.

TRUCKS & Details: Einen neuen RC-Sender zur Marktreife zu bringen ist ein Mammut-Projekt. Wie lange hat die Software-Entwicklung denn eigentlich gedauert?

Olaf Schmidt: Insgesamt stecken über sechs Jahre Entwicklung in dem Projekt. Teilweise haben dabei mehrere Teams an alternativen Lösungsansätzen gearbeitet. So konnten wir sicher gehen, am Ende die beste Lösung für den Modellbauer zu finden.

Wie sah das Lastenheft von ScaleART denn aus? Was sollte der Commander konkret können?

Im Prinzip alles, was der Funktionsmodellbauer auf dem Boden oder auf dem Wasser braucht. Die einzelnen Funktionen aufzuführen, würde ein ganzes Heft füllen. Ganz oben auf der Vorgaben-Liste stand die einfache Bedienung. Daher gibt es keine kryptischen Kürzel, die gesamte Benutzerführung erfolgt im Klartext. Darüber hinaus gab es noch ein paar ScaleART-spezifische Vorgaben. Beispielsweise passt der Empfänger natürlich

genau in die vorhandenen Modelle. Insgesamt soll aber allen Modellbauern der Umstieg möglichst leicht gemacht werden. So kann sämtliche bisher verwendete RC-Technik, wie Multiswitch-Auswerter und beispielsweise alle Servonaut- und CTI-Komponenten, weiterverwendet werden.

Was unterscheidet den Commander von den bisher am Markt erhältlichen RC-Sendern, die sich speziell an Funktionsmodellbauer richten?

Hier muss man das Gesamtsystem betrachten, denn die Anlage besteht ja nicht nur aus dem Sender. Die eigentliche Intelligenz steckt im Empfänger. Der Standard-Empfänger CM-5000 bietet ein komplettes Batteriemangement im Modell, der Fahrer ist stets über den Ladezustand des Fahr-Akkus informiert. Wir haben Lichtbus und einen Regler für Nebenantriebe direkt integriert, sodass hierfür keine zusätzliche Hardware notwendig ist. Der Empfänger hat 16 freie Mischer – die bei uns Funktionsbausteine heißen, da sie viel mehr können

als nur „Mischen“. Beispielsweise kann jeder davon für Hydraulik-Pumpensteuerung, Endabschaltung oder gar für eigene SPS-Programme benutzt werden. Neben der Batterieüberwachung, Lagesensor und den zwei Sensoranschlüssen können noch acht weitere Anschlüsse für Telemetriefunktionen eingerichtet werden. Und alles, was im



ScaleART-Mitarbeiter Olaf Schmidt war federführend an der Commander-Entwicklung beteiligt

Modell gemessen wird, lässt sich auch für Steuerfunktionen weiterverwenden. Es ist ohne Weiteres machbar, dass ein Kran sich beim Absenken der Stützen automatisch waagrecht ausrichtet.

Wo liegen die Unterschiede zwischen Commander SA-5000 und Commander SA-1000?

Zunächst einmal muss man sagen, dass man mit dem Commander SA-1000 nahezu alles machen, was ein Transport- oder Bauunternehmer im modellmaßstab braucht. Das Commander-Konzept gibt aber noch einiges mehr her, und das haben wir im SA-5000 verwirklicht. Die augenscheinlichsten Unterschiede liegen daher in der Anzahl und Anordnung der Bedienelemente. Beim SA-1000 sind es – je nach Wahl der Knüppel – maximal zehn Proportionale und zwölf

KONTAKT

ScaleART
Schillerstraße 3, 67165 Waldsee
Telefon: 062 36/41 66 51
Fax: 062 36/41 66 52
E-Mail: info@scaleart.de
Internet: www.scaleart.de

Übersichtlich und klar strukturiert: In einem informativen Video auf www.trucks-and-details.de erklärt Olaf Schmidt die Eigenschaften des ScaleART-Senders



Schaltfunktionen. Der SA-5000 hat in der Standardkonfiguration zwölf Proportional- und 18 Schaltkanäle sowie die selbstneutralisierenden Fahrhebel. Der zweite wichtige Unterschied ist das weitere Display beim SA-5000. Im Fahrbetrieb werden hier die Belegung der zusätzlichen Bedienelemente sowie erweiterte Telemetriedaten in Echtzeit dargestellt. Sobald das Menü aufgerufen wird, zeigt dieses Display die Beschreibung zum gerade angewählten Menüpunkt.

Neben den beiden Commander-Sendern wird es ein Umrüstsystem für Futaba-Anlagen geben. Wie funktioniert das konkret?

Der bisherige Sender bekommt dabei eine zusätzliche Platine mit der Commander-Elektronik und acht Schaltern. Diese Platine passt genau in den rechten oberen Optionsplatz, angeschlossen wird sie an der vorhandenen Hauptplatine der Futaba-Anlage. So bleiben alle acht Proportio-

nalkäle der Futaba nutzbar und es gibt zusätzlich acht Schaltkanäle (zu je drei Positionen). Ein kleines Zusatzgehäuse mit dem Display für Modellwahl, grundlegende Einstellungen und die wichtigsten Telemetriedaten wird auf dem Sender befestigt. Der Funktionsumfang kommt so zwar nicht an den Commander SA-1000 heran; für die meisten Lkw-Modelle genügt diese Ausstattung aber zum komfortablen und trotzdem preisgünstigen Einstieg. ■

▼ Anzeige

Kleiner Jeep - Ganz Groß!

Unser brandneues Umrüstkit für Bruder Defender



Technische Eckdaten:
Permanenter Allradantrieb / vorbildgetreue Achsaufhängung mit Schubrohren, Panhardstäben und Spiralfedern
Speziell angepasster Rahmen aus Messing / Neue Geländereifen (53mm) und Stahlfelgen im Defenderlook
Achsverschränkung ca. 25 mm !

Alle weiteren Details zum Modell finden Sie bei uns im Shop unter: WWW.AFV-MODEL.COM

Stretch-Limo

Ein Globeliner in Extra-Large

Von Reinhard Feidieker



Vor einiger Zeit stieß ich beim Stöbern im Internet auf die Seite www.elizabethtruckcenter.com. Ein Eldorado für alle, die Spaß an gepimpten US-Trucks haben. Merkwürdigerweise findet man dort fast nur veredelte Conventional Trucks. Sogenannte C.O.E.-Fahrzeuge (cabin over engine) sucht man fast vergebens. Dieser Missstand brachte mich auf eine Idee und den Globeliner von Dickie-Tamiya ins Spiel.

Beim Öffnen des Globeliner-Kartons kam bei mir direkt ein bisschen Nostalgie auf. Man konnte gut sehen, wie sich im Lauf der Jahre die Verpackung verändert hat. Die vielen Plastikbeutel mit den Spritzlingen kennt man ja zu Genüge. Hier waren noch einige Metallteile vom Getriebe und die Auspuffblenden separat unter einer festen, transparenten Folie auf Pappe eingeschweißt. Lauter Dinge, die heutzutage lose in einem Plastikbeutel liegen.

Verlängert

Mein erster Gedanke war, den Globeliner so umzubauen, dass er nicht mehr wie von der Stange aussieht. Dabei wollte ich das

Fahrerhaus in seiner Grundform aber nicht verändern, also kein aerodynamisches Hochdach oder verlängertes „Wohnmobil Fahrerhaus“. Auch die richtige Farbwahl schien mir für einen C.O.E.-Truck wichtig zu sein. Eher klassisch elegant denn schrill und auffällig. Des Weiteren sollte das Fahrgestell verlängert werden. Dafür kam der Rahmen eines Tamiya-Zweiachsers zum Einsatz. Nach dem Ausmessen des

Globeliner-Rahmens entschied ich mich für eine Verlängerung von stattlichen 130 Millimetern (mm). Mit der Handbügelsäge fertigte ich daher aus dem zweiten Rahmen zwei 130 mm lange Abschnitte. Vom ortsansässigen Metallbauer ließ ich mir auf der Kantbank zwei Alu-Stücke herstellen, die in die Tamiya-Rahmen passten. Jetzt galt es, den Globeliner-Rahmen an der richtigen Stelle zu trennen. Die Bohrungen für die

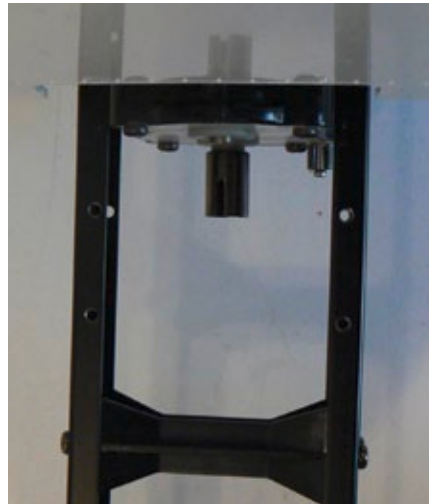
NACHGESCHLAGEN: C.O.E. TRUCK

Die Unterscheidung in sogenannte Conventional und C.O.E. Trucks findet sich vor allem bei US-Fahrzeugen. Bei Ersteren ist der Motor in einer langen „Nase“ vor der Fahrerkabine eingebaut, abgedeckt durch eine oftmals imposante lange Motorhaube. Bei C.O.E.-Lkw (cabin over engine: zu Deutsch = Kabine über Motor) ist der Motor unterhalb der Fahrerkabine platziert. Wenn man so will sind daher die klassischen europäischen Zugmaschinen allesamt C.O.E.-Fahrzeuge.



Die Rahmenteile mit den Verlängerungsstücken aus Alu

Vorderachse waren ebenso vorhanden wie die für Hinterachse und Kotflügelhalterung. Das wollte ich natürlich erhalten. Ich entschied mich für eine Trennung 35 mm vor dem ersten Kotflügel der Hinterachse. So konnte ich die Bohrungen für die komplette Hinterachse wieder übernehmen. Die Länge der Zuschnitte vom Metallbauer – 190 mm – waren so gewählt, dass beide Alu-Stücke jeweils 30 mm über den Rahmenezuschnitt herausstanden. Diesen Überstand wollte ich nehmen, um die abgelängten Rahmenteile mit 3-mm-Schrauben zu verbinden. Zuvor wurde noch ein Gewinde in das Alu gebohrt. Die anderen Rahmenteile für Hinter- und Vorderachse habe ich auf die gleiche Weise mit 3-mm-Schrauben verbunden. Mit den Rahmenverbindern, dem Getriebe und den



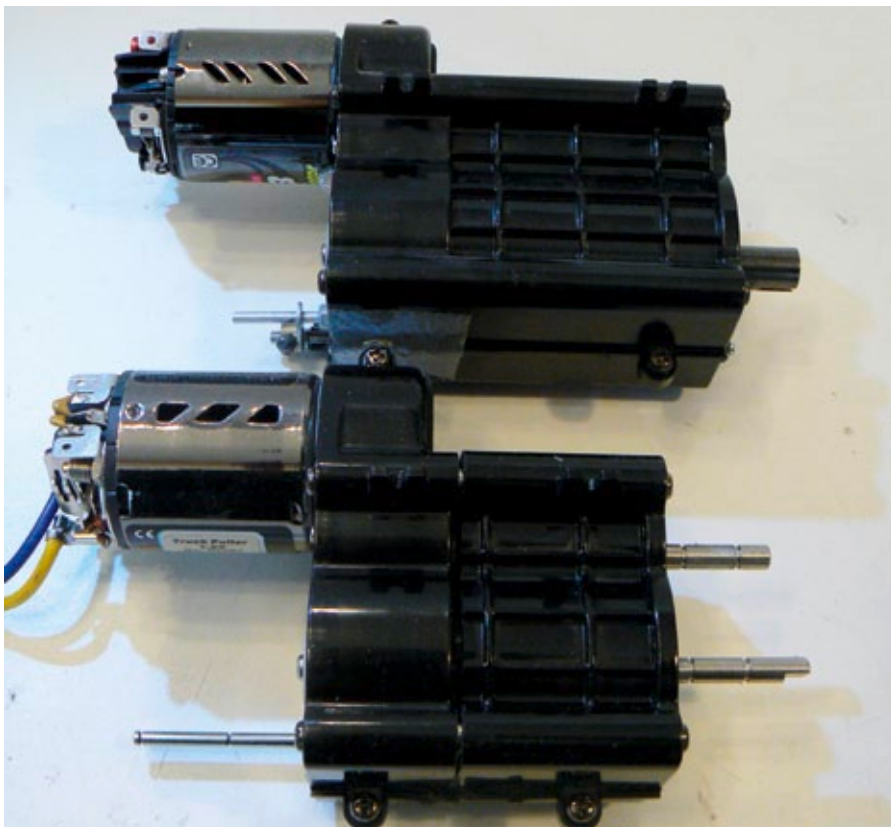
Das Dreigang-Getriebe steht hinten ein klein wenig über



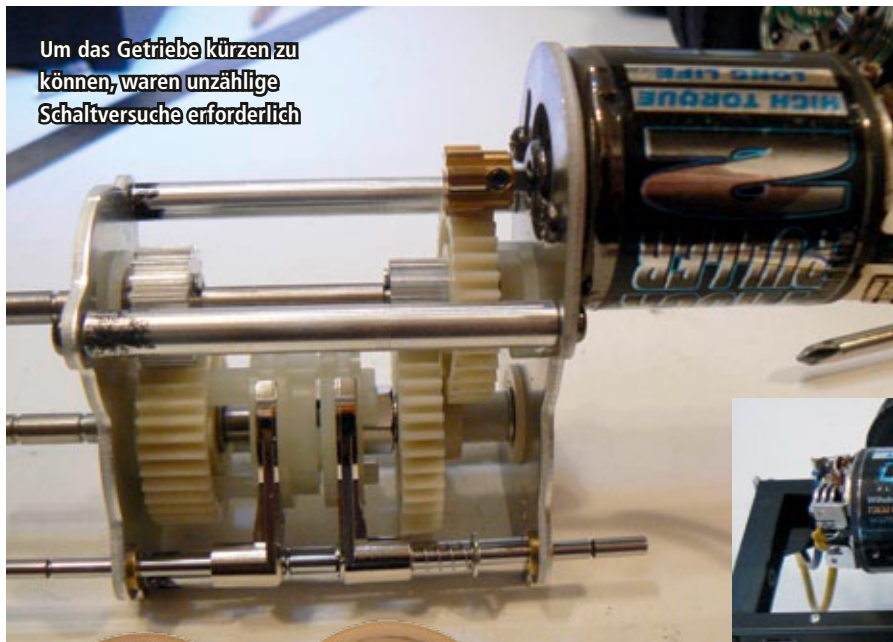
Der verlängerte Globeliner-Rahmen

Aufhängepunkten der Achsen hatte ich jetzt eine stabile Rahmenverlängerung.

Nach der Montage des Dreigang-Getriebes fiel mir auf, dass es wie bei den europäischen Tamiya-Fahrerhäusern nach hinten herausschaute. Nach kurzer Vorbildrecherche beschloss ich, das Getriebe zu kürzen. Der dritte Gang war mir persönlich schon immer zu schnell – selbst mit langsam drehenden Motoren wie dem hier eingebauten Truck Puller. Nach mehrmaligem Zusammenstecken des Getriebes habe ich schließlich einen Weg gefunden, den dritten Gang zu entfernen. Als Erstes musste von den beiden Getriebewellen die hintere Verzahnung abgedreht werden, sodass die Gleitkugellager darüber passten. Nach erneutem Zusammenstecken des Getriebes mit nur zwei Gängen schaute die ganze Sache schon mal sehr gut aus. Jetzt war auch klar, wie lang die vier Alurohre werden mussten, um das Getriebe wieder zusammenschrauben. Nach dem Ablängen Rohre habe ich auch in diese wieder ein 3-mm-Gewinde geschnitten. Nach einem letzten Verschrauben und Zusammensetzen kam der erste Funktionstest mit Motor. Alles drehte sich wie gewünscht ohne zu haken. Schalten von Hand war auch kein Problem. Nun musste ich nur noch die Gehäusehälften kürzen und fertig



Längenunterschied: Zweigang- vs. Dreigang-Getriebe (oben)



Um das Getriebe kürzen zu können, waren unzählige Schaltversuche erforderlich



Unten links sieht man, dass noch ein zusätzliches Loch in die Felge gebohrt werden sollte

war das Zweigang-Getriebe. Der Einsatz der Drehmaschine war eigentlich nicht nötig. Die beiden Stücke wurden nach dem Funktionstest einfach abgeschnitten. Die Gehäusehälften habe ich so geteilt, dass alle vier Aufhängepunkte erhalten blieben. Die vorderen, in Fahrtrichtung ausgerichteten wurden wieder mit den original Löchern verschraubt, für die hinteren habe ich neue 3-mm-Gewinde in den Rahmen geschnitten.

Durchgesägt

Der nächste Schritt war die Kardanwelle. Ich überlegte mir, ob ich den Carson-Kardanwellenbausatz nehmen sollte oder vielleicht selbst eine neue Kardanwelle bauen könnte. Die Entscheidung fiel für den Eigenbau; bei Problemen stand ja immer noch der Carson-Bausatz zur Verfügung. Die Tamiya-Kardanwelle sägte ich daraufhin mittig durch und entgratete die Kanten des Sägeschnitts mit der Schlüsselfeile. Die beiden Hälften passten genau in ein Alurohr mit 5 Millimeter Innendurchmesser. Nach dem Ausmessen des Alurohres erfolgte das Anrauen der Innenflächen an den Enden der Rohre mit einer runden Schlüsselfeile. Die Farbe der zwei Kardanwellenstücke habe ich mit Schmirgelleinen abgeschliffen und angeraut. Die Kardanwelleneinzelteile können mit UHU Endfest zusammengeklebt werden.

Rohr frei

Das Fahrerhaus wollte ich schlicht weiß lackieren. Die vielen Chrom-Anbauten sollten in Schwarz gestaltet werden. Das stellte mich vor ein neues Problem. Erfahrungsgemäß hält neue Farbe schlecht auf Chromteilen. Mit Stahlwolle oder Schleifpapier das Chrom abzuschleifen, bedeutet allerdings reichlich Arbeit. Im Modelltruckforum stieß ich auf einen Tipp, wie es auch einfacher

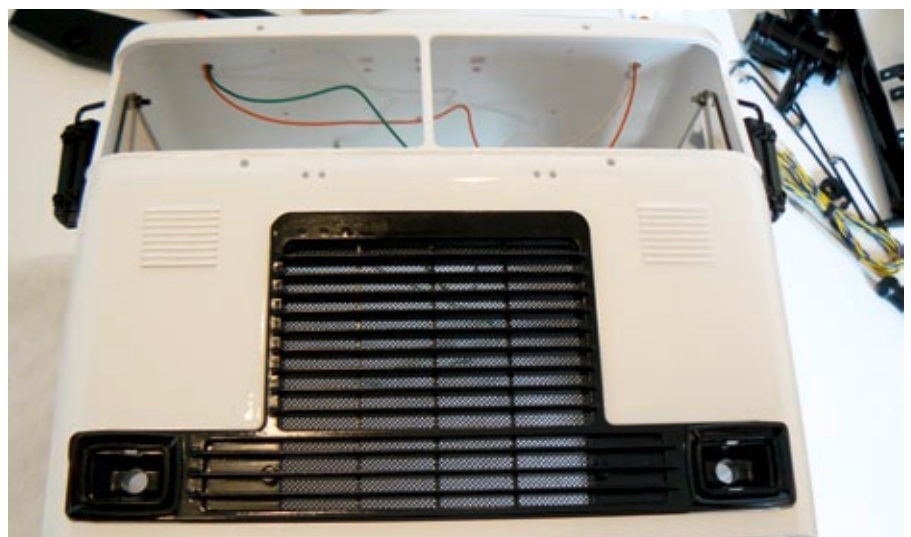


Für die hintere Getriebegehäuse-Halterung musste noch ein 3-Millimeter-Gewinde geschnitten werden

Nach der nun erfolgreichen Verlängerung sollte der Truck noch mit einigen Anbauten vervollständigt werden. Zuerst war geplant, die Anschlag- und Einstellmöglichkeit der MFC 01 in den Tank mit einzubauen. Die original Tanks sind dafür leider zu kurz. Der Rundtank, der bei der MFC 01 beiliegt, hat eine Flachstelle für den Unterflur-Akku-Einbau, die optisch aber zu lang erschien. Aus dem gleichen Grund habe ich auch auf den Batteriekasten des Serien-Globeliners verzichtet. Weniger ist ja bekanntlich oft mehr.

geht: Drano Power Gel, ein Abflussreiniger. Nach einigen Stunden in diesem Gel waren fast alle Chromspuren beseitigt. Die wenigen hartnäckigen Stellen konnten mit Schmirgelleinen schnell entfernt werden.

Die beiden einfach gehaltenen Auspuffrohre passten auch nicht so richtig zu meiner Vorstellung vom künftigen Erscheinungsbild des Globeliners. Hoch und dick, 15 bis 16 mm im Außendurchmesser sollten die neuen Highpipes sein. Hier war der 90-Grad-Bogen das Problem. Der so-

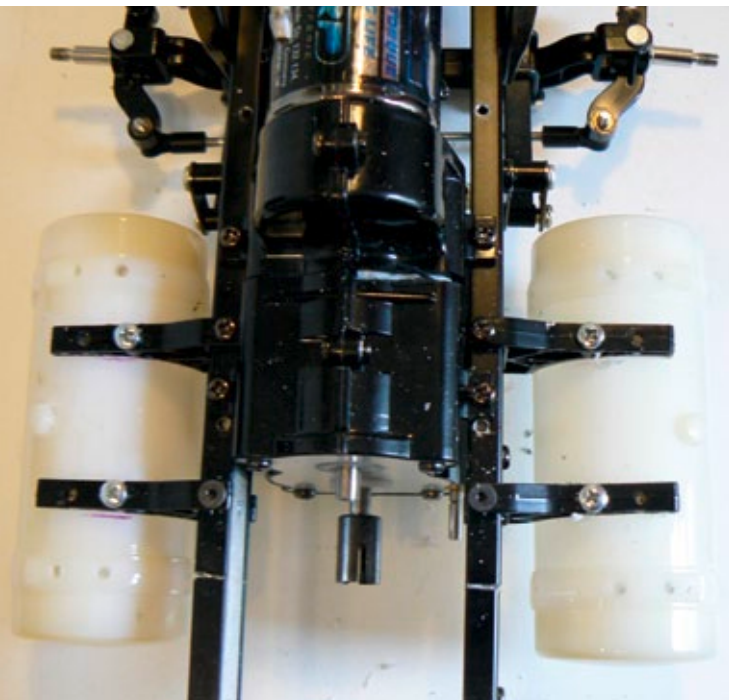


Erste Montageschritte am Fahrerhaus



Ein Teil der lackierten Fahrzeugteile

nannte Zeta-Beiwinkel war kleinzuhalten. Somit fiel schon mal der 90-Grad-Kupferbogen aus dem Installationsbereich raus. Fündig wurde ich in einem bekannten Online-Auktionshaus. Ein 16-mm-Kunststoffrohr mit passendem 90-Grad-Bogen und kleinem Zeta-Beiwinkel. Bogen und Rohr konnten dann mit Uhu Endfest zusammengeklebt werden. Die originalen Auspuffrohre waren so angebracht, dass man sie unter dem Fahrerhaus von der Seite nicht sehen konnte. Die neuen, viel dickeren Rohre sollten ebenfalls nicht zu sehen sein. Durch Vergrößern der vorgegebenen Löcher in der Fahrerhaus Rückwand auf 16 mm verliefen die Rohre nun unterhalb des Fahrerhauses ins Nichts. Nach dem Schneiden eines 3-Millimeter-Gewindes in das nach oben stehende Kunststoffrohr konnte von innen die Befestigung der Highpipes am Fahrerhaus folgen. Zwei Luftfilter vom Tamiya King Hauler montierte ich zusätzlich an der Fahrerhausrückwand. Festgehalten werden sie mit 3-mm-Schrauben von der inneren Rückwandseite. Ein 8-mm-Loch für das Luftfilteransaugrohr sorgt dafür, dass sich der Luftfilter nicht verdrehen kann.



Die montierten, kurzen Kraftstofftanks

Wir machen Ihrem Auflieger Beine!!!

Aufliegerstützen, Achsen und mehr

- Aufliegerstützen passend zu diversen Herstellern und Eigenkonstruktionen.
- Vorder- und Aufliegerlenkachsen verschiedener Breiten. Unbehandelt und Schwarz.
- Kugelgelenkstangen in Längen von 45mm - 160mm.

Schulz Technischer Apparatebau Modellmechanik
 Dammstraße 23
 D-30 982 Pattensen
 Telefon/Fax: (0 51 01) 153 98
 www.schulztec.de

Pistenking
 Funktionsmodellbau

POLIZEI

- Rundumlichttechnik
- Pistenraupen als:
 - Fertigmodell
 - Einzelteile
 - Bausatz

www.pistenking.de 07022 / 502837

hvg-modellbau **1:16 RC LKW-Modelle**

Infos unter:
www.hvg-modeltrucks.com
info@hvg-modeltrucks.com

fahrfertig gebaut oder Bausatz
 Zubehör, Anbauteile, RC/Fernsteuerung
 NEU: Spindelantrieb für Kipper

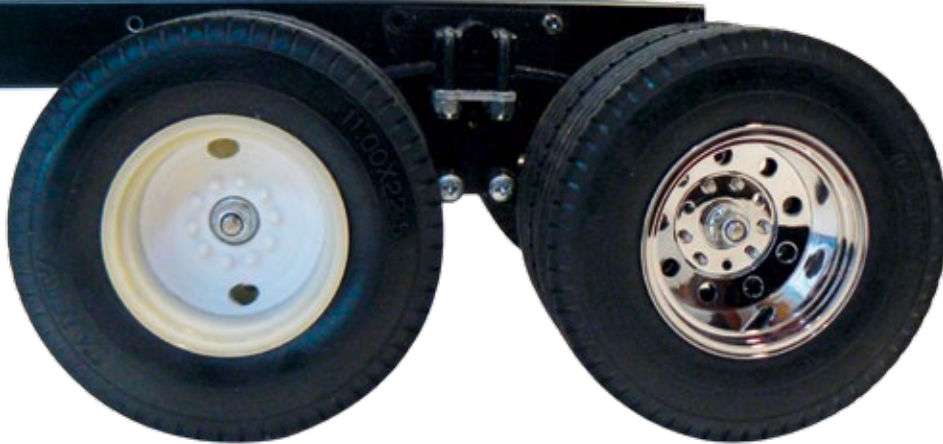
Sondermodelle zum Sonderpreis: SCANIA-Kipper 1:16 (s. Website), 2 angetriebene Hinterachsen, Fahrerhaus + Mulde Kunststoff, mit Spindelantrieb. Licht, Blinker. Alles ferngesteuert, fahrfertig gebaut. Inkl. Akku, Fahrtregler, RC/Fernsteuerung 2,4 GHz.

Wir gratulieren TRUCKS & Details zum Geburtstag!

EBH
style

Spezialist in 1:Tamiya Fahrerhäuser und Zubehör
 Harry Bieringer · Tulpenstr. 12 · 84513 Töging
 Tel: 086 31/909 89 · www.ebh-style.de

Die Einsätze für die Disk-Felgen haben sich gelohnt



Abgerundet

Alte US-Trucks sind sehr oft mit Trilex- oder Disk-Felgen ausgestattet. An dieser Stelle bin ich dann erneut bei besagtem Auktionshaus fündig geworden. Jemand hatte sich die Arbeit gemacht und Disk-Felgen selbst hergestellt. Die vorderen Felgen sind aus einem Gussteil hergestellt. Bis auf die Felgenlöcher sind sie eigentlich identisch mit den original Tamiya-Felgen. Hier mussten lediglich die Kugellager eingesetzt und die Reifen aufgezogen werden. An der Hinterachse habe ich nur Disk-Scheiben in die vorhandenen Felgen eingedrückt. Die erfahrenen Tamiya-Modellbauer kennen das Phänomen. Neun Felgenschrauben und Felgenlöcher, ursprünglich sind es zehn

Schrauben und Löcher. Damit durch die beiden gegenüberliegenden Löcher der Disk-Scheiben nicht die Tamiya-Felgen durchschimmern, habe ich ein neues Loch in die Tamiya-Felgen gebohrt, sodass anschließend nichts mehr durchschimmern konnte. Die Disk-Scheiben werden durch die Felgenschrauben festgehalten.

Das lange Fahrgestell sollte auch ein Kleid bekommen. Durch einen befreundeten Dachdecker war es möglich, eine Chassis-



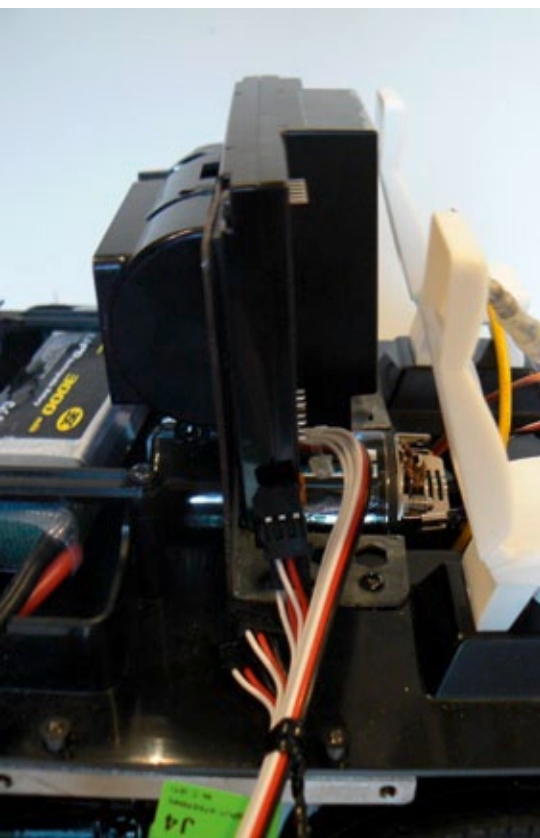
Abdeckung mit offenem Ende zu erhalten. Dies war notwendig, da noch nicht klar war, wie lang der Überhang werden sollte. Das Blech wurde so breit gekantet, dass die Abdeckung die seitlichen Rahmenschrauben abdeckte. Das Heck kantete ich später frei Hand. Im Heck sollten runde Rücklichter eingesetzt werden. Dafür kann man Schneidringe und eine Mon Cheri-Packung verwenden. Schneidringe werden zum Beispiel in Druckluftbremsleitungen der 1:1-Vorbilder eingesetzt. Nach dem Einpassen der Schneidringe in das Heck der Abdeckung schnitt ich mit einer Schere ein Stück Plastik aus der roten Mon Cheri-Packung und bearbeitete es so lange mit der Schlüsselfeile, bis das Plastik-Teil rund war und in den Schneidring passte. Fertig waren die Rückleuchten.

Eingeschaltet

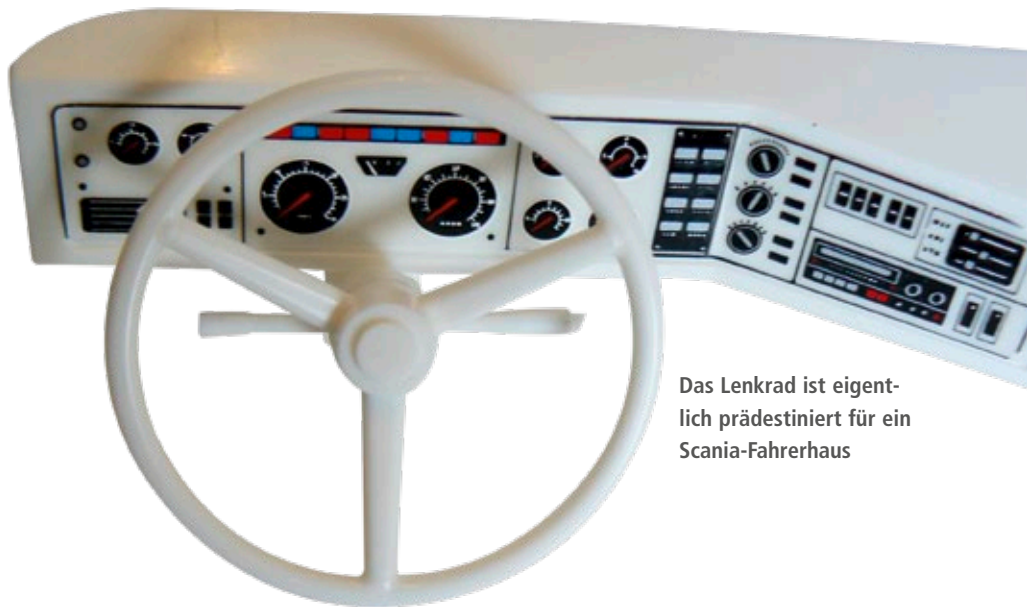
Die Multifunktionseinheit MFC 01 ist für US-Trucks mit großen Fahrerhäusern ausgelegt. In meiner Globeliner-Kabine wurde es nun sehr schnell sehr eng. Das lag daran, dass die Steuereinheit zum Einschalten der MFC 01 auch im Fahrerhaus untergebracht werden musste. Wie schon erwähnt, sind die kleinen Tanks für diesen Teil der MFC 01 nicht ausgelegt. Zudem musste auch der Fahr-Akku seinen Platz im Fahrerhaus finden, was nach einer optischen Einschätzung unter dem Rahmen nicht zu bewerkstelligen war. Die Sitze und das Armaturenbrett des Fahrerhauses sollten natürlich weiterhin zu sehen bleiben.

Also fixierte ich Hauptplatine der MFC 01 mit einem Metallwinkel in der Mitte des Fahrerhauses. An diesen Metallwinkel baute ich die einzelnen Komponenten der Multi-Function-Control an. Umständlich

Ein erstes Erfolgserlebnis vor dem Finish. Hier sind unter anderem noch Bügel für den Einstieg vorhanden, die später entfernt wurden



Die Schalteinheit auf dem selbst gebogenen Winkel im Fahrerhaus



Das Lenkrad ist eigentlich prädestiniert für ein Scania-Fahrerhaus

ist es, wenn man den Lkw vom Akku trennen möchte, da man nun jedes Mal die Rückwand des Fahrerhauses herausnehmen muss. Auf einige LED der MFC 01 habe ich bewusst verzichtet, da sie nicht ins Gesamtbild passten. Vorne fehlen die Nebelscheinwerfer. Von den im Bauplan vorgesehenen fünf Positionsleuchten für das Fahrerhaus wurden nur die beiden äußeren eingesetzt.

Die restlichen Löcher wurden zugespachtelt. Das Rückfahrlicht hat später seinen Platz zwischen den Rücklichtern bekommen.

Tamiyas Kreuzschrauben passen optisch nicht in den sichtbaren Bereich des Fahrerhauses. Mit einem Handsenker habe ich den Kunststoff leicht angesenkt und anstelle der Kreuz- passende Inbuss-Senkschrauben

▼ Anzeige

wir gratulieren uns... 15 Jahre TRUCKS & Details und MM Modellbau

dazu unsere Jubiläumsangebote z.B.

MM-Alufelgensätze

für Wedico-Zugmaschinen (Lang- oder Rundloch) 2-Achs € 69,00 3-Achs € 99,00

für Tamiya-Zugmaschinen (Lang- oder Rundloch) 2-Achs € 80,00 3-Achs € 115,00

MM-IR-Universalsender, für fast alle Lichtanlagen und MM-Empfänger € ~~82,50~~ 72,50

viele zusätzliche Funktionen auch im Zugfahrzeug, überträgt bis 12 Funktionen

IR-Anlagen für Tamiya-MFC-01 schon ab €119,00

Carson Laderaupen mit Antrieb, Leimbach-Hydraulik, Servos, MM-Elektronikmodul, hydraulischem Heckaufreißer, Fahrakku als Komplettpaket € ~~3789,37~~ 3555,00



Tamiya Mercedes Actros

1851Gigaspace

als Komplettset mit MFC-01, 2 Servos, MM-Alufelgen, Carson-Reflex-6 Kanal, Akku-Ladeset nur € ~~1066,00~~ 899,00

Werbefahrzeuge nach Wunsch
Planen und Aufkleber nach Wunsch

MM Modellbau Industriestraße 10 58840 Plettenberg Tel. : 02391-818417

www.mm-modellbau.de e-mail: info@mm-modellbau.de

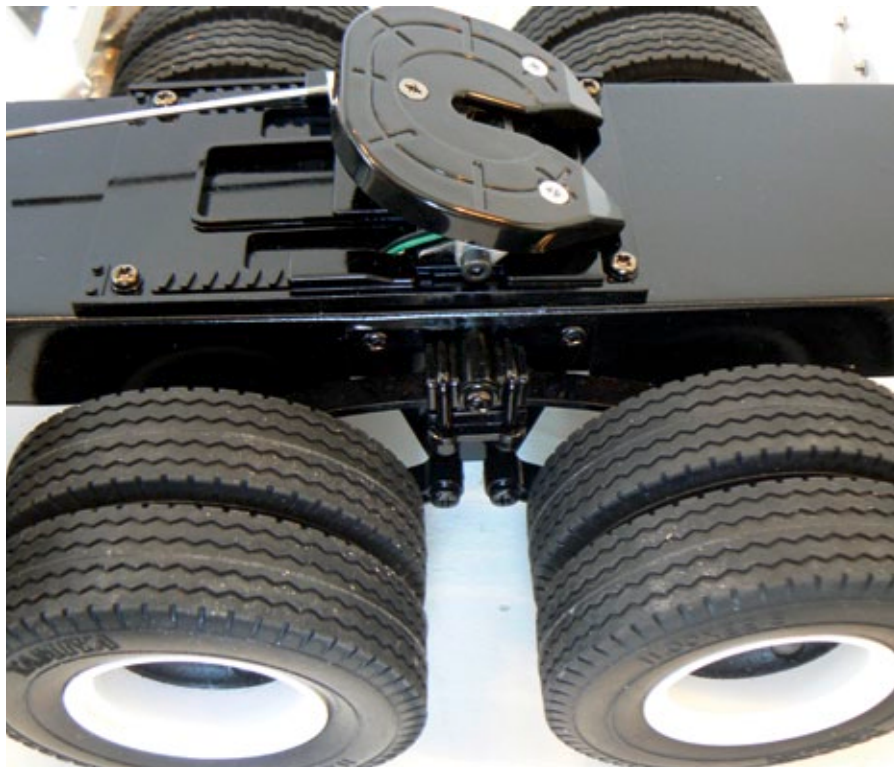
Aktueller Bildkatalog: € 12,00 inkl. Versandkosten (Ausland € 16,00) Angebote gelten bis 31.12.2013





Die Heck-LED wurden mit Silikon in die Schneidringe eingesetzt

eingesetzt. Das Gleiche erfolgte in der Frontstoßstange, am Sattelplattenhalter und an den Einstiegen. Die sichtbaren Schraubenköpfe habe ich mit dem Pinsel nachträglich in Wagenfarbe überdeckt. Unter dem Strich bleibt festzuhalten, dass einmal mehr mit vergleichsweise geringem Aufwand ein Modell-Unikat entstanden ist, das nicht nur seinen Erbauer sondern auch die Zuschauer immer wieder aufs Neue erfreut. ■



Die nachträglich lackierte Achse. Schwarz in schwarz, keine silbernen Schraubenköpfe

BEZUG

Dickie-Tamiya
 Werkstraße 1, 90765 Fürth
 E-Mail: tamiya@tamiya.de
 Internet: www.dickietamiya.de
 Artikelnummer: 300056304 (Truck Globe Liner)
 Preis: 419,99 Euro
 Bezug: Fachhandel



Anzeigen ▼



Modell oder Original?
 Die Detailgenauigkeit der gefilmten Modelle in Kombination mit der speziellen Kameraführung wird Sie einnehmen und begeistern.

Artikel-Nr. 11175

Mehr Informationen, mehr Bücher und mehr Vielfalt im Online-Shop www.alles-rund-ums-hobby.de oder auf Seite 59.



Wehrautal 7 - 11
 24768 Rendsburg
 Tel.: 04331 / 5195
 Fax: 04331 / 5126

www.toensfeldt-modellbau.de

TMV-Umbausatz für Sprinter auf RC-Fahrmodell

Fahrgestelle für Bruder Container Wechselbrücken und Rahmen für Anhänger. Ausbaubare Schwerlast und Kragarmregale aus Stahlblech.

Das komplette WEDICO - Programm zu vernünftigen Preisen !
 Stadtlinienbusse aus Alu und Reisebusse in M 1 : 15, sowie diverse Ladegüter und weiteres exklusives Zubehör.



TMV Katalog oder CD - 8,- Euro

MULTIPLEX®

SMART SX 9 FLEXX

Übernimm die Kontrolle!

**MFC-01
kompatibel**

- **9-Kanäle**
- **50 Modell-
speicher**
- **automatische
Modellerkennung**

Wenn ein deutsches Traditionsunternehmen, das für Qualität, Systemlösungen, Service und Nachhaltigkeit steht, eine neue Fernsteuerung für die Funktionsmodellbauer entwickelt, dann entsteht etwas Besonderes. Ein ganzes System. Multifunktionen für die volle Kontrolle in der Welt der RC-Schiffe, Trucks, Crawler und Kettenfahrzeuge, um hier nur einige Anwendungen zu erwähnen.

Die SMART SX 9 FLEXX M-LINK 2.4 GHz ist die intelligente 9-Kanal Fernsteuerung für den Funktionsmodellbau! Um den Sender SMART SX-9 M-LINK als 9-Kanal Sender für Funktionsmodelle nutzen zu können, empfehlen wir den optionalen 9-Kanal Empfänger RX 4/9 FLEXX M-LINK ID (# 55837). Die Besonderheiten des RX-4/9 FLEXX sind die einstellbare ID, max. 4 Proportionalkanäle, max. 9 Schaltkanäle in Verbindung mit den Schaltbausteinen MULTISwitch FLEXX (#75888). Diese Schaltbausteine können in beliebiger Menge in einem Bus-System an den 9-Kanal Empfänger RX-4/9 FLEXX angeschlossen werden



Mehr Infos unter: www.multiplex-rc.de

SMART SX 9 FLEXX M-LINK-Set # 15303 - 99,90 €*

MULTIPLEX®

www.multiplex-rc.de

MULTIPLEX Modellspport GmbH & Co.KG • Westl. Gewerbestr. 1 • D-75015 Bretten

HITEC

www.hitec-rc.de

* unverbindliche Preisempfehlung

Besuchen Sie uns auf



**FRÜHER
INFORMIERT:**
Digital-Magazin
erhältlich ab
24.01.2014

Heft 2/2014 erscheint am 07. Februar 2014.

Dann berichten wir unter anderem über ...

... den Stand der Planungen zur Deutschen Modell-Truck-Meisterschaft 2014, ...

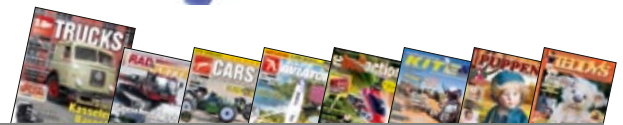


... zeigen das Standmodell eines Scania R620 6X2 Gigaliners Marke Eigenbau ...



... und widmen uns in einem TRUCKS & Details-Spezial dem Thema Fahrerhäuser.

Sichern Sie sich schon jetzt die nächste Ausgabe. Ihren Bestell-Coupon für die versandkostenfreie Lieferung finden Sie auf Seite 59.



VORSCHAU

IMPRESSUM

Herausgeber
Tom Wellhausen
post@wm-medien.de

Redaktion
Hans-Henny-Jahn-Weg 51
22085 Hamburg
Telefon: 040/42 91 77-300
Telefax: 040/42 91 77-399
redaktion@wm-medien.de

Es recherchierten, testeten, bauten, schrieben und produzierten für Sie:

Leitung Redaktion/Grafik
Jan Schönberg

Chefredakteur
Jan Schönberg (V.i.S.d.P)

Fachredaktion
Konrad Osterrieter,
Dipl.-Ing. Christian Iglhaut,
Dipl.-Ing. Ludwig Retzbach

Redaktion
Mario Bicher, Tobias Meints,
Jan Schnare

Redaktionsassistentin
Dana Baum

Autoren, Fotografen & Zeichner
Detlef Ehmcke, Reinhard Feidieker,
Hans Jungblut, Konrad Osterrieter,
Dr. Marc Sgonina, Martin Tschöke

Grafik
Martina Gnaß,
Bianca Buchta
Jannis Fuhrmann,
Tim Herzberg,
Kevin Klatt,
Sarah Thomas
grafik@wm-medien.de

Verlag
Wellhausen & Marquardt
Mediengesellschaft bR
Hans-Henny-Jahn-Weg 51
22085 Hamburg

Telefon: 040/42 91 77-0
Telefax: 040/42 91 77-199
post@wm-medien.de

Geschäftsführer
Sebastian Marquardt
post@wm-medien.de

Verlagsleitung
Christoph Bremer

Anzeigen
Sebastian Marquardt (Leitung)
Denise Schmahl
anzeigen@wm-medien.de

Abo- und Kunden-Service
Leserservice TRUCKS & Details
65341 Eltville
Telefon: 040/42 91 77-110
Telefax: 040/42 91 77-120
E-Mail: service@trucks-and-details.de

Abonnement
Abonnementbestellungen über den Verlag.
Jahresabonnement für:
Deutschland
€ 36,00
International
€ 43,00
Das digitale Magazin
im Abo: € 29,-



QR-Codes scannen und die kostenlose Kiosk-App von TRUCKS & Details installieren.

Für Print-Abonnenten ist das digitale Magazin kostenlos. Infos unter:
www.trucks-and-details.de/digital

Das Abo verlängert sich jeweils um ein weiteres Jahr, kann aber jederzeit gekündigt werden. Das Geld für bereits bezahlte Ausgaben wird erstattet.

Druck
Grafisches Centrum Cuno GmbH & Co. KG
Gewerbering West 27
39240 Calbe
Telefon: 03 92 91/42 80
Telefax: 03 92 91/428 28

Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier.
Printed in Germany.

Copyright
Nachdruck, Reproduktion oder sonstige Verwertung, auch auszugsweise, nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlags.

Haftung
Sämtliche Angaben wie Daten, Preise, Namen, Termine usw. ohne Gewähr.

Bezug
TRUCKS & Details erscheint sechsmal jährlich.

Einzelpreise
Deutschland € 6,90
Österreich € 7,70
Luxemburg € 8,20
Schweiz sfr 10,90
Niederlande € 8,75

Bezug über den Fach-, Zeitschriften- und Bahnhofsbuchhandel.
Direktbezug über den Verlag.

Grosso-Vertrieb
VU Verlagsunion KG
Postfach 5707
65047 Wiesbaden
Telefon: 061 23 / 620 - 0
E-Mail: info@verlagsunion.de
Internet: www.verlagsunion.de

Für unverlangt eingesandte Beiträge kann keine Verantwortung übernommen werden. Mit der Übergabe von Manuskripten, Abbildungen, Dateien an den Verlag versichert der Verfasser, dass es sich um Erstveröffentlichungen handelt und keine weiteren Nutzungsrechte daran geltend gemacht werden können.

SMX



Soundmodul

Fahrsituationsabhängiger Motorklang mit Turbolader, drei Motortypen zur Auswahl, Zusatzgeräusche getrennt ein- und abstellbar

S20



Fahrtregler

20A 16kHz 7.2 & 12V 3A BEC Lipo-geeignet

MM4/ML4



Mini-Multiswitch

MM4: Universeller Mini-Multiswitch
ML4: Mini-Lichtanlage mit Blinker, Pannenblinker, Stand- und Fahrlicht

CARD



Servonaut-Programmierkarte

Servotester, Empfängertester, Einstellhilfe für zukünftige Servonautbaugruppen (derzeit für TRIM)

TRIM



Servo Trimming & Hydrauliksimulation

Drehrichtung, Endausschläge und Geschwindigkeit für zwei Kanäle im Modell einstellen (benötigt Card)

BEC+



Empfänger- oder Servostromversorgung

aus dem Fahrakku, 3A 5.5V, kompakt und universell, sehr hoher Wirkungsgrad durch Schaltregler

M20+



Fahrtregler mit Lichtanlage

mit "Cruise Control" 20A 16kHz 7.2 & 12V, 3A BEC Lipo-geeignet

Zwo4 Modellfunk



2,4 GHz Umrüstmodule

speziell für den Funktionsmodellbau entwickelt. Lieferbar für Robbe/Futaba F14 (8-Kanal Version), FC16, FC18 (FC28 bitte anfragen) sowie Graupner/JR mc15, mc16, mc16/20, mc19, mc19s, mc22 und mc22s

2,4 GHz Funktionsmodellbau-Sender

von Servonaut. Lieferbar ab Frühjahr 2014

Unser vollständiges Lieferprogramm finden Sie im Internet unter www.servonaut.de - oder - Katalog einfach telefonisch anfordern!
Wir stellen aus auf den Messen in Dortmund, Sinsheim, Friedrichshafen und Leipzig

www.servonaut.de
mail@servonaut.de

tematik GmbH Feldstraße 143 D-22880 Wedel

Fon 04103 - 808989-0
Fax 04103 - 808989-9

servonaut



ARROS
Die neue KRAFT am BALU

ScaleART

DIE MODELLBAUMANUFAKTUR



COMMANDER

Die neue Dimension der
Modell-Steuerungen

ScaleART OHG • Schillerstraße 3-5 • 67165 Waldsee • www.scaleart.de • Tel.06236-416651

ScaleART
DIE MODELLBAUMANUFAKTUR